



Saisonbereinigte Wirtschaftszahlen August 2015

Statistisches Beiheft 4
zum Monatsbericht

Deutsche Bundesbank
Wilhelm-Epstein-Straße 14
60431 Frankfurt am Main

Postfach 10 06 02
60006 Frankfurt am Main

Fernruf 069 9566-0
Durchwahlnummer 069 9566...
und anschließend die gewünschte
Hausrufnummer wählen

Telefax 069 9566-3077

Internet <http://www.bundesbank.de>

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 0943–8785 (Druckversion)
ISSN 1862–1384 (Internetversion)

Das Beiheft Saisonbereinigte Wirtschaftszahlen erscheint monatlich im Selbstverlag der Deutschen Bundesbank, Frankfurt am Main, und wird aufgrund von § 18 des Gesetzes über die Deutsche Bundesbank veröffentlicht. Es wird an Interessenten kostenlos abgegeben.

Weitere statistische Angaben zum Monatsbericht finden sich in folgenden Beiheften:

Bankenstatistik	monatlich
Kapitalmarktstatistik	monatlich
Zahlungsbilanzstatistik	monatlich
Devisenkursstatistik	vierteljährlich

Außerdem stehen aktualisierte Ergebnisse ausgewählter Statistiken im Internet bereit. Des Weiteren kann gegen Kostenerstattung eine monatlich aktualisierte Datei mit circa 40 000 veröffentlichten Zeitreihen der Bundesbank auf CD-ROM oder zum Herunterladen im Bundesbank-ExtraNet über die Abteilung Statistisches Informationsmanagement, mathematische Methoden bezogen werden.

■ Inhalt

■ I. Monetäre Indikatoren

1. Deutscher Beitrag zur Geldmenge M3 und ihren Komponenten im Euro-Währungsgebiet	6
2. Deutscher Beitrag zu wichtigen Gegenposten der Geldmenge M3 im Euro-Währungsgebiet	8
3. Buchkredite von Monetären Finanzinstituten (ohne Deutsche Bundesbank) in Deutschland an den inländischen privaten Sektor	10
4. Einlagen bei Monetären Finanzinstituten (ohne Deutsche Bundesbank) in Deutschland von inländischen Nichtbanken	12

■ II. Konjunkturindikatoren

1. Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung ausgewählter Wirtschaftsbereiche	14
2. Verwendung des Bruttoinlandsprodukts in Vorjahrespreisen	16
3. Verwendung des Bruttoinlandsprodukts in jeweiligen Preisen	18
4. Nationaleinkommen und Volkseinkommen	20
5. Einkommen der privaten Haushalte	22
6. Produktivität und Lohnkosten in der Gesamtwirtschaft	24
7. Lohnstückkosten in ausgewählten Wirtschaftsbereichen	26
8. Index der Arbeitskosten	28
9. Beschäftigung und Arbeitsmarkt	30
10. Produktion im Produzierenden Gewerbe – Gesamtübersicht	32
11. Produktion in der Industrie nach Hauptgruppen	34
12. Produktion ausgewählter Zweige der Industrie	36
13. Produktivität und Lohnkosten in der Industrie	38
14. Auftragseingang in der Industrie nach Hauptgruppen	40
15. Auftragseingang in der Industrie aus dem Inland	42
16. Auftragseingang in der Industrie aus dem Ausland	44
17. Auftragseingang in ausgewählten Zweigen der Industrie	46
18. Umsätze der Industrie nach Hauptgruppen – insgesamt und im Inland	48
19. Umsätze der Industrie nach Hauptgruppen – im Ausland	50
20. Erteilte Baugenehmigungen im Hochbau	52
21. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe – Werte	54
22. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe – Volumen	56
23. Beschäftigung, Lohnkosten und Umsätze im Bauhauptgewerbe	58
24. Umsätze des Einzelhandels und des Handels mit Kraftfahrzeugen	60
25. Erzeuger- und Verbraucherpreise	62
26. Preise und Durchschnittswerte im Außenhandel	64
27. Umsatz und operatives Ergebnis börsennotierter nichtfinanzieller Unternehmensgruppen	66

■ III. Außenwirtschaft

1. Leistungsbilanz	68
2. Warenhandel und seine Komponenten	70
3. Ausfuhr nach Ländergruppen	72
4. Ausfuhr nach Warengruppen	74
5. Einfuhr nach Ländergruppen	76
6. Einfuhr nach Warengruppen	78

7. Dienstleistungen und Primäreinkommen	82
---	----

■ IV. Trendbereinigte Indikatoren

1. Industriekonjunktur – Nachfrage.....	84
2. Industriekonjunktur – Produktion, Beschäftigung, Kosten.....	85
3. Investitionskonjunktur.....	86
4. Außenwirtschaftslage	87

■ Erläuterungen

Saisonbereinigung.....	89
Angaben in D-Mark	90
Klassifikationen	90
Angaben der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in Vorjahrespreisen und Wachstumsbeiträge.....	90
Bereinigung von Konsolidierungs- und Berichtskreisänderungen in der Konzernabschlusstatistik.....	91
Trendabweichungen	91
Quellen für Ursprungswerte	91

Hinweise

Zur Interpretation der Daten

Saisonbereinigte Zahlen werden mithilfe von Schätzverfahren ermittelt und sind mit gewissen Unsicherheiten behaftet. Kleinere Veränderungen von Periode zu Periode in der letzten Stelle der in diesem Heft dargestellten Zahlen lassen deshalb nicht ohne Weiteres Rückschlüsse auf ökonomisch bedingte Veränderungen zu. Die Reihen sind in der Regel mit der Genauigkeit wiedergegeben, die es erlaubt, die in den Analysen der Bundesbank genannten, meist gerundeten Veränderungsraten nachzuvollziehen.

Die Faktoren, mit deren Hilfe die Saisonbereinigung vorgenommen wird, werden in regelmäßigen Zeitabständen und fallweise auch nach Bedarf neu berechnet. Die jeweils von der Neuberechnung betroffenen Zeitreihen oder Tabellen sind mit (R) gekennzeichnet.

Die Saisonbereinigung umfasst auch die Ausschaltung von Kalendereinflüssen, sofern sie nachweisbar und quantifizierbar sind (siehe auch Erläuterungen zur Methode der Saisonbereinigung am Ende dieses Hefts).

Bekanntgabe aktueller Ergebnisse

Die Tabellen dieses Beihefts mit Ergebnissen nach dem jeweils neuesten Stand sowie ein Kalender mit deren Veröffentlichungsterminen stehen im Internet bereit.

Abkürzungen und Zeichen

p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
ts	teilweise geschätzte Zahl
...	Angabe fällt später an
.	Zahlenwert unbekannt, geheim zu halten, nicht sinnvoll oder wegen besonderer Unsicherheit der Saisonbereinigung nicht aussagefähig
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden
A	Saisonbereinigung mit dem additiven Ansatz
R	Saisonfaktoren neu berechnet

Wesentliche Änderungen gegenüber der vorherigen Fassung sind durch seitliche senkrechte Balken gekennzeichnet.

I. Monetäre Indikatoren

1. Deutscher Beitrag zur Geldmenge M3 und ihren Komponenten im Euro-Währungsgebiet

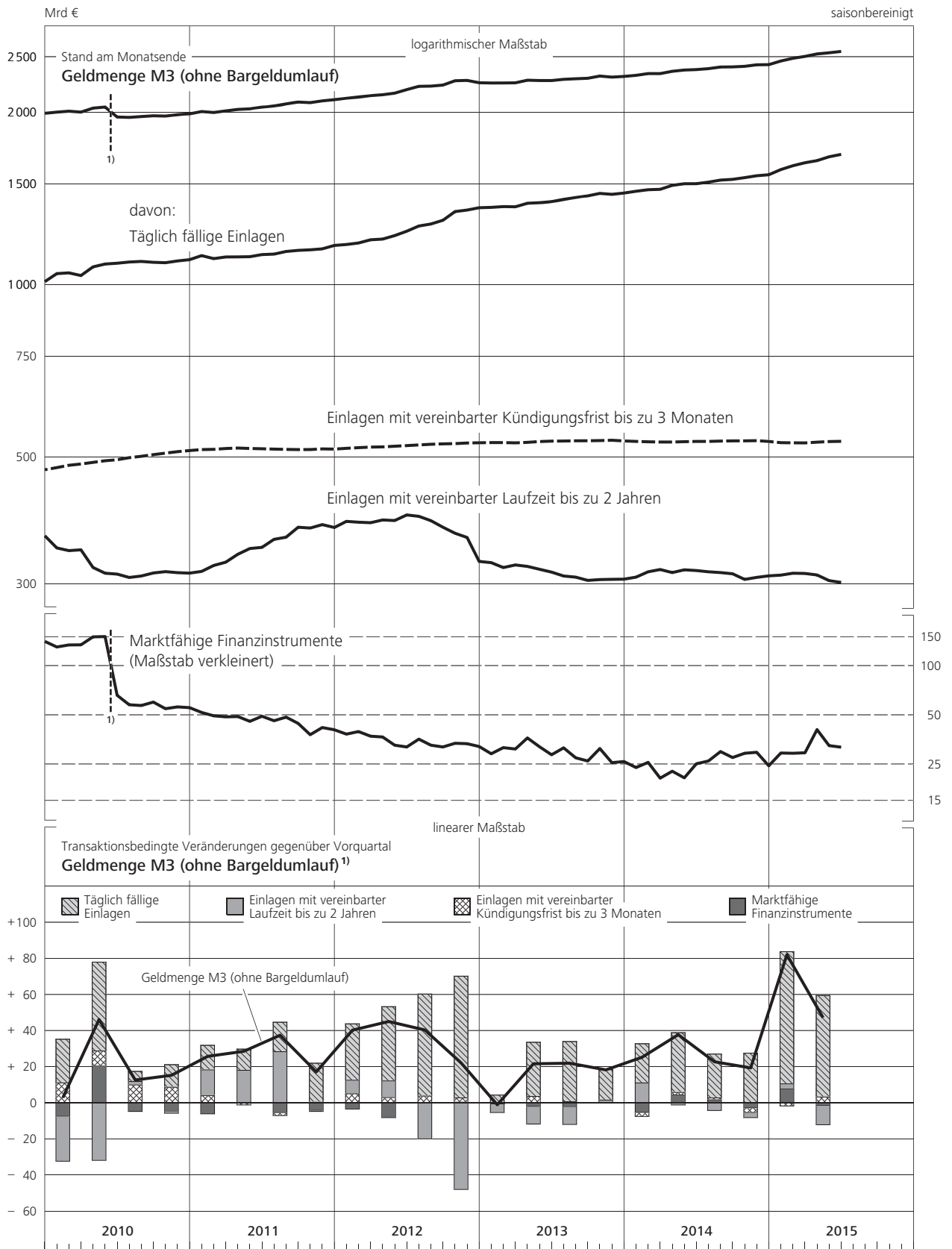
Zeit	saisonbereinigt						nachrichtlich: Geldmenge M3 in der Europäischen Währungsunion 1)3)
	Geldmenge M3 (ohne Bargeldumlauf) 1)	davon:		Einlagen mit vereinbarter Laufzeit bis zu 2 Jahren	Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist bis zu 3 Monaten	Marktfähige Finanzinstrumente 1)2) (A)	
		Geldmenge M2 (ohne Bargeldumlauf)	Täglich fällige Einlagen				
Bestand in Mrd € 4)							
2014 2.Vj.	2 373,4	2 348,3	1 499,9	316,5	532,0	25,1	9 965,6
3.Vj.	2 399,2	2 371,8	1 526,3	312,4	533,1	27,4	10 087,7
4.Vj.	2 421,0	2 396,5	1 554,9	309,8	531,9	24,4	10 304,1
2015 1.Vj. p)	2 502,7	2 473,4	1 631,8	312,8	528,8	29,3	10 489,2
2.Vj. p)	2 553,2	2 521,5	1 687,6	301,7	532,2	31,7	10 591,0
2014 Juni	2 373,4	2 348,3	1 499,9	316,5	532,0	25,1	9 965,6
Juli	2 382,4	2 356,3	1 509,3	314,9	532,0	26,1	10 017,7
Aug.	2 398,1	2 368,4	1 521,8	313,9	532,7	29,8	10 059,1
Sept.	2 399,2	2 371,8	1 526,3	312,4	533,1	27,4	10 087,7
Okt.	2 404,7	2 375,5	1 536,9	305,4	533,2	29,1	10 131,4
Nov.	2 419,6	2 390,1	1 548,6	307,9	533,6	29,5	10 206,7
Dez.	2 421,0	2 396,5	1 554,9	309,8	531,9	24,4	10 304,1
2015 Jan.	2 456,8	2 427,6	1 587,6	310,7	529,3	29,2	10 403,7
Febr.	2 483,6	2 454,5	1 612,4	313,1	529,0	29,1	10 442,0
März	2 502,7	2 473,4	1 631,8	312,8	528,8	29,3	10 489,2
April	2 527,7	2 487,2	1 645,8	310,9	530,4	40,6	10 545,4
Mai	2 539,3	2 506,9	1 671,4	303,9	531,7	32,4	10 564,1
Juni p)	2 553,2	2 521,5	1 687,6	301,7	532,2	31,7	10 591,0
Transaktionsbedingte Veränderung gegenüber Vorperiode in Mrd €							
2014 2.Vj.	37,7	33,1	33,1	- 1,4	1,4	4,5	77,0
3.Vj.	22,7	20,9	24,3	- 4,5	1,1	1,8	109,1
4.Vj.	19,3	22,3	27,7	- 2,8	- 2,6	- 3,0	122,7
2015 1.Vj. p)	82,0	74,1	73,2	2,9	- 2,0	7,8	154,6
2.Vj. p)	47,1	48,8	56,2	- 10,8	3,4	- 1,6	113,6
2014 Juni	4,4	- 0,1	0,3	- 0,9	0,5	4,5	32,3
Juli	8,2	7,4	8,9	- 1,6	0,1	0,9	50,9
Aug.	15,2	11,6	12,1	- 1,1	0,6	3,6	38,5
Sept.	- 0,7	1,9	3,3	- 1,8	0,4	- 2,6	19,7
Okt.	5,3	3,6	10,5	- 7,0	0,1	1,7	43,1
Nov.	15,0	14,6	11,8	2,4	0,4	0,4	75,5
Dez.	- 0,9	4,1	5,5	1,8	- 3,1	- 5,0	4,1
2015 Jan.	34,9	30,4	30,4	1,5	- 1,6	4,6	56,2
Febr.	29,5	26,5	24,5	2,3	- 0,3	3,0	62,7
März	17,5	17,2	18,3	- 0,9	- 0,2	0,3	35,7
April	21,9	14,6	14,6	- 1,5	1,5	7,3	67,2
Mai	10,6	18,9	24,8	- 7,2	1,3	- 8,3	12,8
Juni p)	14,6	15,2	16,8	- 2,1	0,5	- 0,6	33,6
Transaktionsbedingte Veränderung gegenüber Vorperiode in % 5)							
2014 2.Vj.	1,6	1,4	2,3	- 0,4	0,3	22,0	0,8
3.Vj.	1,0	0,9	1,6	- 1,4	0,2	7,3	1,1
4.Vj.	0,8	0,9	1,8	- 0,9	- 0,5	- 10,9	1,2
2015 1.Vj. p)	3,4	3,1	4,7	0,9	- 0,4	32,2	1,5
2.Vj. p)	1,9	2,0	3,4	- 3,5	0,6	- 2,5	1,1
2014 Juni	0,2	- 0,0	0,0	- 0,3	0,1	21,6	0,3
Juli	0,3	0,3	0,6	- 0,5	0,0	3,4	0,5
Aug.	0,6	0,5	0,8	- 0,3	0,1	13,7	0,4
Sept.	- 0,0	0,1	0,2	- 0,6	0,1	- 8,8	0,2
Okt.	0,2	0,2	0,7	- 2,2	0,0	6,1	0,4
Nov.	0,6	0,6	0,8	0,8	0,1	1,3	0,7
Dez.	- 0,0	0,2	0,4	0,6	- 0,6	- 17,0	0,0
2015 Jan.	1,4	1,3	2,0	0,5	- 0,3	18,7	0,5
Febr.	1,2	1,1	1,5	0,7	- 0,1	10,2	0,6
März	0,7	0,7	1,1	- 0,3	- 0,0	1,1	0,3
April	0,9	0,6	0,9	- 0,5	0,3	24,9	0,6
Mai	0,4	0,8	1,5	- 2,3	0,2	- 20,5	0,1
Juni p)	0,6	0,6	1,0	- 0,7	0,1	- 1,8	0,3

Quelle der Ursprungswerte der Veränderungen: Europäische Zentralbank; vorläufig. 1 Ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten. 2 Repogeschäfte sowie die von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet gehaltenen Geldmarktfondsanteile, Geldmarktpapiere und Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit bis zu 2 Jahren; Saisonbereinigung mit erheblicher Unsicherheit behaftet. 3 Quelle: Europäische Zentral-

bank. Revision der Daten aufgrund neuer Informationen möglich. 4 Stand am Quartals- bzw. Monatsende. 5 Angaben berechnet auf Grundlage von Indizes mit fünf Nachkommastellen (abrufbar unter http://www.bundesbank.de/Navigation/DE/Statistiken/Zeitreihen_Datenbanken/Makrooekonomische_Zeitreihen/its_list_node.html?listId=www_s311_b4_mi_komponenten).

I. Monetäre Indikatoren

1. Deutscher Beitrag zur Geldmenge M3 und ihren Komponenten im Euro-Währungsgebiet



1 Ab Juni 2010 ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

I. Monetäre Indikatoren

2. Deutscher Beitrag zu wichtigen Gegenposten der Geldmenge M3 im Euro-Währungsgebiet

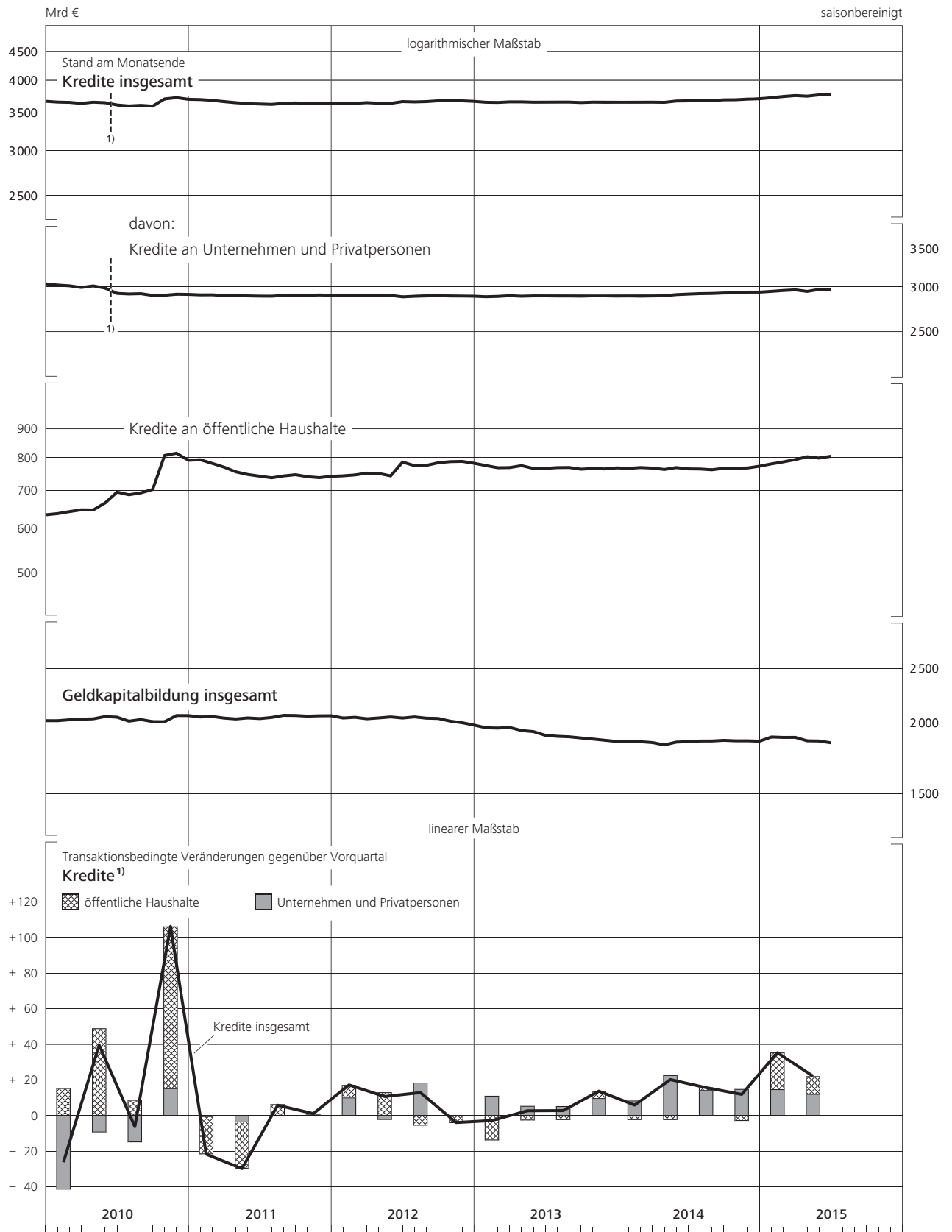
Zeit	saisonbereinigt						
	Kredite insgesamt ¹⁾ (R)	davon:		Geldkapitalbildung insgesamt (R)	darunter:		
		Kredite an Unternehmen und Privatpersonen ¹⁾²⁾ (R)	Kredite an öffentliche Haushalte		Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren ³⁾	Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren (R)
Bestand in Mrd € ⁴⁾							
2014 2. Vj.	3 677,8	2 913,5	764,3	1 854,7	732,2	77,2	524,9
3. Vj.	3 693,2	2 926,9	766,3	1 864,4	726,4	79,4	527,3
4. Vj.	3 709,7	2 937,0	772,7	1 858,0	713,1	76,6	531,6
2015 1. Vj.	3 758,0	2 964,3	793,7	1 887,2	703,9	75,1	550,6
2. Vj. ^{p)}	3 773,9	2 969,2	804,6	1 845,8	688,8	70,7	532,5
2014 Mai	3 675,5	2 907,2	768,3	1 851,1	736,0	78,3	528,2
Juni	3 677,8	2 913,5	764,3	1 854,7	732,2	77,2	524,9
Juli	3 683,2	2 919,2	763,9	1 859,2	728,2	77,9	529,0
Aug.	3 682,7	2 921,2	761,5	1 859,4	726,6	78,7	524,1
Sept.	3 693,2	2 926,9	766,3	1 864,4	726,4	79,4	527,3
Okt.	3 694,8	2 928,3	766,5	1 860,7	724,9	78,7	528,3
Nov.	3 704,0	2 936,9	767,1	1 860,8	720,7	78,0	529,7
Dez.	3 709,7	2 937,0	772,7	1 858,0	713,1	76,6	531,6
2015 Jan.	3 726,1	2 946,1	780,0	1 890,0	709,7	77,6	548,0
Febr.	3 743,0	2 956,6	786,4	1 886,7	708,8	76,4	550,0
März	3 758,0	2 964,3	793,7	1 887,2	703,9	75,1	550,6
April	3 748,7	2 945,7	803,0	1 860,8	695,3	73,3	538,1
Mai	3 768,4	2 969,7	798,7	1 859,5	693,1	72,0	533,6
Juni ^{p)}	3 773,9	2 969,2	804,6	1 845,8	688,8	70,7	532,5
Transaktionsbedingte Veränderung gegenüber Vorperiode in Mrd €							
2014 2. Vj.	20,2	22,7	- 2,5	0,6	- 9,1	- 0,7	- 4,9
3. Vj.	15,7	14,3	1,4	- 6,7	- 6,0	2,2	- 8,3
4. Vj.	11,9	14,9	- 3,0	- 16,1	- 13,2	- 1,3	- 3,2
2015 1. Vj.	35,3	14,8	20,6	- 16,2	- 9,7	- 2,6	- 6,3
2. Vj. ^{p)}	22,1	12,1	10,0	- 28,8	- 15,1	- 4,4	- 10,6
2014 Mai	16,6	11,6	5,0	18,0	- 3,1	0,2	13,1
Juni	4,6	8,0	- 3,4	- 0,5	- 3,8	- 1,1	- 3,1
Juli	6,5	7,1	- 0,6	- 0,6	- 4,1	0,7	0,4
Aug.	- 0,2	2,3	- 2,5	- 3,1	- 1,6	0,8	- 3,6
Sept.	9,4	4,9	4,6	- 3,0	- 0,3	0,7	- 5,1
Okt.	0,5	0,1	0,4	- 2,6	- 1,5	- 0,7	- 0,6
Nov.	7,0	6,7	0,3	- 2,0	- 4,1	- 0,6	0,8
Dez.	4,4	8,2	- 3,8	- 11,5	- 7,5	0,0	- 3,4
2015 Jan.	8,2	1,0	7,2	- 1,9	- 3,6	- 0,1	0,6
Febr.	14,8	8,8	6,0	- 0,2	- 1,0	- 1,2	0,2
März	12,3	5,0	7,3	- 14,1	- 5,1	- 1,3	- 7,2
April	- 5,9	- 14,6	8,8	- 14,3	- 8,5	- 1,8	- 3,7
Mai	18,2	23,3	- 5,1	- 8,9	- 2,3	- 1,3	- 9,1
Juni ^{p)}	9,8	3,5	6,3	- 5,6	- 4,3	- 1,3	2,2
Transaktionsbedingte Veränderung gegenüber Vorperiode in % ⁵⁾							
2014 2. Vj.	0,6	0,8	- 0,3	0,0	- 1,2	- 0,9	- 0,9
3. Vj.	0,4	0,5	0,2	- 0,4	- 0,8	2,9	- 1,6
4. Vj.	0,3	0,5	- 0,4	- 0,9	- 1,8	- 1,7	- 0,6
2015 1. Vj.	1,0	0,5	2,7	- 0,9	- 1,4	- 3,4	- 1,2
2. Vj. ^{p)}	0,6	0,4	1,3	- 1,5	- 2,1	- 5,8	- 2,0
2014 Mai	0,5	0,4	0,7	1,0	- 0,4	0,3	2,6
Juni	0,1	0,3	- 0,4	- 0,0	- 0,5	- 1,4	- 0,6
Juli	0,2	0,2	- 0,1	- 0,0	- 0,6	0,9	0,1
Aug.	- 0,0	0,1	- 0,3	- 0,2	- 0,2	1,1	- 0,7
Sept.	0,3	0,2	0,6	- 0,2	- 0,2	0,9	- 1,0
Okt.	0,0	0,0	0,1	- 0,1	- 0,2	- 0,9	- 0,1
Nov.	0,2	0,2	0,0	- 0,1	- 0,6	- 0,8	0,1
Dez.	0,1	0,3	- 0,5	- 0,6	- 1,0	0,0	- 0,6
2015 Jan.	0,2	0,0	0,9	- 0,1	- 0,5	- 0,1	0,1
Febr.	0,4	0,3	0,8	- 0,0	- 0,1	- 1,6	0,0
März	0,3	0,2	0,9	- 0,7	- 0,7	- 1,7	- 1,3
April	- 0,2	- 0,5	1,1	- 0,8	- 1,2	- 2,3	- 0,7
Mai	0,5	0,8	- 0,6	- 0,5	- 0,3	- 1,7	- 1,7
Juni ^{p)}	0,3	0,1	0,8	- 0,3	- 0,6	- 1,9	0,4

Quelle der Ursprungswerte der Veränderungen: Europäische Zentralbank; vorläufig.
¹ Ohne Reverse-Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten. ² Sowie private Organisationen ohne Erwerbszweck. ³ Einschl. Bauspareinlagen. ⁴ Stand am Quartals- bzw. Monatsende. ⁵ Angaben berechnet auf Grundlage von Indizes mit fünf

Nachkommastellen (abrufbar unter http://www.bundesbank.de/Navigation/DE/Statistiken/Zeitreihen_Datenbanken/Makroökonomische_Zeitreihen/its_list_node.html?listid=www_s311_b4_mi_gegenposten).

I. Monetäre Indikatoren

2. Deutscher Beitrag zu wichtigen Gegenposten der Geldmenge M3 im Euro-Währungsgebiet



1 Ab Juni 2010 ohne Reverse-Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

I. Monetäre Indikatoren

3. Buchkredite von Monetären Finanzinstituten (ohne Deutsche Bundesbank) in Deutschland an den inländischen privaten Sektor

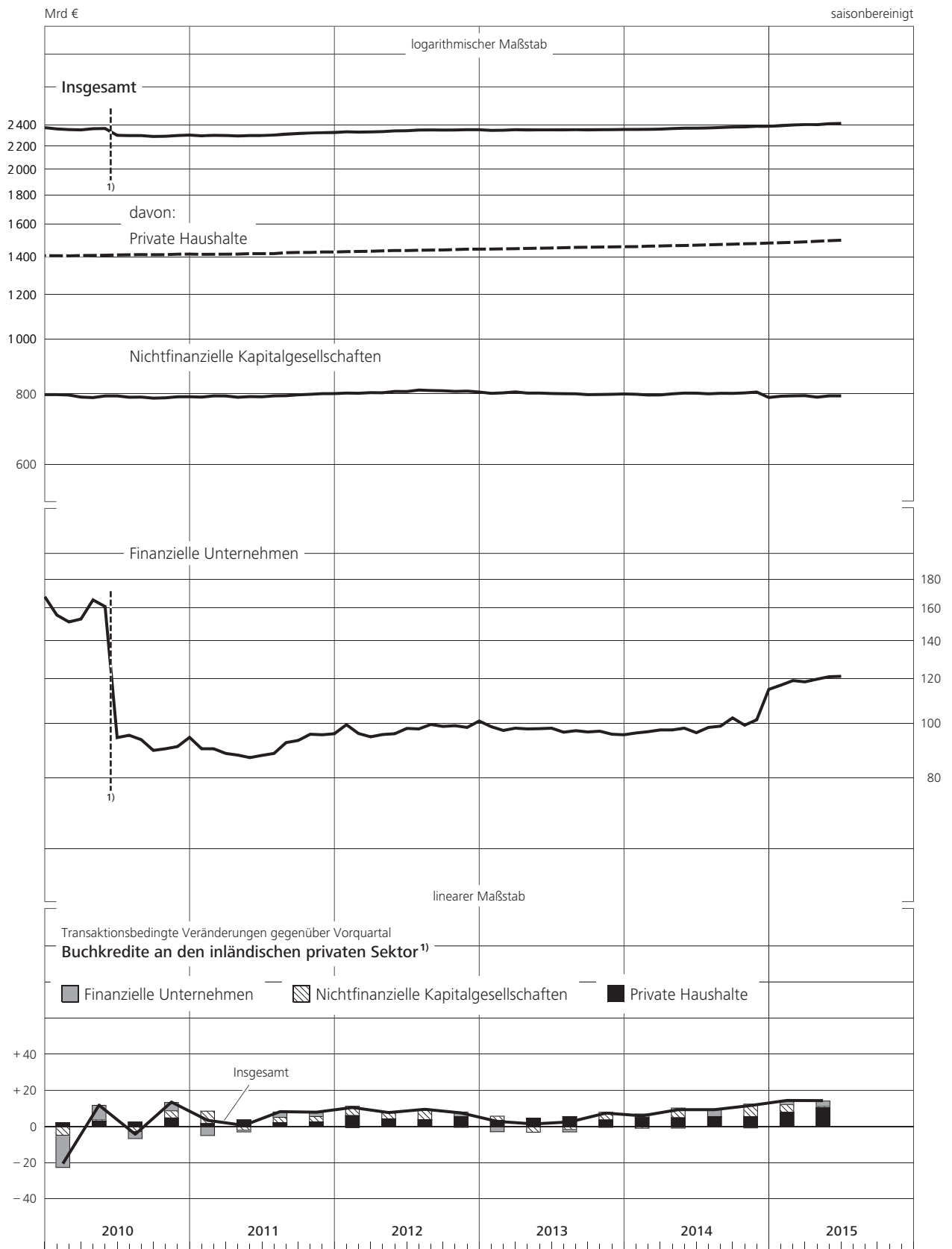
Zeit	saisonbereinigt													
	davon:													
	Insgesamt 1) (R)	Finanzielle Unternehmen 1) (R)	davon:		Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften		davon nach Laufzeit:			Private Haushalte 2)		davon nach Verwendungszweck:		
			Versicherungs- gesellschaften und Pensions- kassen	Sonstige Finanz- inter- mediäre 1) (R)	zu- sammen	nachrichtlich: bereinigt um Verkäufe und Verbriefungen 3)	bis zu 1 Jahr	1 Jahr bis zu 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	zu- sammen	nachrichtlich: bereinigt um Verkäufe und Verbriefungen 3)	Konsu- menten- kredite	Wohnungs- bau- kredite	Sonstige Kredite
Bestand in Mrd € 4)														
2014 2.Vj.	2 366,4	96,2	3,4	92,8	802,3	.	133,7	109,8	558,8	1 467,8	.	174,0	1 024,4	269,4
3.Vj.	2 377,4	102,2	5,0	97,3	801,6	.	129,8	109,5	562,3	1 473,6	.	173,7	1 031,5	268,4
4.Vj.	2 383,6	114,8	2,8	112,0	788,2	.	131,2	108,1	549,0	1 480,6	.	173,0	1 042,5	265,1
2015 1.Vj.	2 400,4	118,4	4,0	114,4	794,2	.	131,2	108,5	554,5	1 487,8	.	173,4	1 049,1	265,3
2.Vj. p)	2 412,2	121,1	4,0	117,1	793,4	.	131,5	107,2	554,7	1 497,7	.	174,5	1 059,0	264,1
2014 Juni	2 366,4	96,2	3,4	92,8	802,3	.	133,7	109,8	558,8	1 467,8	.	174,0	1 024,4	269,4
Juli	2 368,4	98,3	3,0	95,3	800,2	.	131,7	109,2	559,3	1 469,9	.	174,1	1 026,7	269,2
Aug.	2 372,6	98,8	3,2	95,6	801,9	.	131,3	109,7	560,9	1 471,9	.	173,3	1 029,5	269,1
Sept.	2 377,4	102,2	5,0	97,3	801,6	.	129,8	109,5	562,3	1 473,6	.	173,7	1 031,5	268,4
Okt.	2 378,6	99,2	3,0	96,3	803,1	.	129,2	110,4	563,5	1 476,2	.	174,3	1 033,9	268,1
Nov.	2 384,8	101,4	3,2	98,3	806,0	.	130,8	111,2	564,0	1 477,4	.	173,0	1 036,0	268,3
Dez.	2 383,6	114,8	2,8	112,0	788,2	.	131,2	108,1	549,0	1 480,6	.	173,0	1 042,5	265,1
2015 Jan.	2 391,8	116,8	3,2	113,6	792,4	.	131,7	109,4	551,3	1 482,5	.	172,6	1 044,6	265,3
Febr.	2 397,3	119,0	4,2	114,7	793,5	.	132,2	108,7	552,6	1 484,8	.	172,6	1 047,1	265,2
März	2 400,4	118,4	4,0	114,4	794,2	.	131,2	108,5	554,5	1 487,8	.	173,4	1 049,1	265,3
April	2 400,1	119,7	4,7	114,9	789,2	.	128,8	106,9	553,5	1 491,3	.	173,6	1 052,4	265,2
Mai	2 409,2	120,9	6,3	114,5	793,5	.	129,6	108,9	555,0	1 494,9	.	173,4	1 055,8	265,6
Juni p)	2 412,2	121,1	4,0	117,1	793,4	.	131,5	107,2	554,7	1 497,7	.	174,5	1 059,0	264,1
Transaktionsbedingte Veränderung gegenüber Vorperiode in Mrd €														
2014 2.Vj.	9,3	- 1,1	- 0,3	- 0,9	5,4	- 3,3	2,9	1,9	0,6	5,0	5,6	- 0,9	6,2	- 0,2
3.Vj.	9,3	3,7	1,5	2,2	- 0,1	- 3,2	- 3,5	0,2	3,2	5,7	5,3	0,5	6,2	- 1,0
4.Vj.	11,6	- 1,0	- 2,1	1,1	6,9	3,8	3,1	- 0,2	4,0	5,7	6,3	- 0,6	7,0	- 0,6
2015 1.Vj.	14,4	2,1	1,2	0,9	4,4	3,3	- 0,2	0,5	4,1	8,0	9,0	1,9	6,2	- 0,0
2.Vj. p)	14,3	3,0	- 0,0	3,0	0,8	- 0,8	0,7	- 1,1	1,3	10,5	10,0	1,5	10,1	- 1,0
2014 Juni	0,2	- 1,8	0,5	- 2,3	- 0,1	- 0,6	2,8	- 1,2	- 1,7	2,1	1,9	1,0	1,6	- 0,4
Juli	1,9	0,7	- 0,4	1,1	- 0,9	- 2,4	- 1,9	- 0,0	1,0	2,0	1,6	0,0	2,2	- 0,2
Aug.	3,6	- 0,1	0,2	- 0,2	1,7	- 1,0	- 0,3	0,5	1,5	2,0	2,1	- 0,1	2,2	- 0,1
Sept.	3,8	3,1	1,7	1,4	- 1,0	- 1,8	- 1,4	- 0,2	0,6	1,7	1,7	0,6	1,8	- 0,6
Okt.	2,3	- 3,0	- 2,0	- 1,0	2,7	1,0	0,2	0,9	1,5	2,6	2,4	0,5	2,3	- 0,2
Nov.	6,7	2,1	0,2	1,9	3,3	2,1	1,8	0,9	0,7	1,3	1,8	- 1,2	2,2	0,3
Dez.	2,7	- 0,1	- 0,4	0,2	1,0	0,8	1,1	- 1,9	1,8	1,8	2,1	0,1	2,5	- 0,7
2015 Jan.	7,3	1,1	0,4	0,7	3,4	3,9	0,4	1,5	1,4	2,8	2,7	1,0	1,8	- 0,0
Febr.	5,6	2,1	1,0	1,1	1,1	0,4	0,5	- 0,7	1,3	2,4	3,0	- 0,0	2,5	- 0,1
März	1,5	- 1,2	- 0,2	- 1,0	- 0,1	- 0,9	- 1,2	- 0,4	1,4	2,8	3,3	0,9	1,8	0,1
April	1,7	1,6	0,7	0,9	- 3,6	- 3,8	- 2,1	- 1,4	- 0,1	3,8	3,3	0,3	3,5	0,0
Mai	8,5	1,0	1,6	- 0,6	3,8	2,9	0,6	1,9	1,3	3,7	3,9	0,0	3,3	0,3
Juni p)	4,1	0,5	- 2,3	2,8	0,6	0,2	2,1	- 1,6	0,0	3,0	2,8	1,1	3,3	- 1,4
Transaktionsbedingte Veränderung gegenüber Vorperiode in % 5)														
2014 2.Vj.	0,4	- 1,2	- 7,0	- 0,9	0,7	- 0,4	2,2	1,8	0,1	0,3	0,4	- 0,5	0,6	- 0,1
3.Vj.	0,4	3,8	43,0	2,4	- 0,0	- 0,4	- 2,6	0,2	0,6	0,4	0,4	0,3	0,6	- 0,4
4.Vj.	0,5	- 1,0	- 43,1	1,1	0,9	0,5	2,4	- 0,2	0,7	0,4	0,4	- 0,3	0,7	- 0,2
2015 1.Vj.	0,6	1,8	42,3	0,8	0,6	0,4	- 0,2	0,5	0,7	0,5	0,6	1,1	0,6	- 0,0
2.Vj. p)	0,6	2,5	- 1,1	2,7	0,1	- 0,1	0,5	- 1,0	0,2	0,7	0,7	0,8	1,0	- 0,4
2014 Juni	0,0	- 1,9	16,5	- 2,4	- 0,0	- 0,1	2,1	- 1,0	- 0,3	0,1	0,1	0,6	0,2	- 0,1
Juli	0,1	0,7	- 11,7	1,2	- 0,1	- 0,3	- 1,4	- 0,0	0,2	0,1	0,1	0,0	0,2	- 0,1
Aug.	0,2	- 0,1	5,9	- 0,3	0,2	0,1	- 0,2	0,4	0,3	0,1	0,1	- 0,1	0,2	- 0,0
Sept.	0,2	3,1	53,0	1,4	- 0,1	- 0,2	- 1,0	- 0,2	0,1	0,1	0,1	0,3	0,2	- 0,2
Okt.	0,1	- 2,9	- 40,4	- 1,0	0,3	0,1	0,2	0,8	0,3	0,2	0,2	0,3	0,2	- 0,1
Nov.	0,3	2,1	7,3	2,0	0,4	0,3	1,4	0,8	0,1	0,1	0,1	- 0,7	0,2	0,1
Dez.	0,1	- 0,1	- 11,2	0,2	0,1	0,1	0,9	- 1,7	0,3	0,1	0,1	0,0	0,2	- 0,3
2015 Jan.	0,3	1,0	14,5	0,6	0,4	0,5	0,3	1,4	0,3	0,2	0,2	0,6	0,2	- 0,0
Febr.	0,2	1,8	30,0	1,0	0,1	0,0	0,4	- 0,6	0,2	0,2	0,2	- 0,0	0,2	- 0,0
März	0,1	- 1,0	- 4,4	- 0,9	- 0,0	- 0,1	- 0,9	- 0,3	0,3	0,2	0,2	0,5	0,2	0,0
April	0,1	1,3	17,3	0,8	- 0,5	- 0,5	- 1,6	- 1,3	- 0,0	0,3	0,2	0,2	0,3	0,0
Mai	0,4	0,8	33,9	- 0,6	0,5	0,4	0,5	1,8	0,2	0,2	0,3	0,0	0,3	0,1
Juni p)	0,2	0,4	- 37,0	2,4	0,1	0,0	1,7	- 1,5	0,0	0,2	0,2	0,7	0,3	- 0,5

Quelle der Ursprungswerte der Veränderungen: Europäische Zentralbank; vorläufig.
1 Ohne Reverse-Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten. 2 Sowie private Organisationen ohne Erwerbszweck. 3 Kredite zusätzlich bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert werden. 4 Stand am Quartals- bzw. Monatsende. 5 Angaben

berechnet auf Grundlage von Indizes mit fünf Nachkommastellen (abrufbar unter http://www.bundesbank.de/Navigation/DE/Statistiken/Zeitreihen_Datenbanken/Makrooekonomische_Zeitreihen/its_list_node.html?listid=www_s311_b4_mi_buchkredite).

I. Monetäre Indikatoren

3. Buchkredite von Monetären Finanzinstituten (ohne Deutsche Bundesbank) in Deutschland an den inländischen privaten Sektor



¹ Ab Juni 2010 ohne Reverse-Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

I. Monetäre Indikatoren

4. Einlagen bei Monetären Finanzinstituten (ohne Deutsche Bundesbank) in Deutschland von inländischen Nichtbanken

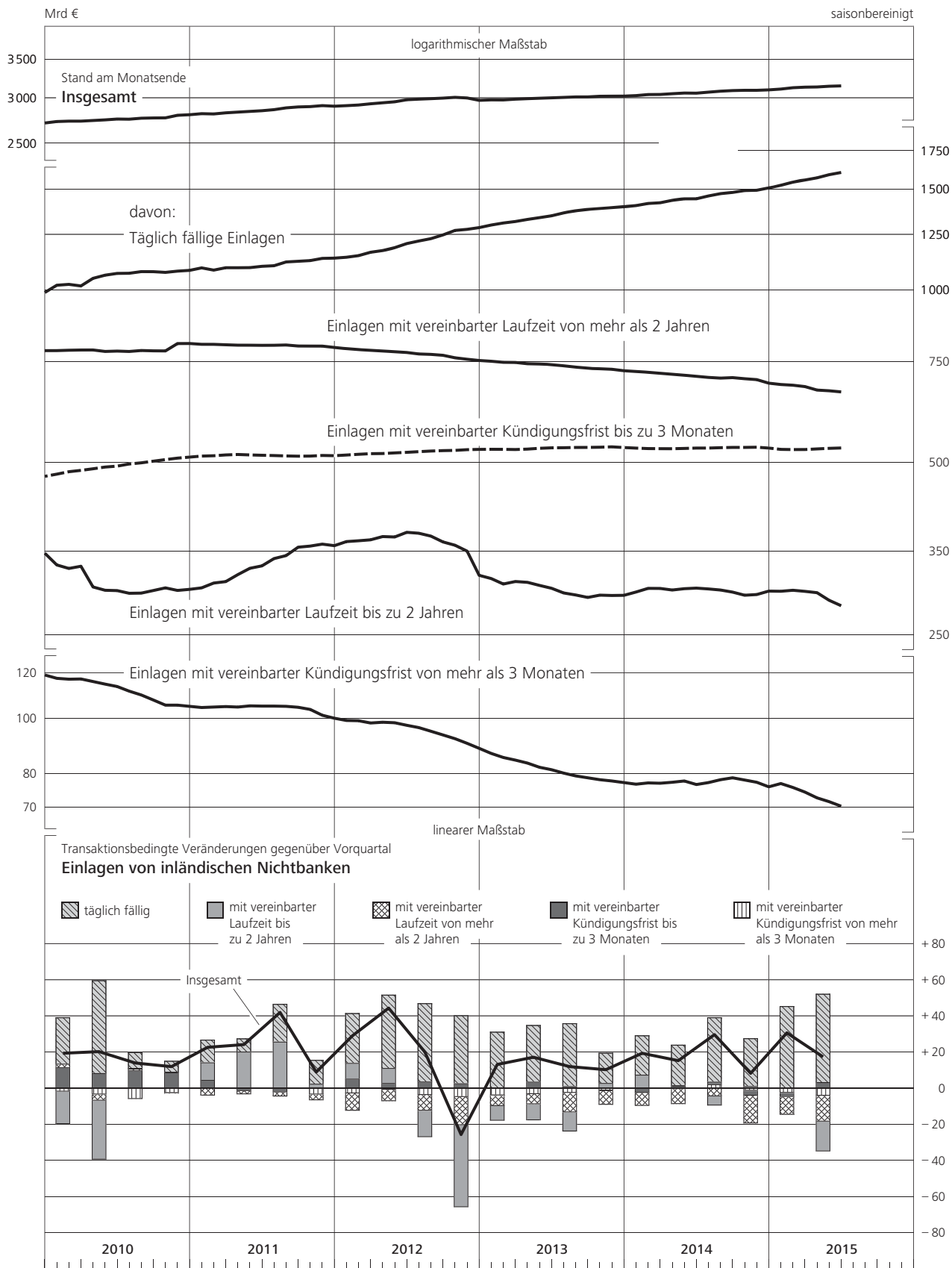
Zeit	davon:						darunter: kurzfristige Einlagen inländischer Sektoren ¹⁾				
	Insgesamt (R)	täglich fällig	mit vereinbarter Laufzeit		mit vereinbarter Kündigungsfrist		Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen	Sonstige Finanzintermediäre	Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	Private Haushalte ²⁾	Öffentliche Haushalte ³⁾
			bis zu 2 Jahre	mehr als 2 Jahre (R)	bis zu 3 Monate	mehr als 3 Monate (R)					
Bestand in Mrd € ⁴⁾											
2014 2.Vj.	3 056,1	1 442,0	301,4	706,9	529,3	76,6	41,7	98,9	420,5	1 583,0	128,5
3.Vj.	3 088,1	1 479,5	296,6	702,6	530,7	78,7	40,0	98,9	430,9	1 603,6	133,4
4.Vj.	3 096,9	1 506,7	297,8	687,1	529,3	75,9	39,1	103,2	427,1	1 622,1	142,5
2015 1.Vj.	3 130,9	1 555,2	297,5	677,7	526,2	74,3	36,7	114,7	439,0	1 643,3	145,3
2.Vj. p)	3 146,9	1 603,1	280,8	663,4	529,5	70,2	35,8	121,5	444,2	1 674,6	137,3
2014 Juni	3 056,1	1 442,0	301,4	706,9	529,3	76,6	41,7	98,9	420,5	1 583,0	128,5
Juli	3 068,6	1 458,6	300,4	703,2	529,3	77,2	42,7	99,0	424,6	1 589,6	132,3
Aug.	3 080,6	1 472,2	299,1	701,2	530,1	78,1	43,3	99,9	427,6	1 596,8	133,7
Sept.	3 088,1	1 479,5	296,6	702,6	530,7	78,7	40,0	98,9	430,9	1 603,6	133,4
Okt.	3 091,7	1 490,6	292,9	699,5	530,7	78,0	39,8	98,4	432,0	1 611,1	132,8
Nov.	3 091,6	1 492,4	293,7	697,0	531,1	77,3	39,4	97,3	433,5	1 615,9	131,1
Dez.	3 096,9	1 506,7	297,8	687,1	529,3	75,9	39,1	103,2	427,1	1 622,1	142,5
2015 Jan.	3 107,0	1 522,6	297,6	683,4	526,5	76,9	37,9	109,7	429,1	1 625,6	144,4
Febr.	3 123,8	1 541,8	298,8	681,5	526,1	75,7	37,4	108,7	439,6	1 634,8	146,2
März	3 130,9	1 555,2	297,5	677,7	526,2	74,3	36,7	114,7	439,0	1 643,3	145,3
April	3 133,2	1 568,9	295,9	668,3	527,5	72,6	37,7	116,1	441,4	1 651,4	145,7
Mai	3 142,5	1 588,8	287,0	666,4	528,7	71,5	36,2	120,8	442,4	1 662,0	143,2
Juni p)	3 146,9	1 603,1	280,8	663,4	529,5	70,2	35,8	121,5	444,2	1 674,6	137,3
Transaktionsbedingte Veränderung gegenüber Vorperiode in Mrd €											
2014 2.Vj.	15,2	22,4	0,3	- 8,3	1,3	- 0,5	1,6	0,1	3,7	21,0	- 2,4
3.Vj.	29,6	35,7	- 5,1	- 4,5	1,4	2,1	- 1,8	- 0,6	9,4	20,1	4,8
4.Vj.	8,2	26,5	1,1	- 15,3	- 2,8	- 1,4	- 0,9	3,8	- 3,1	19,4	5,5
2015 1.Vj.	30,6	45,4	- 0,1	- 9,9	- 2,2	- 2,6	- 2,6	10,4	9,8	21,5	4,0
2.Vj. p)	17,3	48,9	- 16,5	- 14,3	3,3	- 4,2	- 0,8	7,4	5,5	31,6	- 8,0
2014 Juni	- 1,5	0,3	0,7	- 2,2	0,8	- 1,1	1,0	- 1,4	- 2,1	6,0	- 1,6
Juli	11,9	16,1	- 1,0	- 3,7	- 0,0	0,6	1,0	- 0,0	3,8	6,4	3,9
Aug.	11,6	13,3	- 1,3	- 2,0	0,8	0,9	0,6	0,8	2,9	7,1	1,3
Sept.	6,1	6,3	- 2,7	1,3	0,5	0,7	- 3,4	- 1,4	2,7	6,5	- 0,4
Okt.	3,5	11,0	- 3,7	- 3,1	0,0	- 0,7	- 0,2	- 0,5	1,1	7,5	- 0,6
Nov.	0,0	1,8	0,8	- 2,4	0,5	- 0,7	- 0,4	- 1,1	1,5	4,9	- 1,7
Dez.	4,7	13,6	4,0	- 9,8	- 3,2	0,0	- 0,3	5,4	- 5,6	7,1	7,8
2015 Jan.	8,7	14,0	0,5	- 3,9	- 1,8	- 0,0	- 1,2	5,9	0,8	4,1	3,0
Febr.	16,5	19,0	1,1	- 1,9	- 0,5	- 1,2	- 0,7	- 1,1	10,4	9,1	1,9
März	5,4	12,4	- 1,8	- 4,0	0,1	- 1,4	- 0,8	5,6	- 1,4	8,2	- 0,9
April	3,7	14,8	- 1,4	- 9,3	1,4	- 1,7	1,1	2,1	2,8	8,4	0,4
Mai	8,5	19,4	- 9,0	- 2,0	1,2	- 1,1	- 1,5	4,5	0,6	10,5	- 2,5
Juni p)	5,0	14,8	- 6,1	- 2,9	0,7	- 1,4	- 0,3	0,8	2,1	12,8	- 6,0
Transaktionsbedingte Veränderung gegenüber Vorperiode in % ⁵⁾											
2014 2.Vj.	0,5	1,6	0,1	- 1,2	0,3	- 0,6	4,0	0,1	0,9	1,3	- 1,8
3.Vj.	1,0	2,5	- 1,7	- 0,6	0,3	2,8	- 4,2	- 0,6	2,2	1,3	3,7
4.Vj.	0,3	1,8	0,4	- 2,2	- 0,5	- 1,8	- 2,1	3,9	- 0,7	1,2	4,1
2015 1.Vj.	1,0	3,0	- 0,0	- 1,4	- 0,4	- 3,4	- 6,7	10,0	2,3	1,3	2,8
2.Vj. p)	0,6	3,1	- 5,5	- 2,1	0,6	- 5,6	- 2,2	6,5	1,3	1,9	- 5,5
2014 Juni	- 0,0	0,0	0,2	- 0,3	0,1	- 1,4	2,5	- 1,4	- 0,5	0,4	- 1,3
Juli	0,4	1,1	- 0,3	- 0,5	- 0,0	0,7	2,4	- 0,0	0,9	0,4	3,0
Aug.	0,4	0,9	- 0,4	- 0,3	0,2	1,1	1,4	0,8	0,7	0,4	1,0
Sept.	0,2	0,4	- 0,9	0,2	0,1	0,9	- 7,7	- 1,4	0,6	0,4	- 0,3
Okt.	0,1	0,7	- 1,2	- 0,4	0,0	- 0,9	- 0,5	- 0,5	0,3	0,5	- 0,4
Nov.	0,0	0,1	0,3	- 0,3	0,1	- 0,9	- 1,0	- 1,1	0,3	0,3	- 1,3
Dez.	0,2	0,9	1,4	- 1,4	- 0,6	0,0	- 0,7	5,6	- 1,3	0,4	5,9
2015 Jan.	0,3	0,9	0,2	- 0,6	- 0,3	- 0,0	- 3,0	5,7	0,2	0,3	2,1
Febr.	0,5	1,2	0,4	- 0,3	- 0,1	- 1,6	- 1,8	- 1,0	2,4	0,6	1,3
März	0,2	0,8	- 0,6	- 0,6	0,0	- 1,8	- 2,1	5,2	- 0,3	0,5	- 0,6
April	0,1	0,9	- 0,5	- 1,4	0,3	- 2,3	2,9	1,8	0,6	0,5	0,3
Mai	0,3	1,2	- 3,0	- 0,3	0,2	- 1,5	- 4,0	3,9	0,1	0,6	- 1,7
Juni p)	0,2	0,9	- 2,1	- 0,4	0,1	- 1,9	- 0,9	0,6	0,5	0,8	- 4,2

Quelle der Ursprungswerte der Veränderungen: Europäische Zentralbank; vorläufig.
¹ Kurzfristige Einlagen umfassen täglich fällige Einlagen, Einlagen mit vereinbarter Laufzeit bis zu 2 Jahren und Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist bis zu 3 Monaten. ² Sowie private Organisationen ohne Erwerbszweck. ³ Ohne Bund.

⁴ Stand am Quartals- bzw. Monatsende. ⁵ Angaben berechnet auf Grundlage von Indizes mit fünf Nachkommastellen (abrufbar unter http://www.bundesbank.de/Navigation/DE/Statistiken/Zeitreihen_Datenbanken/Makrooekonomische_Zeitreihen/its_list_node.html?listid=www_s311_b4_mi_einlagen).

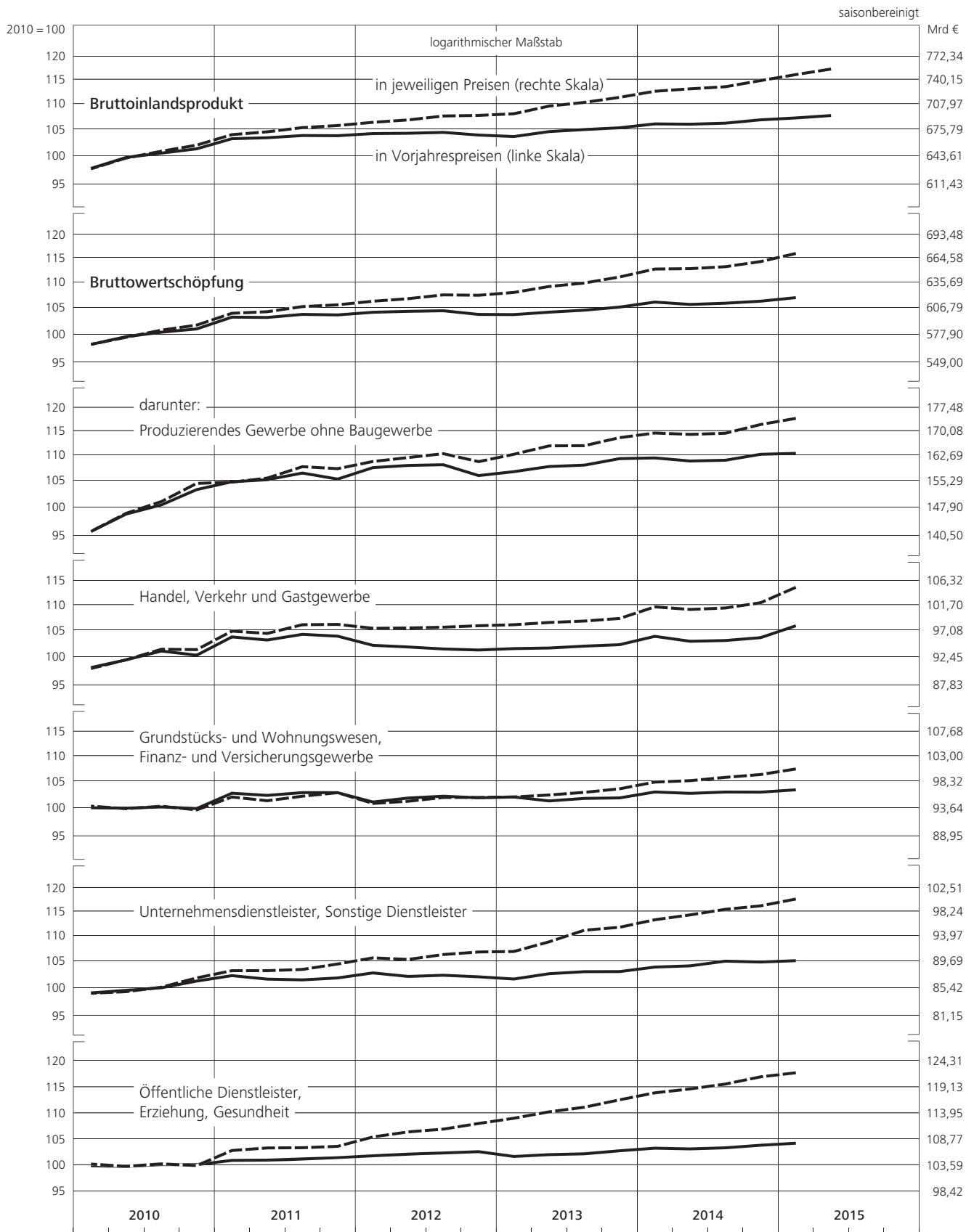
I. Monetäre Indikatoren

4. Einlagen bei Monetären Finanzinstituten (ohne Deutsche Bundesbank) in Deutschland von inländischen Nichtbanken



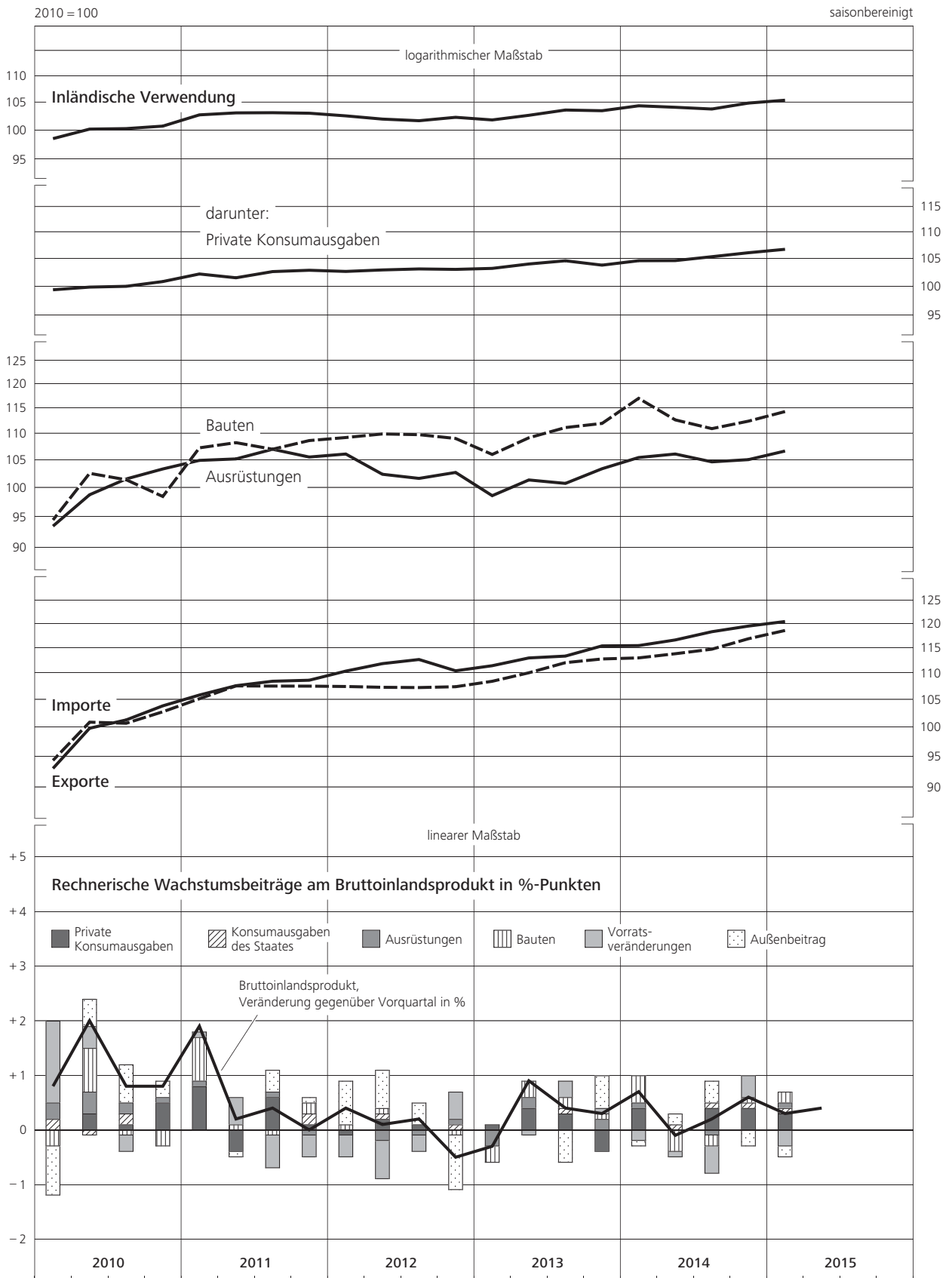
II. Konjunkturindikatoren

1. Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung ausgewählter Wirtschaftsbereiche



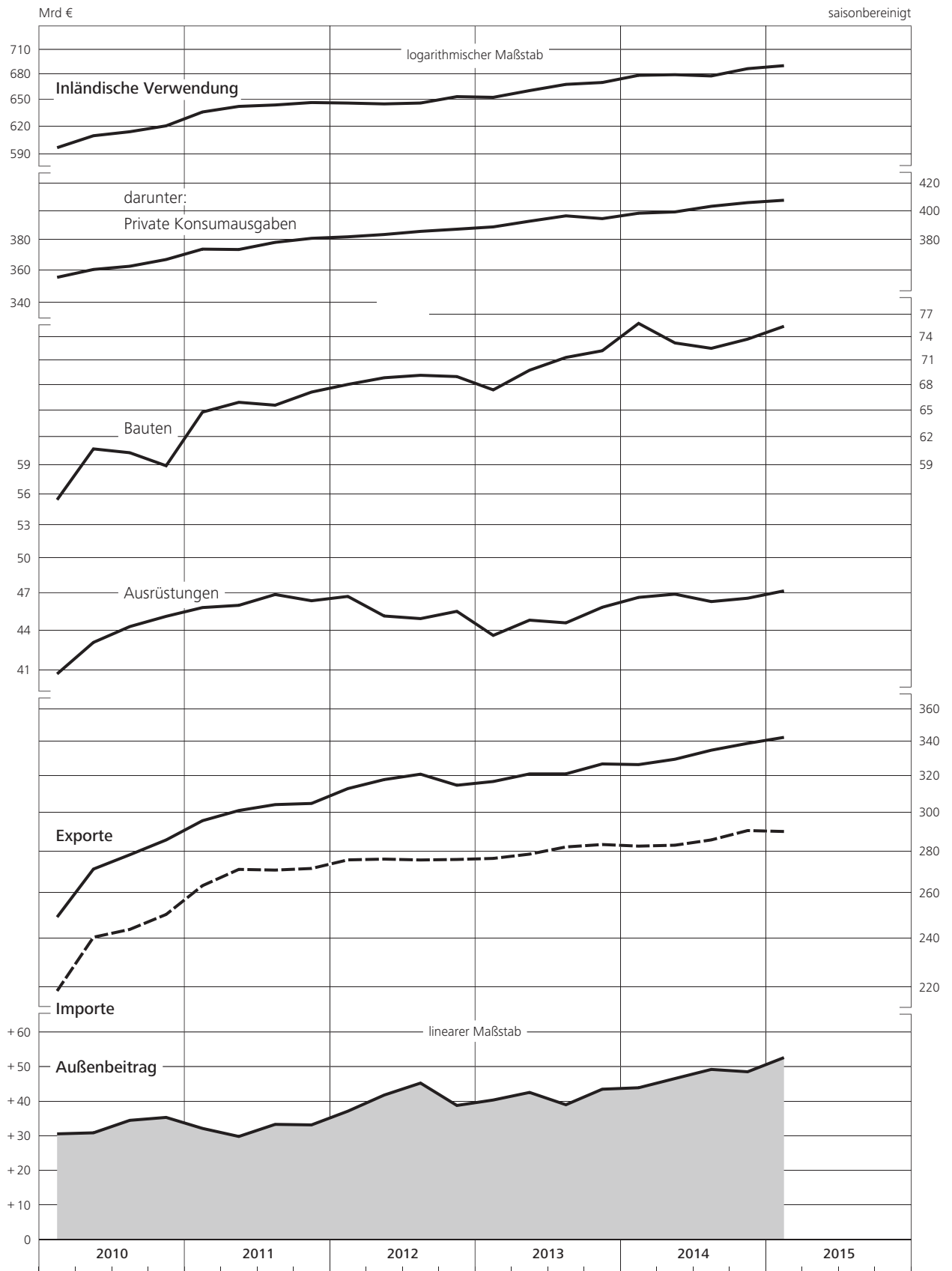
II. Konjunkturindikatoren

2. Verwendung des Bruttoinlandsprodukts in Vorjahrespreisen



II. Konjunkturindikatoren

3. Verwendung des Bruttoinlandsprodukts in jeweiligen Preisen



II. Konjunkturindikatoren

4. Nationaleinkommen und Volkseinkommen *)

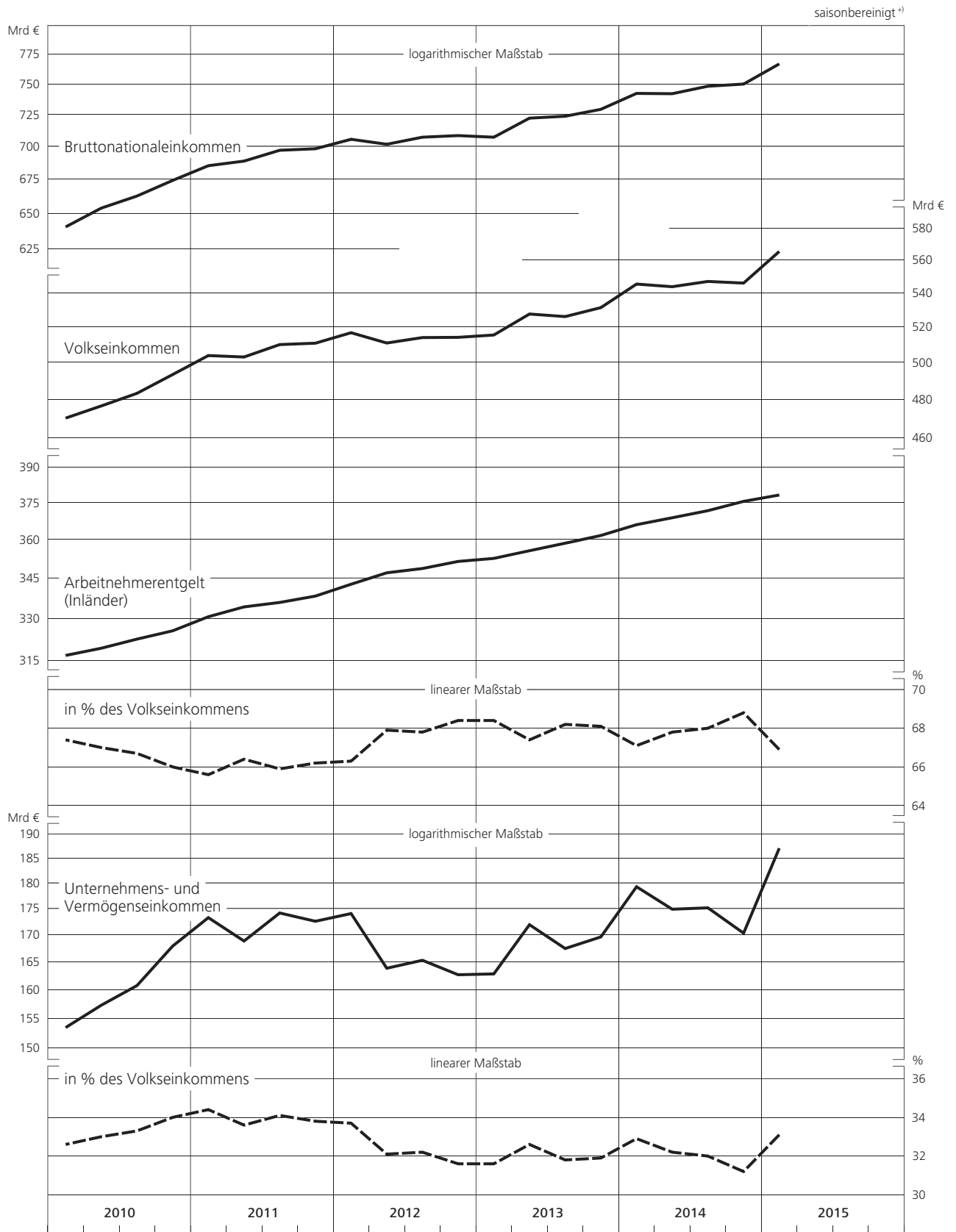
Zeit	saisonbereinigt *)									
	Bruttonationaleinkommen 1)		Volkseinkommen		Arbeitnehmerentgelt (Inländer) 1) 2)			Unternehmens- und Vermögenseinkommen 1) 3)		
	Mrd €	Veränderung gegen Vorperiode in %	Mrd €	Veränderung gegen Vorperiode in %	Mrd €	Veränderung gegen Vorperiode in %	in % des Volkseinkommens	Mrd €	Veränderung gegen Vorperiode in %	in % des Volkseinkommens
2000 1.Vj.	526,144	1,4	389,926	1,9	276,167	1,4	70,8	113,759	2,9	29,2
2000 2.Vj.	524,198	-0,4	386,744	-0,8	278,365	0,8	72,0	108,379	-4,7	28,0
2000 3.Vj.	521,822	-0,5	385,707	-0,3	280,750	0,9	72,8	104,957	-3,2	27,2
2000 4.Vj.	526,885	1,0	388,333	0,7	282,109	0,5	72,6	106,224	1,2	27,4
2001 1.Vj.	537,592	2,0	397,397	2,3	282,462	0,1	71,1	114,935	8,2	28,9
2001 2.Vj.	537,664	0,0	396,419	-0,2	282,972	0,2	71,4	113,447	-1,3	28,6
2001 3.Vj.	538,032	0,1	397,444	0,3	283,210	0,1	71,3	114,234	0,7	28,7
2001 4.Vj.	544,690	1,2	401,368	1,0	285,683	0,9	71,2	115,685	1,3	28,8
2002 1.Vj.	539,225	-1,0	396,370	-1,2	284,778	-0,3	71,8	111,592	-3,5	28,2
2002 2.Vj.	543,775	0,8	400,985	1,2	284,385	-0,1	70,9	116,600	4,5	29,1
2002 3.Vj.	549,995	1,1	404,668	0,9	286,075	0,6	70,7	118,593	1,7	29,3
2002 4.Vj.	547,221	-0,5	401,421	-0,8	286,615	0,2	71,4	114,806	-3,2	28,6
2003 1.Vj.	544,666	-0,5	398,608	-0,7	285,573	-0,4	71,6	113,035	-1,5	28,4
2003 2.Vj.	544,707	0,0	398,703	0,0	284,733	-0,3	71,4	113,970	0,8	28,6
2003 3.Vj.	554,326	1,8	408,742	2,5	286,940	0,8	70,2	121,802	6,9	29,8
2003 4.Vj.	554,794	0,1	404,566	-1,0	286,359	-0,2	70,8	118,207	-3,0	29,2
2004 1.Vj.	565,767	2,0	417,256	3,1	287,101	0,3	68,8	130,155	10,1	31,2
2004 2.Vj.	571,235	1,0	426,154	2,1	286,540	-0,2	67,2	139,614	7,3	32,8
2004 3.Vj.	572,244	0,2	423,747	-0,6	286,411	-0,0	67,6	137,336	-1,6	32,4
2004 4.Vj.	575,466	0,6	422,819	-0,2	286,096	-0,1	67,7	136,723	-0,4	32,3
2005 1.Vj.	4) 568,065	-1,3	4) 419,470	-0,8	286,265	0,1	68,2	4) 133,205	-2,6	31,8
2005 2.Vj.	4) 583,991	2,8	4) 434,526	3,6	285,744	-0,2	65,8	4) 148,782	11,7	34,2
2005 3.Vj.	582,975	-0,2	430,016	-1,0	285,718	-0,0	66,4	144,298	-3,0	33,6
2005 4.Vj.	585,701	0,5	431,492	0,3	286,288	0,2	66,3	145,204	0,6	33,7
2006 1.Vj.	597,100	1,9	444,645	3,0	287,628	0,5	64,7	157,017	8,1	35,3
2006 2.Vj.	606,311	1,5	450,932	1,4	289,900	0,8	64,3	161,032	2,6	35,7
2006 3.Vj.	611,136	0,8	454,027	0,7	293,259	1,2	64,6	160,768	-0,2	35,4
2006 4.Vj.	620,578	1,5	461,461	1,6	293,583	0,1	63,6	167,878	4,4	36,4
2007 1.Vj.	632,770	2,0	468,825	1,6	296,166	0,9	63,2	172,659	2,8	36,8
2007 2.Vj.	634,147	0,2	465,590	-0,7	298,516	0,8	64,1	167,074	-3,2	35,9
2007 3.Vj.	640,245	1,0	472,089	1,4	300,171	0,6	63,6	171,918	2,9	36,4
2007 4.Vj.	644,705	0,7	477,111	1,1	302,332	0,7	63,4	174,779	1,7	36,6
2008 1.Vj.	646,616	0,3	478,340	0,3	306,858	1,5	64,2	171,482	-1,9	35,8
2008 2.Vj.	654,972	1,3	482,124	0,8	309,547	0,9	64,2	172,577	0,6	35,8
2008 3.Vj.	650,057	-0,8	475,627	-1,3	311,454	0,6	65,5	164,173	-4,9	34,5
2008 4.Vj.	637,716	-1,9	463,697	-2,5	313,788	0,7	67,7	149,909	-8,7	32,3
2009 1.Vj.	619,297	-2,9	447,808	-3,4	311,673	-0,7	69,6	136,135	-9,2	30,4
2009 2.Vj.	620,039	0,1	447,588	-0,0	310,360	-0,4	69,3	137,228	0,8	30,7
2009 3.Vj.	634,140	2,3	459,640	2,7	311,778	0,5	67,8	147,862	7,7	32,2
2009 4.Vj.	642,293	1,3	466,609	1,5	312,861	0,3	67,0	153,748	4,0	33,0
2010 1.Vj.	640,225	-0,3	470,079	0,7	316,689	1,2	67,4	153,390	-0,2	32,6
2010 2.Vj.	653,685	2,1	476,457	1,4	319,227	0,8	67,0	157,230	2,5	33,0
2010 3.Vj.	662,460	1,3	483,141	1,4	322,457	1,0	66,7	160,684	2,2	33,3
2010 4.Vj.	674,028	1,7	493,293	2,1	325,432	0,9	66,0	167,861	4,5	34,0
2011 1.Vj.	685,078	1,6	503,762	2,1	330,541	1,6	65,6	173,221	3,2	34,4
2011 2.Vj.	688,570	0,5	502,951	-0,2	334,155	1,1	66,4	168,796	-2,6	33,6
2011 3.Vj.	696,871	1,2	509,920	1,4	335,803	0,5	65,9	174,117	3,2	34,1
2011 4.Vj.	698,030	0,2	510,701	0,2	338,171	0,7	66,2	172,530	-0,9	33,8
2012 1.Vj.	705,390	1,1	516,647	1,2	342,638	1,3	66,3	174,009	0,9	33,7
2012 2.Vj.	701,506	-0,6	510,796	-1,1	346,999	1,3	67,9	163,797	-5,9	32,1
2012 3.Vj.	707,030	0,8	513,890	0,6	348,650	0,5	67,8	165,240	0,9	32,2
2012 4.Vj.	708,282	0,2	514,014	0,0	351,394	0,8	68,4	162,620	-1,6	31,6
2013 1.Vj.	707,009	-0,2	515,340	0,3	352,569	0,3	68,4	162,771	0,1	31,6
2013 2.Vj.	722,089	2,1	527,449	2,3	355,575	0,9	67,4	171,874	5,6	32,6
2013 3.Vj.	723,614	0,2	525,955	-0,3	358,549	0,8	68,2	167,406	-2,6	31,8
2013 4.Vj.	729,151	0,8	531,195	1,0	361,625	0,9	68,1	169,570	1,3	31,9
2014 1.Vj.	742,113	1,8	545,210	2,6	365,966	1,2	67,1	179,244	5,7	32,9
2014 2.Vj.	741,866	-0,0	543,629	-0,3	368,784	0,8	67,8	174,845	-2,5	32,2
2014 3.Vj.	748,040	0,8	546,798	0,6	371,686	0,8	68,0	175,112	0,2	32,0
2014 4.Vj.	749,809	0,2	545,806	-0,2	375,532	1,0	68,8	170,274	-2,8	31,2
2015 1.Vj.	766,705	2,3	565,228	3,6	378,180	0,7	66,9	187,048	9,9	33,1

Quelle der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt. * Rechenstand: Mai 2015.
+ Kalendereinfluss nicht ausgeschaltet. 1 Ermittelt aus saisonbereinigten Grundreihen. 2 Inchl. Sozialbeiträge der Arbeitgeber. 3 Umfasst neben den Einkommen aus Unternehmertätigkeit auch Zinsen, Dividenden, Gewinnausschüttungen, Nettopachten und reinvestierte Gewinne aus Direktinvestitionen. 4 Viertel-

jährliche Veränderung des Bruttonationaleinkommens, des Volkseinkommens sowie des (als Rest ermittelten) Unternehmens- und Vermögenseinkommens durch besonders große Kalenderunregelmäßigkeiten beeinflusst, die sich im Halbjahr weitgehend ausgleichen.

II. Konjunkturindikatoren

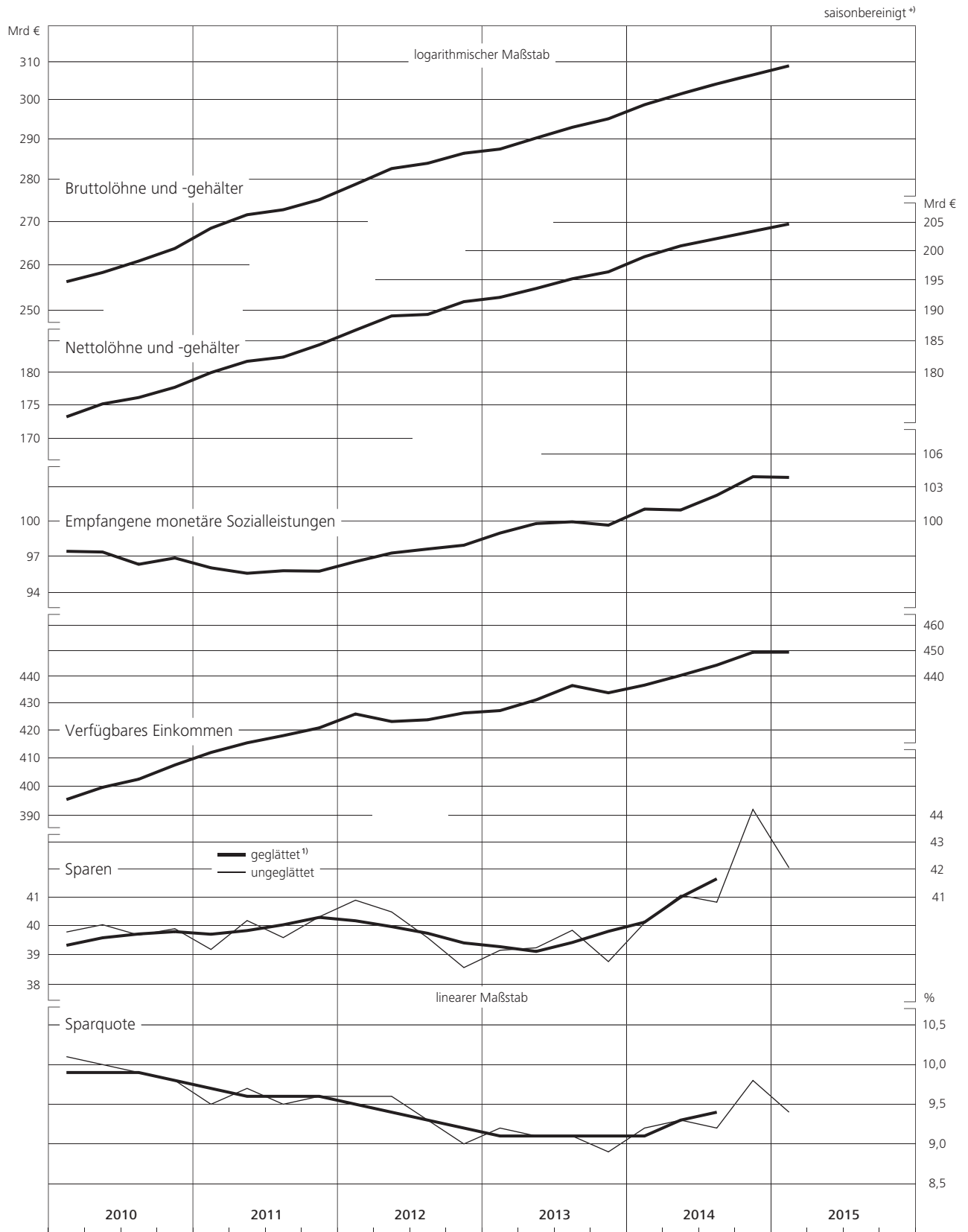
4. Nationaleinkommen und Volkseinkommen



+ Kalendereinfluss nicht ausgeschaltet.

II. Konjunkturindikatoren

5. Einkommen der privaten Haushalte



+ Kalendereinfluss nicht ausgeschaltet. 1 Gleitender Durchschnitt über fünf Quartale.

II. Konjunkturindikatoren

6. Produktivität und Lohnkosten in der Gesamtwirtschaft ¹⁾

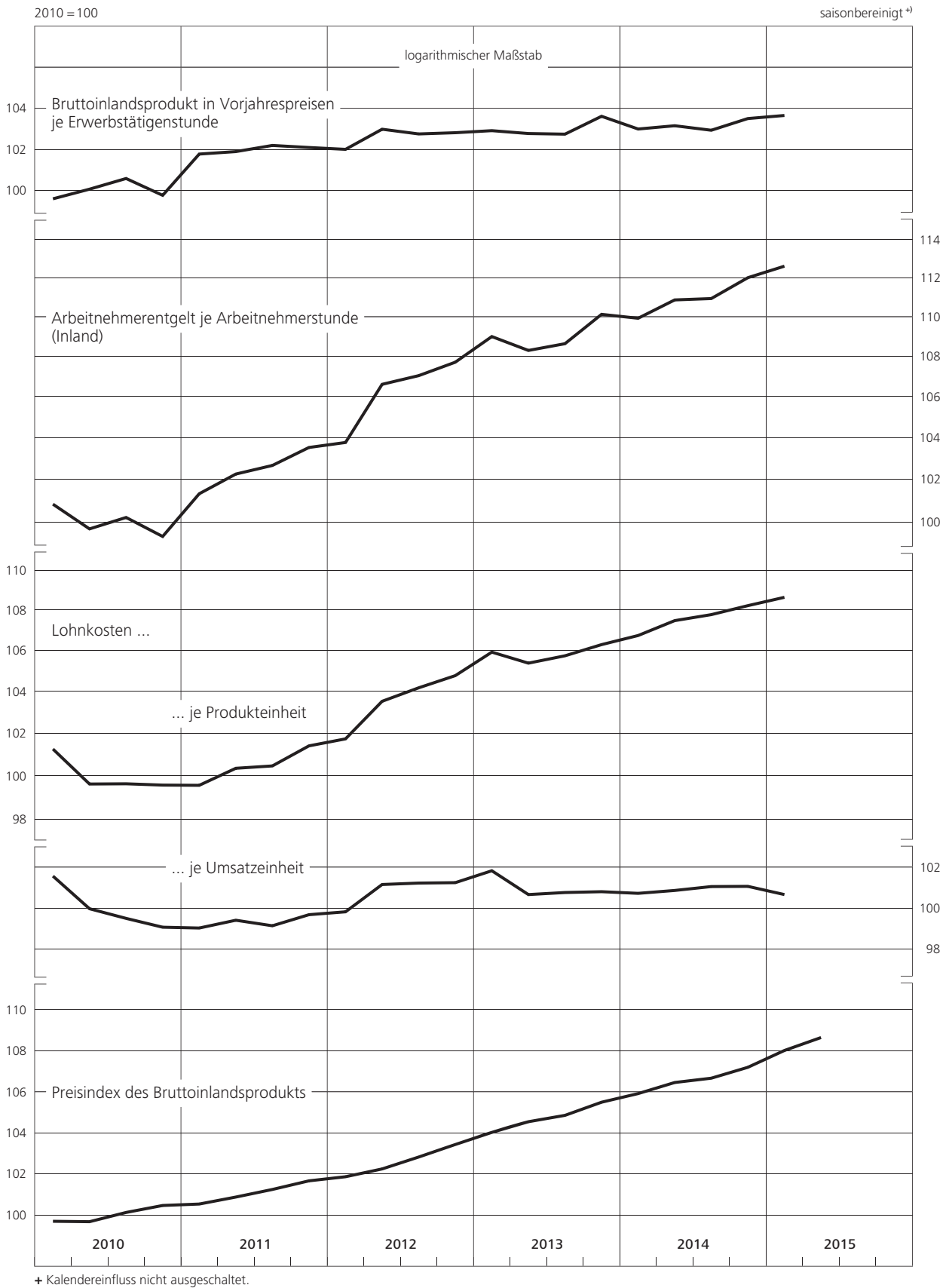
Zeit	Bruttoinlandsprodukt in Vorjahrespreisen je Erwerbstätigenstunde		Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmerstunde (Inland)		Lohnkosten				Preisindex des Bruttoinlandsprodukts r) R)	
	2010 = 100	Veränderung gegen Vorperiode in %	2010 = 100	Veränderung gegen Vorperiode in %	je Produkteinheit ¹⁾		je Umsatzeinheit ²⁾		2010 = 100	Veränderung gegen Vorperiode in %
					2010 = 100	Veränderung gegen Vorperiode in %	2010 = 100	Veränderung gegen Vorperiode in %		
1999 1.Vj.	87,38	1,7	82,34	1,4	94,23	-0,3	104,51	-0,2	90,14	0,0
2.Vj.	87,12	-0,3	83,13	1,0	95,42	1,3	105,72	1,2	90,30	0,2
3.Vj.	88,08	1,1	83,46	0,4	94,75	-0,7	105,03	-0,7	90,19	-0,1
4.Vj.	88,19	0,1	82,95	-0,6	94,06	-0,7	104,54	-0,5	89,90	-0,3
2000 1.Vj.	89,00	0,9	83,96	1,2	94,34	0,3	105,02	0,5	89,85	-0,1
2.Vj.	90,20	1,3	85,44	1,8	94,72	0,4	105,79	0,7	89,62	-0,3
3.Vj.	90,03	-0,2	86,31	1,0	95,87	1,2	106,73	0,9	89,80	0,2
4.Vj.	90,52	0,5	86,85	0,6	95,95	0,1	106,96	0,2	89,66	-0,2
2001 1.Vj.	91,96	1,6	86,50	-0,4	94,06	-2,0	104,15	-2,6	90,31	0,7
2.Vj.	92,26	0,3	87,45	1,1	94,79	0,8	104,78	0,6	90,54	0,3
3.Vj.	92,19	-0,1	87,88	0,5	95,32	0,6	104,71	-0,1	91,00	0,5
4.Vj.	93,02	0,9	88,94	1,2	95,61	0,3	104,30	-0,4	91,58	0,6
2002 1.Vj.	93,01	-0,0	89,05	0,1	95,74	0,1	104,24	-0,1	91,92	0,4
2.Vj.	92,76	-0,3	88,29	-0,9	95,18	-0,6	103,88	-0,3	91,71	-0,2
3.Vj.	93,79	1,1	89,32	1,2	95,23	0,1	103,18	-0,7	92,26	0,6
4.Vj.	94,43	0,7	90,64	1,5	95,99	0,8	103,67	0,5	92,51	0,3
2003 1.Vj.	93,53	-1,0	90,58	-0,1	96,85	0,9	104,22	0,5	92,95	0,5
2.Vj.	93,96	0,5	90,84	0,3	96,68	-0,2	104,08	-0,1	92,98	0,0
3.Vj.	94,33	0,4	91,10	0,3	96,58	-0,1	103,21	-0,8	93,57	0,6
4.Vj.	95,17	0,9	91,79	0,8	96,45	-0,1	103,20	-0,0	93,35	-0,2
2004 1.Vj.	95,02	-0,2	91,49	-0,3	96,28	-0,2	102,52	-0,7	93,99	0,7
2.Vj.	95,55	0,6	91,89	0,4	96,17	-0,1	102,03	-0,5	94,33	0,4
3.Vj.	95,48	-0,1	91,83	-0,1	96,18	0,0	101,86	-0,2	94,39	0,1
4.Vj.	94,75	-0,8	91,00	-0,9	96,04	-0,1	101,85	-0,0	94,20	-0,2
2005 1.Vj.	97,08	2,5	3) 94,47	3,8	3) 97,31	1,3	3) 102,77	0,9	94,76	0,6
2.Vj.	95,85	-1,3	3) 91,54	-3,1	3) 95,50	-1,9	3) 100,80	-1,9	94,79	0,0
3.Vj.	96,95	1,1	92,20	0,7	95,10	-0,4	100,17	-0,6	94,91	0,1
4.Vj.	96,71	-0,2	92,02	-0,2	95,15	0,1	100,28	0,1	94,78	-0,1
2006 1.Vj.	97,41	0,7	91,43	-0,6	93,86	-1,4	98,97	-1,3	94,92	0,1
2.Vj.	98,38	1,0	92,16	0,8	93,68	-0,2	98,50	-0,5	95,16	0,3
3.Vj.	98,73	0,4	92,70	0,6	93,89	0,2	98,67	0,2	95,15	-0,0
4.Vj.	99,45	0,7	92,00	-0,8	92,51	-1,5	97,08	-1,6	95,19	0,0
2007 1.Vj.	99,29	-0,2	91,66	-0,4	92,32	-0,2	95,88	-1,2	96,37	1,2
2.Vj.	99,60	0,3	92,56	1,0	92,93	0,7	96,21	0,3	96,64	0,3
3.Vj.	100,39	0,8	93,19	0,7	92,83	-0,1	95,84	-0,4	96,85	0,2
4.Vj.	100,75	0,4	93,35	0,2	92,66	-0,2	95,42	-0,4	97,00	0,2
2008 1.Vj.	100,99	0,2	3) 94,41	1,1	3) 93,48	0,9	3) 96,14	0,8	97,30	0,3
2.Vj.	99,68	-1,3	3) 93,34	-1,1	3) 93,64	0,2	3) 96,04	-0,1	97,56	0,3
3.Vj.	100,51	0,8	95,45	2,3	94,97	1,4	97,37	1,4	97,53	-0,0
4.Vj.	99,48	-1,0	97,36	2,0	97,87	3,1	100,03	2,7	97,78	0,3
2009 1.Vj.	96,14	-3,4	98,28	0,9	102,23	4,5	103,63	3,6	98,67	0,9
2.Vj.	97,45	1,4	99,27	1,0	101,87	-0,4	102,89	-0,7	99,04	0,4
3.Vj.	97,98	0,5	99,30	0,0	101,35	-0,5	101,81	-1,0	99,51	0,5
4.Vj.	98,72	0,8	99,38	0,1	100,67	-0,7	100,83	-1,0	99,73	0,2
2010 1.Vj.	99,59	0,9	100,83	1,5	101,25	0,6	101,56	0,7	99,69	-0,0
2.Vj.	100,06	0,5	99,68	-1,1	99,62	-1,6	99,97	-1,6	99,67	-0,0
3.Vj.	100,58	0,5	100,21	0,5	99,63	0,0	99,50	-0,5	100,12	0,5
4.Vj.	99,76	-0,8	99,33	-0,9	99,57	-0,1	99,07	-0,4	100,46	0,3
2011 1.Vj.	101,77	2,0	101,32	2,0	99,56	-0,0	99,03	-0,0	100,53	0,1
2.Vj.	101,89	0,1	102,25	0,9	100,35	0,8	99,41	0,4	100,87	0,3
3.Vj.	102,19	0,3	102,66	0,4	100,46	0,1	99,14	-0,3	101,24	0,4
4.Vj.	102,09	-0,1	103,52	0,8	101,40	0,9	99,68	0,5	101,66	0,4
2012 1.Vj.	102,00	-0,1	103,76	0,2	101,73	0,3	99,82	0,1	101,86	0,2
2.Vj.	102,98	1,0	106,60	2,7	103,52	1,8	101,15	1,3	102,24	0,4
3.Vj.	102,75	-0,2	107,03	0,4	104,17	0,6	101,22	0,1	102,82	0,6
4.Vj.	102,81	0,1	107,70	0,6	104,76	0,6	101,24	0,0	103,43	0,6
2013 1.Vj.	102,91	0,1	108,99	1,2	105,91	1,1	101,82	0,6	104,02	0,6
2.Vj.	102,77	-0,1	108,29	-0,6	105,37	-0,5	100,66	-1,1	104,54	0,5
3.Vj.	102,74	-0,0	108,63	0,3	105,73	0,3	100,76	0,1	104,85	0,3
4.Vj.	103,61	0,8	110,12	1,4	106,28	0,5	100,80	0,0	105,49	0,6
2014 1.Vj.	102,99	-0,6	109,92	-0,2	106,73	0,4	100,72	-0,1	105,91	0,4
2.Vj.	103,15	0,2	110,86	0,9	107,47	0,7	100,86	0,1	106,45	0,5
3.Vj.	102,93	-0,2	110,93	0,1	107,77	0,3	101,05	0,2	106,66	0,2
4.Vj.	103,50	0,6	112,01	1,0	108,22	0,4	101,06	0,0	107,19	0,5
2015 1.Vj.	103,65	0,1	112,61	0,5	108,64	0,4	100,66	-0,4	108,01	0,8
2.Vj.	...	...	...	...	...	...	...	...	108,64	0,6

Quellen der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit. * Rechenstand: Preisindex des Bruttoinlandsprodukts 14. August 2015, Produktivität und Lohnkosten Mai 2015. + Kalendereinfluss nicht ausgeschaltet; bis auf den Preisindex des Bruttoinlandsprodukts ermittelt aus saisonbereinigten Grundreihen. 1 Quotient aus dem Index des Arbeitnehmerentgelts je Arbeitnehmerstunde und dem Index des Bruttoinlands-

produkts in Vorjahrespreisen je Erwerbstätigenstunde. 2 Quotient aus dem Index des Arbeitnehmerentgelts je Arbeitnehmerstunde und dem Index des nominalen Bruttoinlandsprodukts je Erwerbstätigenstunde. 3 Vierteljährliche Veränderung vor allem durch besonders große Kalenderegelmäßigkeiten beeinflusst, die sich im Halbjahr weitgehend ausgleichen.

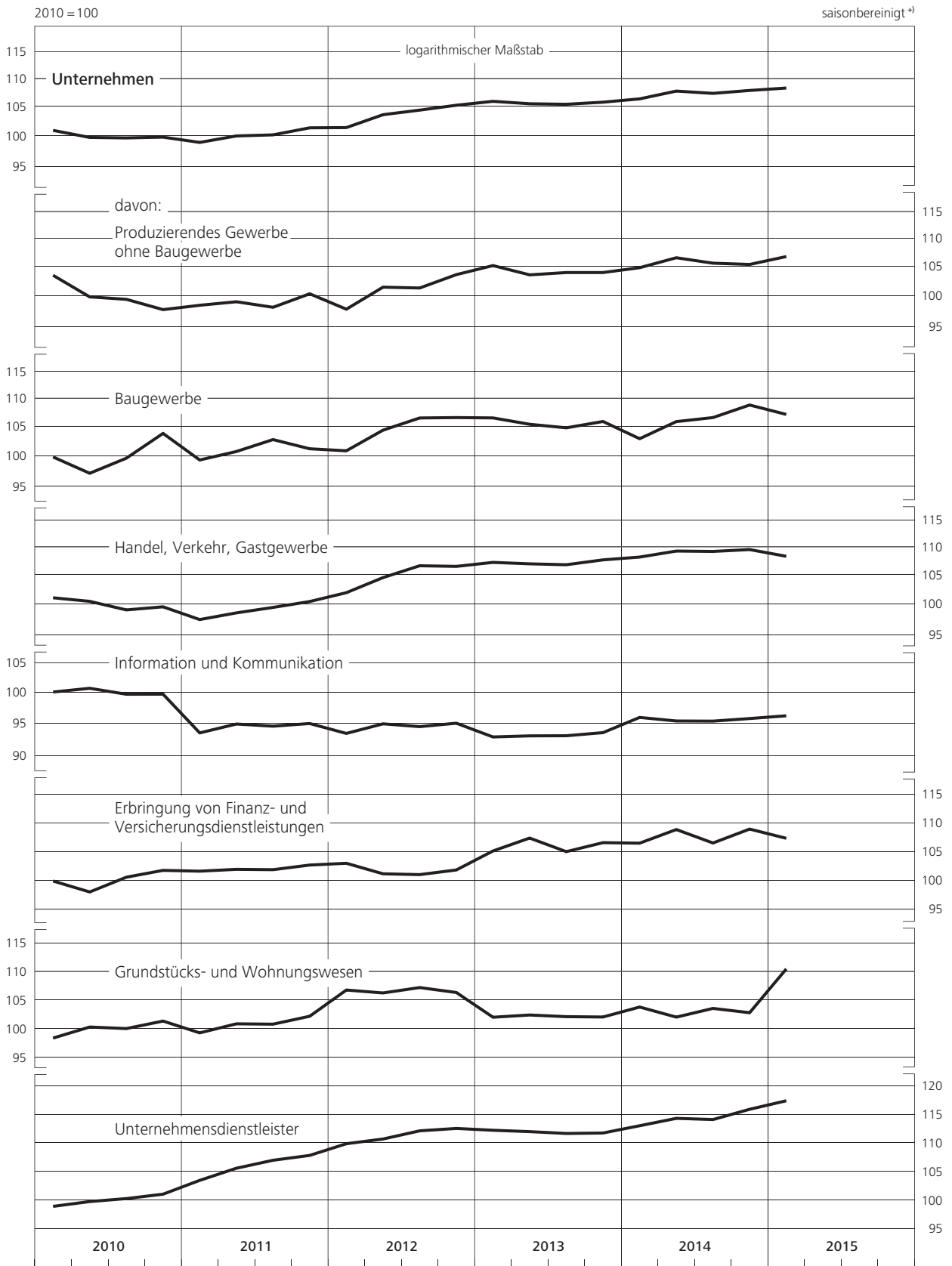
II. Konjunkturindikatoren

6. Produktivität und Lohnkosten in der Gesamtwirtschaft



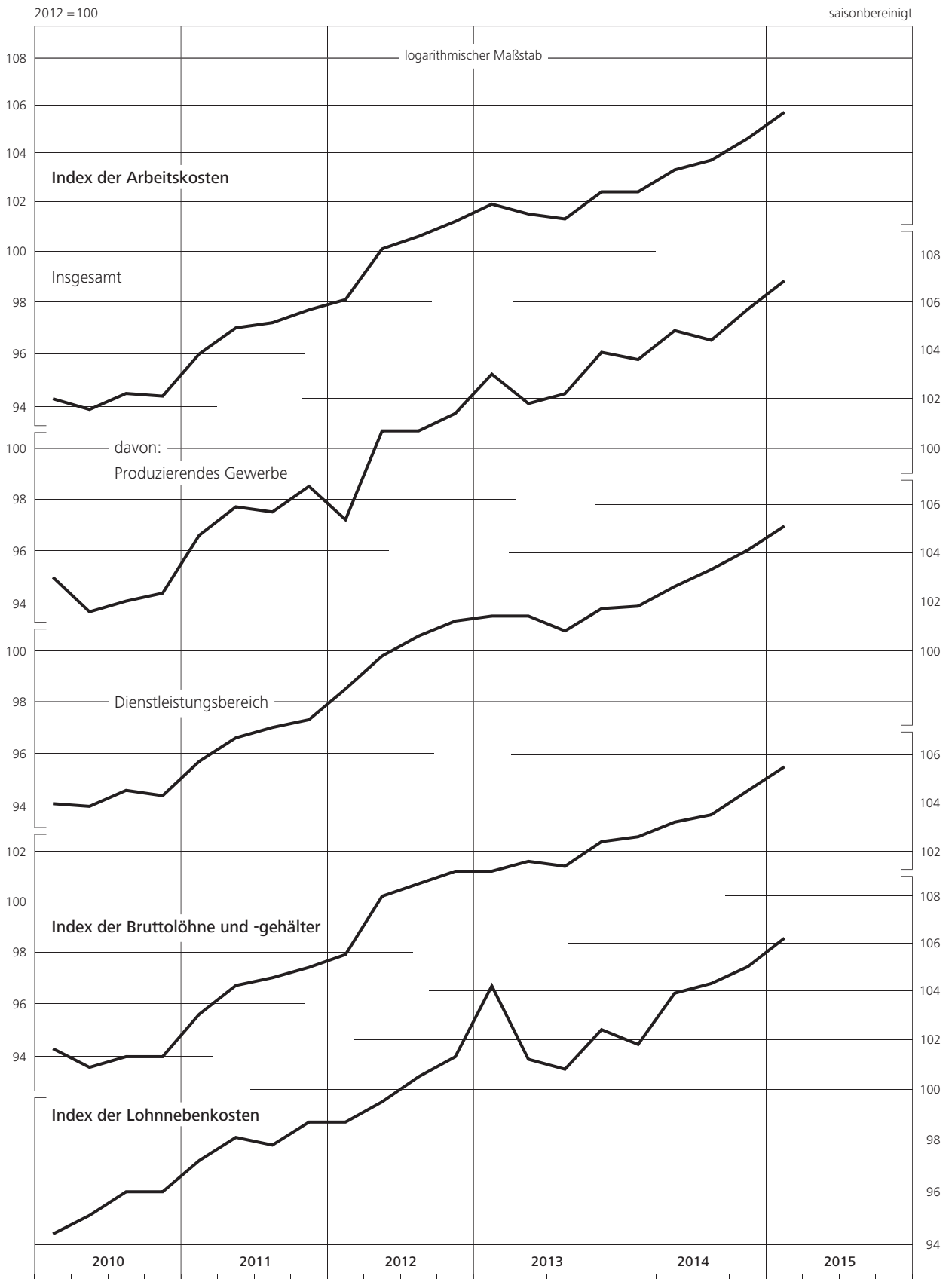
II. Konjunkturindikatoren

7. Lohnstückkosten in ausgewählten Wirtschaftsbereichen



II. Konjunkturindikatoren

8. Index der Arbeitskosten



II. Konjunkturindikatoren

9. Beschäftigung und Arbeitsmarkt *)

(R) saisonbereinigt

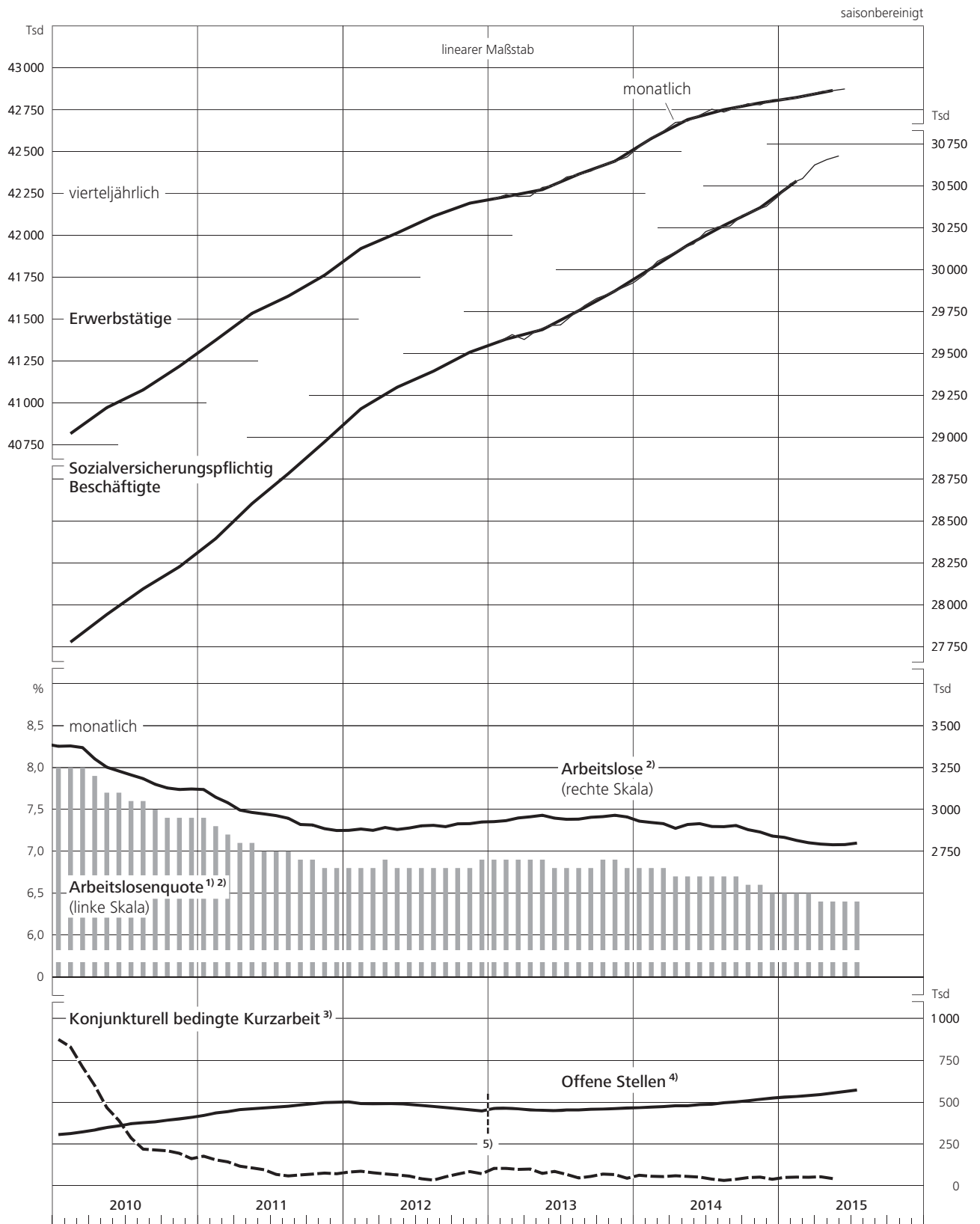
Zeit	Erwerbstätige 1)		Sozialversicherungs- pflichtig Beschäftigte		Ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte (A) 2)		Arbeitslose (Definition der Bundesagentur für Arbeit) 3)				Konjunkturell bedingte Kurzarbeit 4)		Offene Stellen 5)					
	Tsd														in % der zivilen Erwerbspersonen			
	monatl.	viertelj.	monatl.	viertelj.	monatl.	viertelj.	monatl.	viertelj.	monatl.	viertelj.	monatl.	viertelj.	monatl.	viertelj.				
2010 Sept.	41 121		28 167		5 021		3 150		7,5		214		382					
Okt.	41 152		28 195		5 020		3 128		7,4		209		392					
Nov.	41 222	41 218	28 252	28 226	5 016	5 018	3 119	3 123	7,4	7,4	194	188	399	400				
Dez.	41 279		28 299		5 012		3 122		7,4		162		409					
2011 Jan.	41 307		28 348		5 023		3 119		7,4		177		420					
Febr.	41 382	41 374	28 432	28 394	5 037	5 027	3 073	3 077	7,3	7,3	155	158	435	433				
März	41 432		28 508		5 027		3 040		7,2		143		443					
April	41 484		28 559		5 022		2 996		7,1		117		455					
Mai	41 534	41 534	28 645	28 603	5 021	5 022	2 982	2 984	7,1	7,1	107	107	460	460				
Juni	41 584		28 702		5 019		2 973		7,0		96		465					
Juli	41 576		28 738		5 014		2 963		7,0		68		470					
Aug.	41 648	41 637	28 817	28 782	5 009	5 011	2 947	2 940	7,0	7,0	59	64	475	476				
Sept.	41 688		28 879		5 002		2 910		6,9		65		483					
Okt.	41 718		28 942		4 991		2 907		6,9		70		490					
Nov.	41 755	41 762	29 002	28 972	4 990	4 993	2 885	2 888	6,8	6,8	76	72	497	496				
Dez.	41 813		29 064		4 991		2 874		6,8		72		499					
2012 Jan.	41 902		29 158	6)	4 990		2 875		6,8		82		501					
Febr.	41 905	41 921	29 192	29 169	4 965	4 979	2 883	2 877	6,8	6,8	87	82	491	494				
März	41 956		29 252		4 975		2 875		6,8		78		490					
April	41 978		29 282		4 976		2 892		6,9		71		491					
Mai	42 018	42 014	29 318	29 298	4 981	4 979	2 880	2 887	6,8	6,8	65	65	490	489				
Juni	42 046		29 337		4 985		2 889		6,8		58		486					
Juli	42 089		29 392		4 981		2 902		6,8		42		480					
Aug.	42 125	42 114	29 413	29 394	4 982	4 981	2 905	2 901	6,8	6,8	34	43	474	474				
Sept.	42 129		29 417		4 977		2 897		6,8		54		468					
Okt.	42 171		29 495		4 979		2 914		6,8		70		460					
Nov.	42 201	42 192	29 540	29 507	4 983	4 981	2 915	2 918	6,8	6,9	85	76	454	454				
Dez.	42 204		29 557		4 986		2 925		6,9		72		447					
2013 Jan.	42 217		29 573		5 008		2 927		6,9		104	7)	462					
Febr.	42 243	42 231	29 612	29 585	5 021	5 010	2 933	2 936	6,9	6,9	104	102	463	462				
März	42 232		29 583		5 013		2 949		6,9		98		460					
April	42 234		29 635		5 009		2 956		6,9		100		453					
Mai	42 286	42 273	29 665	29 642	5 017	5 014	2 965	2 956	6,9	6,9	74	87	451	451				
Juni	42 299		29 670		5 019		2 948		6,8		86		449					
Juli	42 348		29 730		5 028		2 941		6,8		68		453					
Aug.	42 363	42 365	29 786	29 755	5 024	5 024	2 942	2 945	6,8	6,8	47	57	453	454				
Sept.	42 383		29 829		5 021		2 953		6,8		56		457					
Okt.	42 419		29 856		5 015		2 957		6,9		70		458					
Nov.	42 441	42 443	29 888	29 873	5 021	5 018	2 965	2 959	6,9	6,9	67	61	461	462				
Dez.	42 468		29 921		5 015		2 955		6,8		45		465					
2014 Jan.	42 528		29 973		5 024		2 930		6,8		63		466					
Febr.	42 583	42 578	30 049	30 008	5 036	5 029	2 922	2 922	6,8	6,8	57	58	470	469				
März	42 622		30 086		5 037		2 915		6,8		55		473					
April	42 674		30 126		5 048		2 887		6,7		60		478					
Mai	42 682	42 691	30 154	30 146	5 043	5 043	2 910	2 904	6,7	6,7	56	56	478	480				
Juni	42 717		30 227		5 039		2 915		6,7		52		485					
Juli	42 753		30 255		5 040		2 898		6,7		40		487					
Aug.	42 736	42 750	30 260	30 264	5 037	5 037	2 897	2 900	6,7	6,7	32	37	496	495				
Sept.	42 762		30 324		5 029		2 904		6,7		39		501					
Okt.	42 786		30 351		5 024		2 879		6,6		49		508					
Nov.	42 779	42 791	30 378	30 370	4 991	5 006	2 865	2 862	6,6	6,6	52	46	516	516				
Dez.	42 809		30 438		4 978		2 841		6,5		39		524					
2015 Jan.	42 811		30 513		4 895		2 833		6,5		50		530					
Febr.	42 821	42 823	30 544	30 529	4 890	4 903	2 815	2 816	6,5	6,5	52	51	533	534				
März	42 837		30 625		4 871		2 801		6,5		51		539					
April	42 857		30 657		4 855		2 793		6,4		54		545					
Mai	42 864	42 865	30 679	...	4 847	...	2 789	2 790	6,4	6,4	43	...	554	554				
Juni	42 874		...		...		2 790		6,4		...		563		
Juli	...		...		...		2 799		6,4		...		572	

Quellen der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt, Bundesagentur für Arbeit.
 * Bei Erwerbstätigen: Durchschnitt; bei sozialversicherungspflichtig und ausschließ-
 lich geringfügig entlohnten Beschäftigten: Endstände; bei Arbeitslosen und offenen
 Stellen: Stand zur Monatsmitte; bei konjunkturell bedingter Kurzarbeit: Anzahl inner-
 halb eines Monats; bei Vierteljahresangaben: Durchschnitt. **1** Inlandskonzept.
2 Arbeitsentgelt übersteigt regelmäßig nicht 450 Euro im Monat (bis Dezember
 2012: 400 Euro). **3** Siehe Erläuterungen am Ende des Heftes. **4** Nicht saisonberei-
 nigt; Definition gemäß § 96 SGB III. **5** Gemeldete Arbeitsstellen ohne geförderte
 Stellen und ohne Saisonstellen, einschl. Stellen mit Arbeitsort im Ausland. **6** Ab Janu-
 ar 2012 ohne Personen, die den Bundesfreiwilligendienst oder ein freiwilliges soziales

oder ökologisches Jahr ableisten. **7** Ab Januar 2013 einschl. Stellen aus dem automa-
 tisierten Kooperationsverfahren der Bundesagentur für Arbeit. **8** Ursprungswerte
 von der Bundesagentur für Arbeit geschätzt. Die Schätzwerte für Deutschland wichen
 im Betrag in den Jahren 2012 und 2013 bei den sozialversicherungspflichtig Beschäftig-
 ten um maximal 0,4 % und bei den ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftig-
 ten um maximal 0,9 % sowie bei der konjunkturell bedingten Kurzarbeit um maxi-
 mal 30,8 % von den endgültigen Angaben ab. **9** Ab Mai 2015 berechnet auf Basis
 aktualisierter Erwerbspersonenzahlen. **10** Erste vorläufige Schätzung des Statisti-
 schen Bundesamts.

II. Konjunkturindikatoren

9. Beschäftigung und Arbeitsmarkt



1 Arbeitslose in % der zivilen Erwerbspersonen. 2 Definition der Bundesagentur für Arbeit. 3 Nicht saisonbereinigt; Kurzarbeit gemäß § 96 SGB III. 4 Ohne geförderte Stellen und ohne Saisonstellen. 5 Ab Januar 2013

einschl. Stellen aus dem automatisierten Kooperationsverfahren der Bundesagentur für Arbeit.

II. Konjunkturindikatoren

10. Produktion im Produzierenden Gewerbe – Gesamtübersicht *)

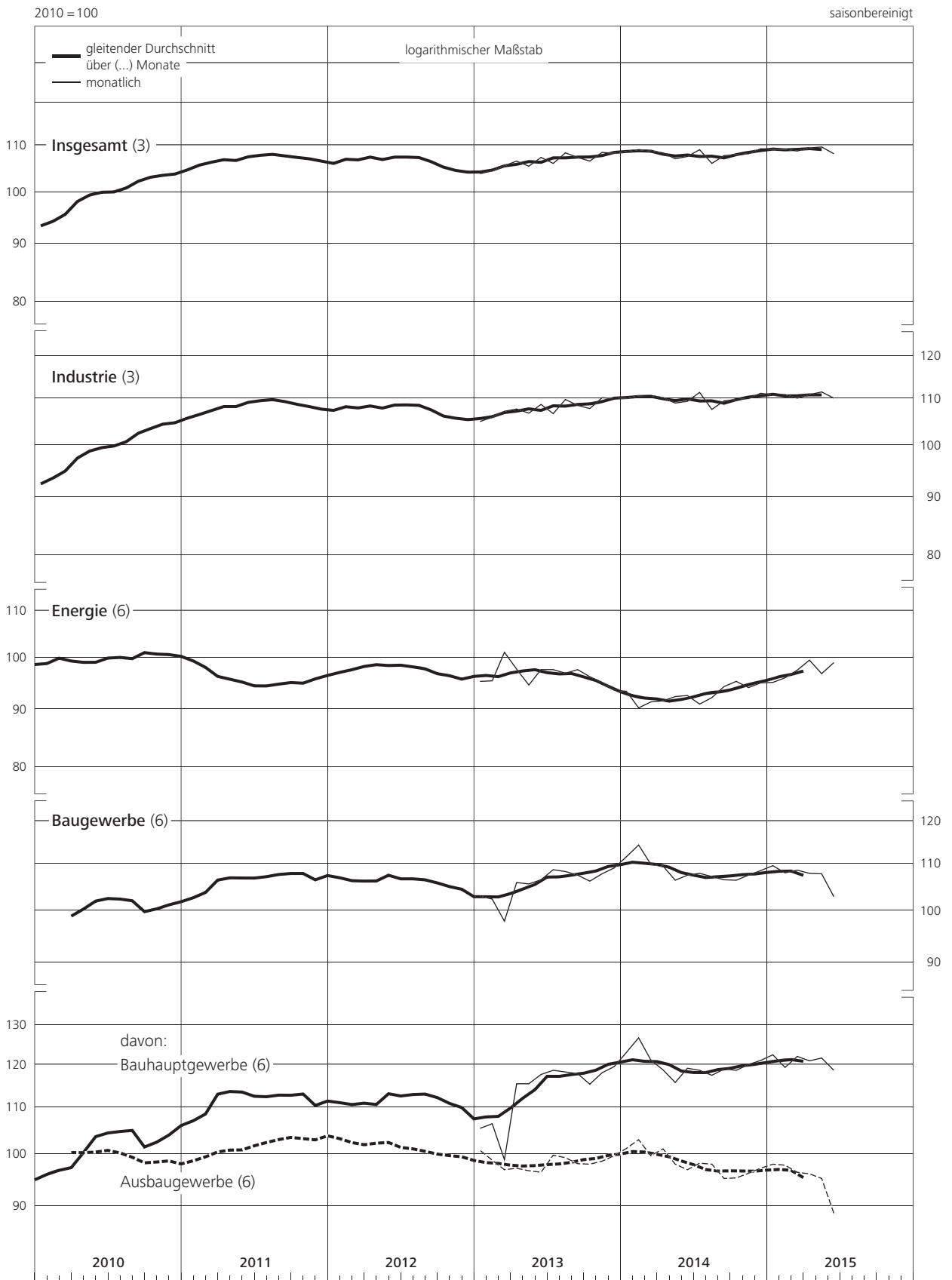
		2010 = 100												saisonbereinigt	
		Produzierendes Gewerbe				davon:									
		insgesamt		ohne Baugewerbe		Baugewerbe				Energie		Industrie			
						zusammen		Bauhauptgewerbe						Ausbaugewerbe	
		100,00		88,76		11,24		5,35		5,89		10,14		78,62	
Zeit		monatl.	viertelj.	monatl.	viertelj.	monatl.	viertelj.	monatl.	viertelj.	monatl.	viertelj.	monatl.	viertelj.	monatl.	viertelj.
2010	Sept.	102,0		101,9		102,5		104,5		100,7		100,0		102,2	
	Okt.	103,7		103,9		102,0		107,2		97,2		100,6		104,3	
	Nov.	103,2	103,4	103,4	104,1	101,3	97,6	105,6	98,5	97,3	96,7	100,7	101,7	103,7	104,3
	Dez.	103,2		104,9		89,5		82,7		95,6		103,8		105,0	
2011	Jan.	104,5		104,5		104,6		109,6		100,0		99,5		105,2	
	Febr.	105,8	105,5	105,7	105,5	106,7	105,9	113,6	113,3	100,5	99,2	98,6	98,6	106,6	106,4
	März	106,3		106,3		106,4		116,7		97,1		97,8		107,4	
	April	106,4		106,3		107,0		113,5		101,0		95,0		107,8	
	Mai	107,4	106,5	107,3	106,5	107,9	106,8	114,4	112,5	102,0	101,5	93,0	93,7	109,2	108,1
	Juni	105,8		105,8		105,4		109,5		101,6		93,1		107,4	
	Juli 2)	108,8		109,0		107,5		113,3		102,3		96,2		110,6	
	Aug. 2)	108,4	107,9	108,6	108,0	106,5	106,8	112,8	112,3	100,7	101,7	95,3	95,0	110,3	109,7
	Sept.	106,4		106,4		106,3		110,9		102,2		93,4		108,1	
	Okt.	107,8		107,7		108,8		112,9		105,1		94,9		109,3	
	Nov.	107,4	106,9	107,0	106,7	110,8	108,8	116,6	112,9	105,6	105,0	95,1	95,0	108,5	108,1
	Dez.	105,5		105,3		106,7		109,3		104,4		94,9		106,6	
2012	Jan.	106,3		106,2		107,5		115,0		100,7		95,5		107,6	
	Febr.	105,9	106,8	106,9	106,9	98,2	105,9	97,2	109,7	99,2	102,4	100,3	97,7	107,7	108,1
	März	3) 108,2		3) 107,7		111,9		116,9		107,3		97,4		3) 109,0	
	April	105,9		105,9		105,9		110,7		101,5		98,5		106,8	
	Mai	107,7	106,7	107,8	106,8	107,0	106,4	114,0	112,0	100,7	101,3	98,3	98,5	109,0	107,8
	Juni	106,6		106,6		106,2		111,2		101,7		98,8		107,6	
	Juli 2)	107,5		107,5		107,6		113,2		102,6		97,6		108,8	
	Aug. 2)	107,7	107,2	108,0	107,2	105,7	106,8	111,9	113,0	100,1	101,3	99,3	98,2	109,1	108,4
	Sept.	106,3		106,2		107,2		113,8		101,2		97,8		107,3	
	Okt.	104,8		104,7		105,9		112,7		99,7		96,5		105,8	
	Nov.	104,2	104,4	104,0	104,4	105,7	104,6	114,6	111,2	97,6	98,6	95,9	95,2	105,1	105,6
	Dez.	104,2		104,4		102,2		106,4		98,4		93,1		105,9	
2013	Jan.	103,7		103,8		102,9		105,3		100,7		95,2		104,9	
	Febr.	104,3	104,5	104,6	104,9	102,3	101,0	106,3	103,5	98,7	98,7	95,3	97,2	105,8	105,9
	März	105,4		106,4		97,8		98,8		96,8		101,0		107,1	
	April	106,4		106,5		105,8		115,3		97,1		97,6		107,6	
	Mai	105,3	106,3	105,3	106,4	105,5	105,9	115,3	116,0	96,6	96,7	94,5	96,5	106,7	107,6
	Juni	107,2		107,3		106,4		117,5		96,3		97,5		108,6	
	Juli	105,9		105,6		108,6		118,5		99,7		97,5		106,6	
	Aug.	108,2	107,1	108,2	107,0	108,2	108,1	118,1	118,1	99,2	99,0	96,8	97,3	109,7	108,2
	Sept.	107,2		107,2		107,4		117,7		98,0		97,5		108,4	
	Okt.	106,4		106,4		106,1		115,2		97,9		96,1		107,7	
	Nov.	108,3	107,6	108,4	107,6	107,7	107,6	117,9	117,5	98,5	98,7	95,0	94,9	110,1	109,2
	Dez.	108,1		108,0		109,0		119,4		99,6		93,5		109,9	
2014	Jan.	108,5		108,1		111,5		122,9		101,1		93,3		110,0	
	Febr.	108,9	108,7	108,2	108,2	114,2	111,8	126,6	123,5	102,9	101,2	90,2	91,6	110,5	110,4
	März	108,6		108,4		109,8		121,0		99,6		91,3		110,6	
	April	108,2		108,0		109,4		118,6		101,0		91,5		110,1	
	Mai	106,9	107,5	107,0	107,5	106,3	107,7	115,6	117,7	97,9	98,6	92,3	92,1	108,9	109,4
	Juni	107,4		107,4		107,4		119,0		96,8		92,5		109,3	
	Juli 2)	108,9		109,0		107,8		118,5		98,1		90,9		111,3	
	Aug. 2)	105,9	107,5	105,7	107,5	107,1	107,1	117,3	118,2	97,9	97,0	92,1	92,4	107,5	109,4
	Sept.	107,6		107,7		106,4		118,8		95,1		94,2		109,4	
	Okt.	107,8		108,0		106,3		118,5		95,2		95,2		109,7	
	Nov.	108,0	108,3	108,1	108,4	107,4	107,4	119,9	119,8	96,1	96,1	94,0	94,7	109,9	110,2
	Dez.	109,1		109,2		108,4		120,9		97,1		94,9		111,1	
2015	Jan.	109,0		108,9		109,5		122,3		97,9		95,0		110,7	
	Febr.	109,0	108,9	109,1	108,9	107,9	108,6	119,2	121,1	97,7	97,3	95,9	96,1	110,8	110,5
	März	4) 108,6		108,6		4) 108,5		4) 121,9		96,3		97,4		110,0	
	April o)	4) 109,3		109,5		4) 107,8		4) 120,8		96,0		99,4		110,8	
	Mai o)	4) 109,5	108,9	109,7	109,3	4) 107,7	106,1	4) 121,5	120,3	95,1	93,2	96,7	98,3	111,4	110,7
	Juni o)p)	4) 108,0		108,7		4) 102,8		4) 118,5		88,6		98,9		110,0	

Quelle der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt. * Siehe Erläuterungen am Ende des Heftes, Abschnitt zu den Klassifikationen. **1** Anteil an der Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten des Produzierenden Gewerbes im Basisjahr 2010. **2** Beeinflusst durch Verschiebung der Ferientermine. **3** Positiv beeinflusst durch Nachmeldungen. **4** Vom Statistischen Bundesamt schätzungsweise vorab an-

gepasst an die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (durchschnittlich + 4%). **o** Vorläufig; vom Statistischen Bundesamt schätzungsweise vorab angepasst an die Ergebnisse der Vierteljährlichen Produktionserhebung bzw. der Vierteljährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe.

II. Konjunkturindikatoren

10. Produktion im Produzierenden Gewerbe – Gesamtübersicht



II. Konjunkturindikatoren

11. Produktion in der Industrie ^{*)} nach Hauptgruppen

2010 = 100

saisonbereinigt

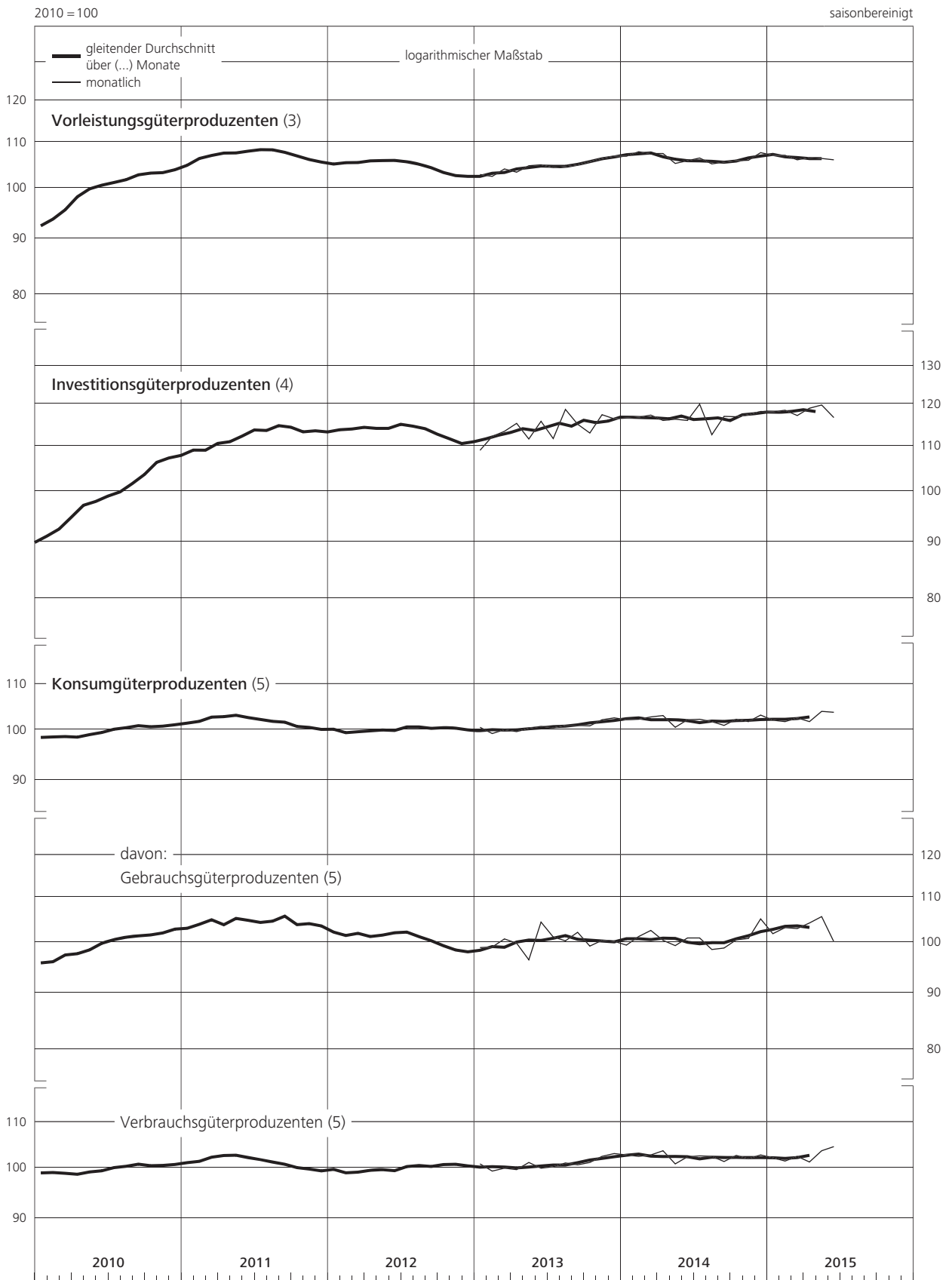
Gewicht in % ¹⁾	Vorleistungsgüterproduzenten		Investitionsgüterproduzenten		Konsumgüterproduzenten		davon:			
	31,02		33,31		14,29		2,49		11,80	
	monatlich	vierteljährlich	monatlich	vierteljährlich	monatlich	vierteljährlich	monatlich	vierteljährlich	monatlich	vierteljährlich
Zeit										
2010 März	95,3		94,2		98,4		94,7		99,2	
April	98,2		95,2		97,8		96,0		98,2	
Mai	100,6	99,7	99,3	97,9	99,3	98,7	101,1	99,0	98,9	98,7
Juni	100,2		99,3		99,1		99,8		99,0	
Juli	100,5		97,3		99,8		100,0		99,8	
Aug.	102,3	101,6	99,6	99,9	100,6	100,5	101,5	100,4	100,4	100,6
Sept.	102,0		102,8		101,2		99,8		101,5	
Okt.	103,6		106,3		100,9		103,7		100,3	
Nov.	103,4	103,1	105,1	107,2	101,2	100,3	101,2	102,0	101,2	99,9
Dez.	102,3		110,2		98,7		101,0		98,2	
2011 Jan.	105,5		106,7		101,2		103,6		100,7	
Febr.	106,3	106,2	108,6	108,4	102,7	102,2	103,9	104,0	102,5	101,8
März	106,8		109,9		102,6		104,6		102,2	
April	107,5		110,1		103,1		105,5		102,6	
Mai	107,9	107,4	112,9	111,1	103,2	102,7	105,9	103,2	102,6	102,6
Juni	106,9		110,2		101,7		98,2		102,5	
Juli ²⁾	108,7		115,1		104,2		110,8		102,8	
Aug. ²⁾	108,9	108,1	115,9	114,5	100,1	101,8	102,5	105,5	99,6	101,0
Sept.	106,8		112,4		101,1		103,2		100,6	
Okt.	107,0		114,8		101,2		107,3		99,9	
Nov.	106,5	106,0	113,6	113,3	100,8	100,6	103,7	104,2	100,2	99,8
Dez.	104,4		111,5		99,7		101,5		99,3	
2012 Jan.	105,3		113,4		99,1		103,6		98,1	
Febr.	105,2	105,3	113,7	114,3	99,0	99,8	100,7	101,7	98,7	99,4
März	105,3		115,7		101,4		100,7		101,5	
April	105,4		112,2		97,2		100,1		96,6	
Mai	106,3	105,7	115,0	113,3	100,7	99,3	103,8	101,4	100,0	98,9
Juni	105,5		112,7		100,0		100,2		100,0	
Juli ²⁾	105,5		115,7		99,9		102,2		99,4	
Aug. ²⁾	105,4	104,9	116,1	115,0	100,9	100,6	103,2	102,1	100,4	100,2
Sept.	103,9		113,2		100,9		100,8		100,9	
Okt.	103,2		110,3		100,7		99,0		101,1	
Nov.	102,3	102,5	110,5	110,9	98,5	99,9	95,9	97,3	99,0	100,5
Dez.	101,9		111,8		100,6		97,0		101,4	
2013 Jan.	102,7		108,8		100,4		98,8		100,7	
Febr.	102,3	103,0	112,0	111,3	99,1	99,8	98,9	99,4	99,2	99,9
März	103,9		113,2		99,9		100,6		99,8	
April	103,2		115,1		99,5		99,7		99,5	
Mai	104,6	104,2	111,4	114,0	100,2	100,1	96,3	100,1	101,0	100,1
Juni	104,8		115,6		100,6		104,2		99,8	
Juli	104,2		111,5		100,3		101,0		100,1	
Aug.	104,4	104,5	118,5	115,0	100,8	100,6	100,2	101,1	100,9	100,5
Sept.	104,8		114,9		100,8		102,0		100,5	
Okt.	105,5		112,8		100,7		99,1		101,0	
Nov.	106,2	106,1	117,2	115,4	102,0	101,7	100,3	99,8	102,3	102,1
Dez.	106,7		116,2		102,4		100,1		102,9	
2014 Jan.	106,7		116,4		102,0		99,3		102,6	
Febr.	107,7	107,2	116,6	116,7	102,1	102,2	101,1	100,9	102,3	102,5
März	107,3		117,1		102,6		102,4		102,6	
April	107,3		115,8		102,9		100,3		103,5	
Mai	105,1	106,0	116,1	115,9	100,4	101,8	99,2	100,1	100,7	102,1
Juni	105,7		115,8		102,0		100,8		102,2	
Juli ²⁾	106,3		119,8		102,1		100,8		102,4	
Aug. ²⁾	105,0	105,6	112,4	116,3	101,6	101,5	98,4	99,3	102,3	102,0
Sept.	105,4		116,8		100,8		98,7		101,2	
Okt.	105,7		116,7		102,1		100,4		102,5	
Nov.	105,8	106,3	117,2	117,3	101,6	102,2	100,7	102,0	101,8	102,3
Dez.	107,5		118,0		103,0		104,9		102,6	
2015 Jan.	106,9		117,9		101,9		101,7		102,0	
Febr.	106,9	106,6	118,3	117,7	101,6	102,0	103,0	102,5	101,3	101,9
März	105,9		117,0		102,4		102,8		102,3	
April ^{o)}	106,4		118,8		101,6		104,0		101,1	
Mai ^{o)}	106,2	106,2	119,6	118,3	103,8	103,0	105,4	103,1	103,5	103,0
Juni ^{o)p)}	105,9		116,5		103,6		100,0		104,4	

Quelle der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt. * Siehe Erläuterungen am Ende des Heftes, Abschnitt zu den Klassifikationen. ¹⁾ Gewicht für die Angaben ab 2010: Anteil an der Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten des Produzierenden Gewerbes im Basisjahr 2010. ²⁾ Beeinflusst durch Verschiebung der Ferientermine.

³⁾ Positiv beeinflusst durch Nachmeldungen. ^{o)} Vorläufig; vom Statistischen Bundesamt schätzungsweise vorab angepasst an die Ergebnisse der Vierteljährlichen Produktionserhebung.

II. Konjunkturindikatoren

11. Produktion in der Industrie nach Hauptgruppen



II. Konjunkturindikatoren

12. Produktion ausgewählter Zweige der Industrie

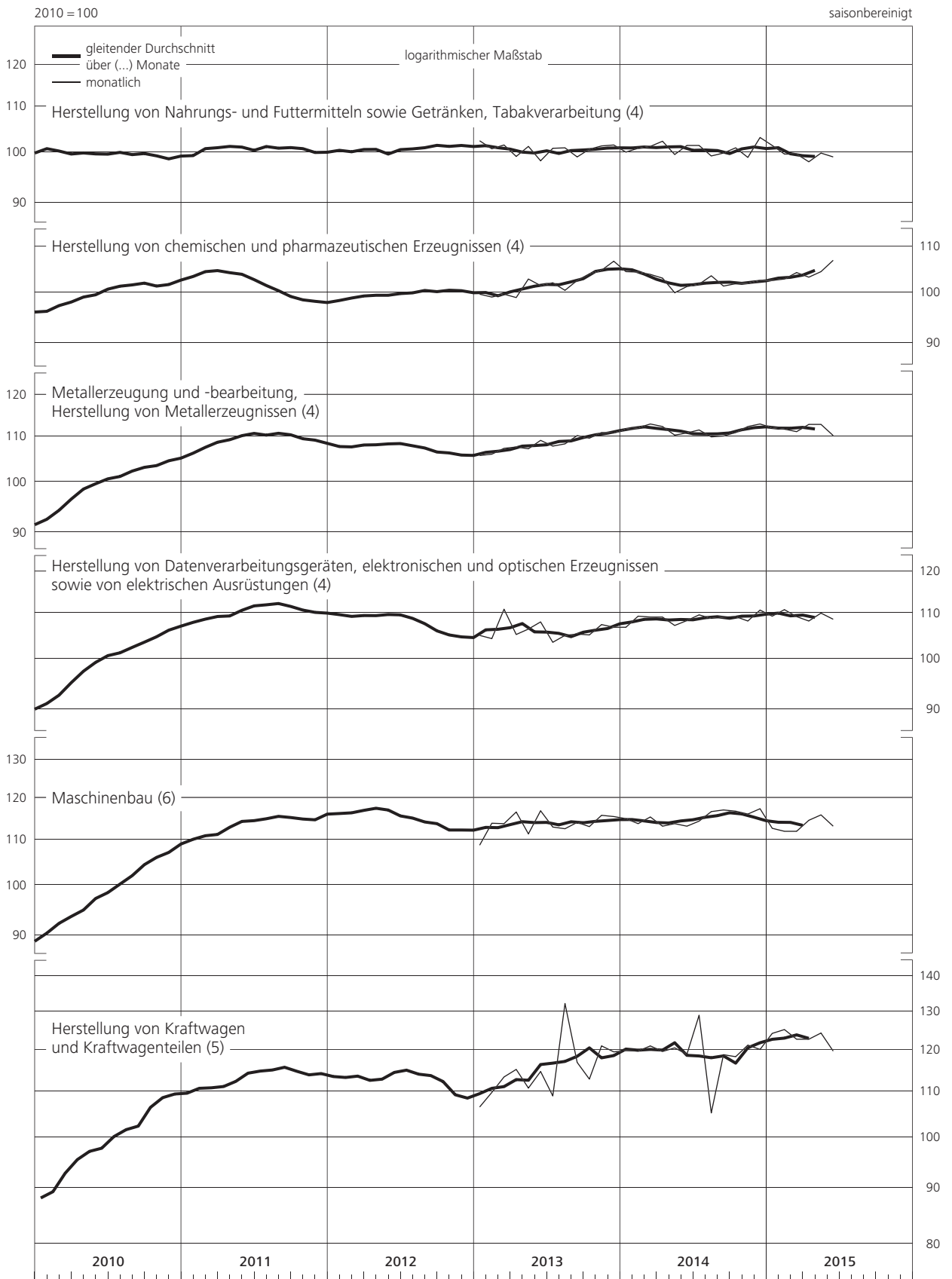
2010 = 100												saisonbereinigt	
Gewicht in % ¹⁾	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln sowie Getränken, Tabakverarbeitung (R)		Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Erzeugnissen		Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen		Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen sowie von elektrischen Ausrüstungen		Maschinenbau		Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen		
	6,16		9,05		10,41		10,37		12,17		11,62		
WZ 2008 ²⁾	10, 11 und 12		20 und 21		24 und 25		26 und 27		28		29		
	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	
2010 Mai	99,2	99,4	99,1	99,1	99,9	99,3	99,5	98,7	97,1	96,3	102,1	99,0	
Juni	100,1		100,3		100,0		100,5		96,9		100,9		
Juli	99,8		100,2		100,3		100,4		97,0		94,9		
Aug.	98,8	99,8	102,6	101,5	102,1	101,4	101,8	101,4	102,5	100,4	96,2	99,0	
Sept.	100,7		101,6		101,9		101,9		101,7		106,0		
Okt.	98,2		101,4		104,6		105,1		105,5		109,4		
Nov.	100,7	98,6	101,7	101,1	103,5	103,9	104,9	105,5	107,8	108,1	104,7	109,8	
Dez.	96,9		100,1		103,6		106,5		111,1		115,3		
2011 Jan.	98,2		102,9		106,1		107,7		106,6		107,1		
Febr.	100,5	99,9	105,2	104,3	106,9	107,0	108,7	108,2	109,1	109,6	110,2	109,2	
März	101,1		104,8		107,9		108,3		113,1		110,3		
April	102,7		104,3		108,8		109,4		112,0		110,3		
Mai	99,0	101,1	103,8	103,8	110,7	109,6	110,1	109,6	112,7	112,5	115,9	111,6	
Juni	101,6		103,4		109,2		109,2		112,9		108,6		
Juli ³⁾	100,5		103,4		111,6		113,5		116,7		116,2		
Aug. ³⁾	100,0	100,9	99,7	100,6	110,9	110,5	113,5	112,7	117,4	116,1	120,0	116,3	
Sept.	102,2		98,8		109,1		111,1		114,2		112,8		
Okt.	100,2		99,0		110,9		110,4		114,7		117,2		
Nov.	101,0	100,1	98,6	98,2	110,2	109,5	110,8	110,4	116,2	114,0	111,9	113,5	
Dez.	99,1		96,9		107,3		110,1		111,2		111,4		
2012 Jan.	99,0		97,6		107,8		109,0		114,5		115,7		
Febr.	100,4	100,7	98,0	98,6	108,0	107,7	109,7	109,4	116,3	117,7	114,3	114,6	
März	102,6		100,3		107,3		109,4	⁴⁾	122,4		113,7		
April	97,9		98,9		107,0		108,5		115,6		110,8		
Mai	100,9	99,8	99,3	98,9	109,5	108,2	109,8	109,3	117,2	115,9	113,0	111,5	
Juni	100,5		98,6		108,2		109,6		114,8		110,7		
Juli ³⁾	98,7		100,3		108,1		110,4		117,6		115,7		
Aug. ³⁾	101,6	100,6	100,3	100,2	107,3	107,6	108,2	108,4	113,7	115,0	121,7	117,0	
Sept.	101,5		99,9		107,5		106,6		113,8		113,5		
Okt.	101,5		100,6		106,2		104,8		112,5		108,2		
Nov.	100,7	101,0	99,3	100,5	104,5	105,7	104,0	104,5	111,6	112,2	109,0	108,6	
Dez.	100,7		101,5		106,5		104,6		112,4		108,7		
2013 Jan.	102,3		99,5		105,6		104,9		108,6		106,4		
Febr.	100,6	101,4	98,9	99,3	105,9	106,2	104,2	106,6	113,7	112,0	109,7	109,8	
März	101,4		99,5		107,2		110,8		113,6		113,3		
April	99,0		98,8		107,5		105,1		116,4		115,1		
Mai	101,1	99,4	102,7	100,9	107,1	107,9	106,3	106,4	111,2	114,8	110,7	113,5	
Juni	98,1		101,3		109,0		107,9		116,7		114,6		
Juli	100,7		101,9		107,7		103,4		112,8		108,9		
Aug.	100,8	100,1	100,3	101,5	108,2	108,7	104,9	104,5	112,4	113,0	132,1	119,3	
Sept.	98,9		102,4		110,1		105,2		113,9		116,8		
Okt.	100,5		103,8		109,5		105,0		112,9		112,8		
Nov.	101,2	101,0	104,6	105,0	110,8	110,3	107,3	106,3	115,6	114,6	120,9	117,7	
Dez.	101,4		106,6		110,7		106,7		115,3		119,4		
2014 Jan.	99,9		104,3		111,6		106,7		114,8		119,7		
Febr.	100,7	100,6	104,2	104,1	111,9	112,1	109,2	108,3	113,6	114,5	119,6	120,1	
März	101,1		103,7		112,8		109,0		115,2		120,9		
April	102,2		102,9		112,2		109,0		113,0		119,5		
Mai	99,4	101,0	99,8	101,3	110,2	111,0	107,1	108,1	113,6	113,2	120,4	119,6	
Juni	101,3		101,1		110,7		108,2		113,0		118,8		
Juli ³⁾	101,3		101,6		111,4		109,5		114,2		128,9		
Aug. ³⁾	99,1	100,0	103,4	102,1	109,8	110,4	108,7	109,1	116,5	115,9	105,1	117,6	
Sept.	99,7		101,2		110,0		109,0		116,9		118,7		
Okt.	100,8		101,7		110,8		109,1		116,6		118,2		
Nov.	98,8	100,9	101,8	102,0	112,2	111,9	108,1	109,3	115,9	116,6	121,1	119,8	
Dez.	103,0		102,4		112,8		110,6		117,2		120,0		
2015 Jan.	101,3		102,4		111,9		109,2		112,5		124,1		
Febr.	99,5	100,1	102,7	103,1	111,6	111,5	110,7	109,7	111,8	112,0	125,1	123,9	
März	99,5		104,1		111,0		109,1		111,8		122,6		
April ^{o)}	97,9		103,1		112,7		108,1		114,4		122,6		
Mai ^{o)}	99,7	98,8	104,3	104,7	112,7	111,8	109,9	108,8	115,7	114,4	124,2	122,1	
Juni ^{o)p)}	98,9		106,8		110,1		108,5		113,0		119,6		

Quelle der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt. ¹ Anteil an der Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten des Produzierenden Gewerbes im Basisjahr 2010. ² Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. ³ Beeinflusst durch Verschiebung

der Ferientermine. ⁴ Positiv beeinflusst durch Nachmeldungen. ^o Vorläufig; vom Statistischen Bundesamt schätzungsweise vorab angepasst an die Ergebnisse der Vierteljährlichen Produktionserhebung.

II. Konjunkturindikatoren

12. Produktion ausgewählter Zweige der Industrie



II. Konjunkturindikatoren

13. Produktivität und Lohnkosten in der Industrie *)

2010 = 100

saisonbereinigt

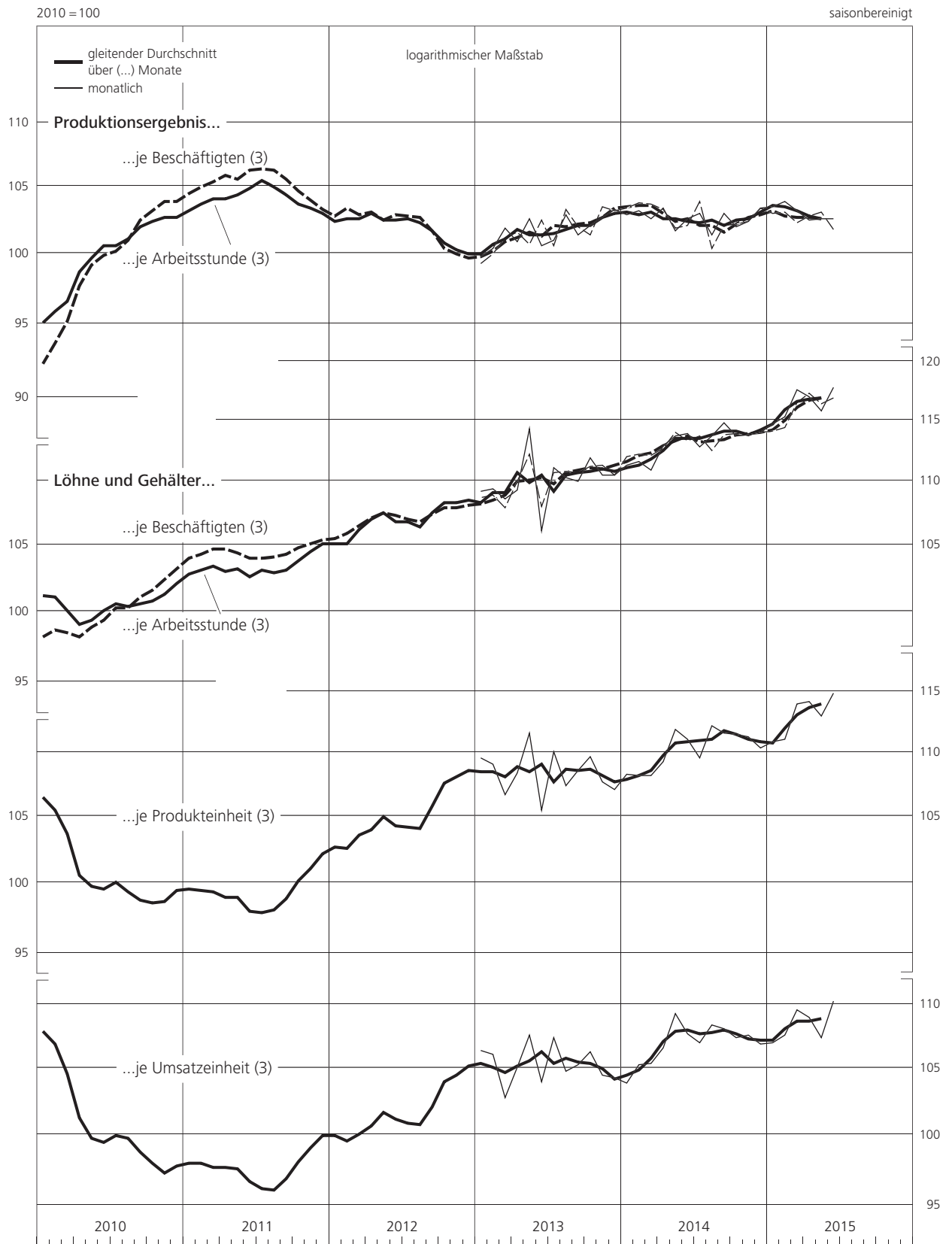
Zeit	Produktionsergebnis				Löhne und Gehälter 1)							
	je Beschäftigten		je Arbeitsstunde		je Beschäftigten		je Arbeitsstunde		je Produkteinheit		je Umsatzeinheit (R)	
	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.
2010 Febr.	92,5	93,6	94,8	95,8	98,7	98,6	101,2	101,0	106,7	105,4	107,5	106,8
März	95,5		97,4		99,2		101,1		103,9		104,9	
April	97,2		97,4		97,4		97,6		100,2		101,1	
Mai	100,1	99,1	100,9	99,6	97,6	98,8	98,4	99,3	97,5	99,7	97,7	99,7
Juni	99,9		100,5		101,3		101,8		101,3		100,4	
Juli	99,4		100,2		99,0		99,7		99,6		100,0	
Aug.	101,1	100,9	100,9	101,0	100,3	100,2	100,1	100,3	99,2	99,3	99,3	99,7
Sept.	102,1		101,8		101,3		101,0		99,2		99,8	
Okt.	103,9		103,0		101,4		100,4		97,6		97,1	
Nov.	103,3	103,8	102,1	102,6	101,8	102,3	100,7	101,2	98,6	98,6	96,9	97,2
Dez.	104,1		102,7		103,8		102,5		99,7		97,7	
2011 Jan.	104,0		102,9		103,8		102,8		99,8		98,4	
Febr.	105,1	104,9	103,7	103,6	104,0	104,2	102,7	103,0	99,0	99,4	97,5	97,9
März	105,5		104,2		104,8		103,5		99,4		97,7	
April	105,4		104,1		104,9		103,7		99,6		97,7	
Mai	106,5	105,5	103,7	104,3	104,1	104,3	101,4	103,1	97,8	98,9	97,3	97,5
Juni	104,6		105,0		103,9		104,3		99,4		97,6	
Juli 2)	107,5		105,6		103,6		101,7		96,4		94,9	
Aug. 2)	106,8	106,2	105,5	104,9	104,2	104,0	102,9	102,8	97,5	98,0	95,8	96,0
Sept.	104,3		103,7		104,3		103,8		100,0		97,4	
Okt.	105,3		103,6		104,1		102,4		98,9		97,2	
Nov.	104,2	103,9	103,5	103,3	105,6	105,0	104,8	104,4	101,3	101,0	99,4	99,0
Dez.	102,3		102,8		105,3		105,9		102,9		100,5	
2012 Jan.	103,0		102,3		105,0		104,3		102,0		99,9	
Febr.	102,9	103,3	101,9	102,5	105,9	105,8	104,8	105,0	102,9	102,5	99,2	99,5
März	103,9	3)	103,4	3)	106,4		105,9	3)	102,5		99,3	
April	101,6		102,3		106,8		107,6		105,1		101,6	
Mai	103,5	102,4	102,9	102,4	107,9	107,4	107,2	107,4	104,2	104,9	100,9	101,6
Juni	102,0		101,9		107,6		107,5		105,5		102,3	
Juli 2)	103,0		102,5		106,0		105,5		102,9		100,0	
Aug. 2)	103,2	102,6	103,2	102,2	107,1	106,7	107,2	106,3	103,8	104,0	100,0	100,7
Sept.	101,5		100,9		106,9		106,3		105,4		102,0	
Okt.	100,1		100,7		107,9		108,6		107,8		104,1	
Nov.	99,4	99,9	100,4	100,2	108,7	107,8	109,8	108,2	109,4	108,0	105,5	104,4
Dez.	100,1		99,6		106,8		106,3		106,7		103,5	
2013 Jan.	99,2		99,7		108,6		109,1		109,5		106,3	
Febr.	99,9	100,1	100,3	100,6	108,8	108,4	109,3	109,0	109,0	108,4	106,0	105,0
März	101,1		101,8		107,8		108,5		106,6		102,7	
April	101,5		100,8		109,9		109,2		108,3		105,0	
Mai	100,6	101,5	102,5	101,3	112,1	110,0	114,2	109,8	111,5	108,4	107,5	105,5
Juni	102,4		100,5		107,9		106,0		105,4		103,9	
Juli	100,5		100,9		110,6		111,0		110,0		107,3	
Aug.	103,2	101,9	102,8	101,7	110,7	110,6	110,2	110,4	107,3	108,6	104,7	105,7
Sept.	101,9		101,3		110,6		109,9		108,5		105,2	
Okt.	101,3		102,0		111,1		111,8		109,6		106,2	
Nov.	103,4	102,6	102,6	102,6	111,2	110,9	110,4	110,9	107,6	108,1	104,4	104,9
Dez.	103,1		103,2		110,4		110,4		107,0		104,2	
2014 Jan.	103,3		102,8		111,9		111,2		108,2		103,8	
Febr.	103,7	103,5	103,1	102,8	112,1	112,0	111,5	111,2	108,1	108,1	105,2	104,8
März	103,6		102,5		112,0		110,8		108,1		105,3	
April	103,2		103,3		112,6		112,8		109,2		106,5	
Mai	101,8	102,3	101,6	102,5	113,9	113,2	113,6	113,4	111,8	110,7	109,2	107,8
Juni	102,0		102,5		113,2		113,8		111,0		107,6	
Juli 2)	103,8		102,9		113,6		112,7		109,5		106,9	
Aug. 2)	100,3	102,0	101,3	102,4	112,4	113,2	113,6	113,7	112,1	111,0	108,3	107,7
Sept.	102,0		102,9		113,7		114,7		111,5		108,0	
Okt.	102,1		101,9		113,8		113,6		111,4		107,3	
Nov.	102,3	102,6	102,3	102,5	113,7	113,8	113,7	113,7	111,2	111,0	107,5	107,2
Dez.	103,3		103,3		113,9		113,9		110,3		106,8	
2015 Jan.	102,9		103,4		114,0		114,6		110,8		106,9	
Febr.	103,0	102,7	103,8	103,4	114,3	114,9	115,2	115,8	111,0	111,9	107,5	108,0
März	102,2		103,1		116,4		117,5		113,9		109,5	
April	o)	102,7	o)	102,4	117,2		116,9		o)	114,1	108,9	
Mai	o)	103,0	o)	102,5	116,3	116,8	115,7	116,8	o)	112,9	107,3	108,8
Juni	o)p)	101,7	o)p)	102,5	116,8		117,7		o)p)	114,8	110,2	

Quelle der Ursprungswerte: Eigene Berechnung unter Verwendung von Angaben des Statistischen Bundesamts. * Sowie Kohlenbergbau, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Kokererlei und Mineralölverarbeitung. 1 Ohne Pflichtanteile der Arbeitgeber zur Sozialversicherung. 2 Beeinflusst durch Verschiebung der Ferientermine.

3 Produktionsergebnis positiv beeinflusst durch Nachmeldungen. o Vorläufig; Angaben zum Produktionsindex vom Statistischen Bundesamt schätzungsweise vorab angepasst an die Ergebnisse der Vierteljährlichen Produktionserhebung.

II. Konjunkturindikatoren

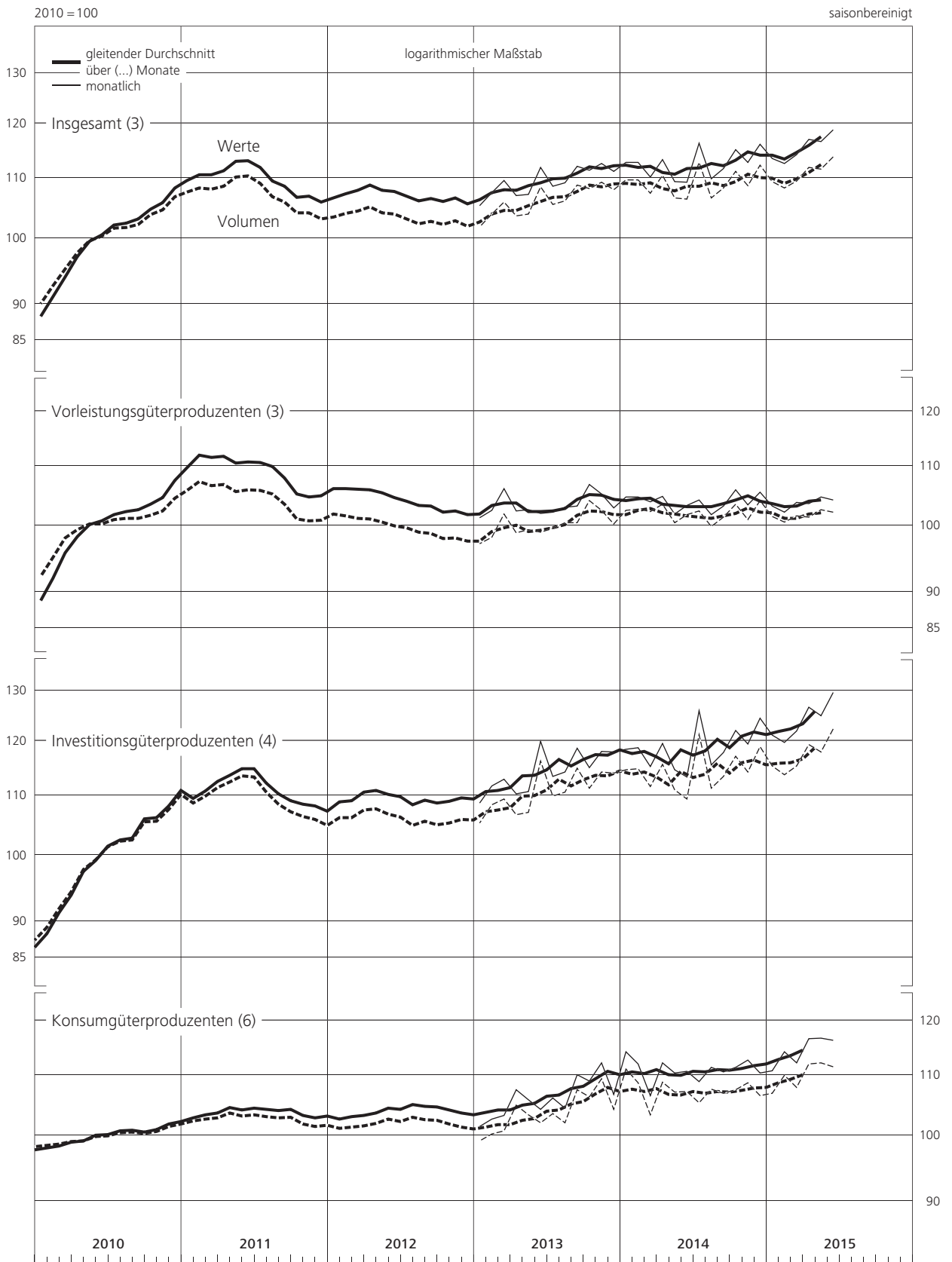
13. Produktivität und Lohnkosten in der Industrie^{*)}



* Sowie Kohlenbergbau, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Kokerei und Mineralölverarbeitung.

II. Konjunkturindikatoren

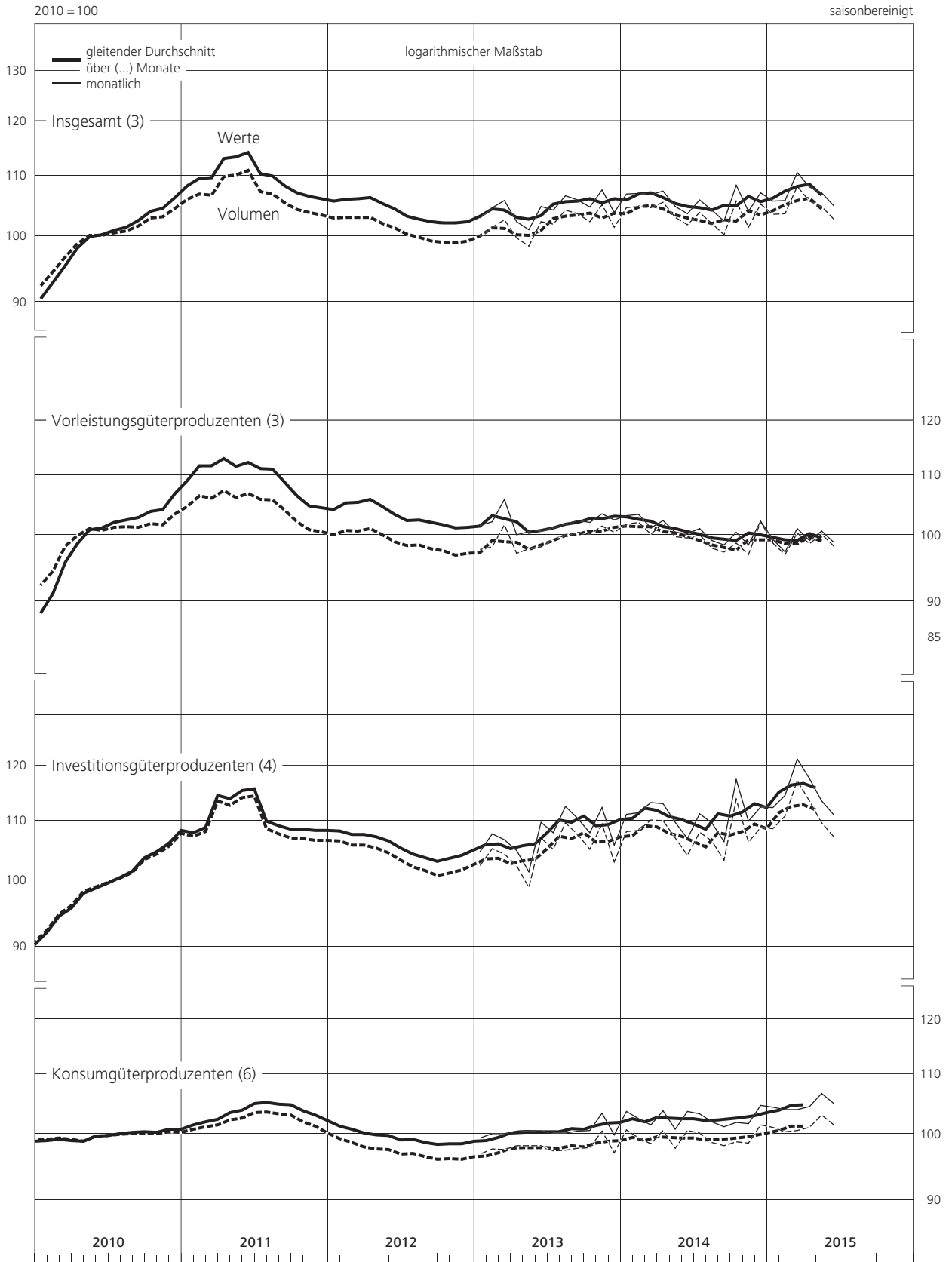
14. Auftragseingang in der Industrie^{*)} nach Hauptgruppen



* Angaben ohne Mehrwertsteuer.

II. Konjunkturindikatoren

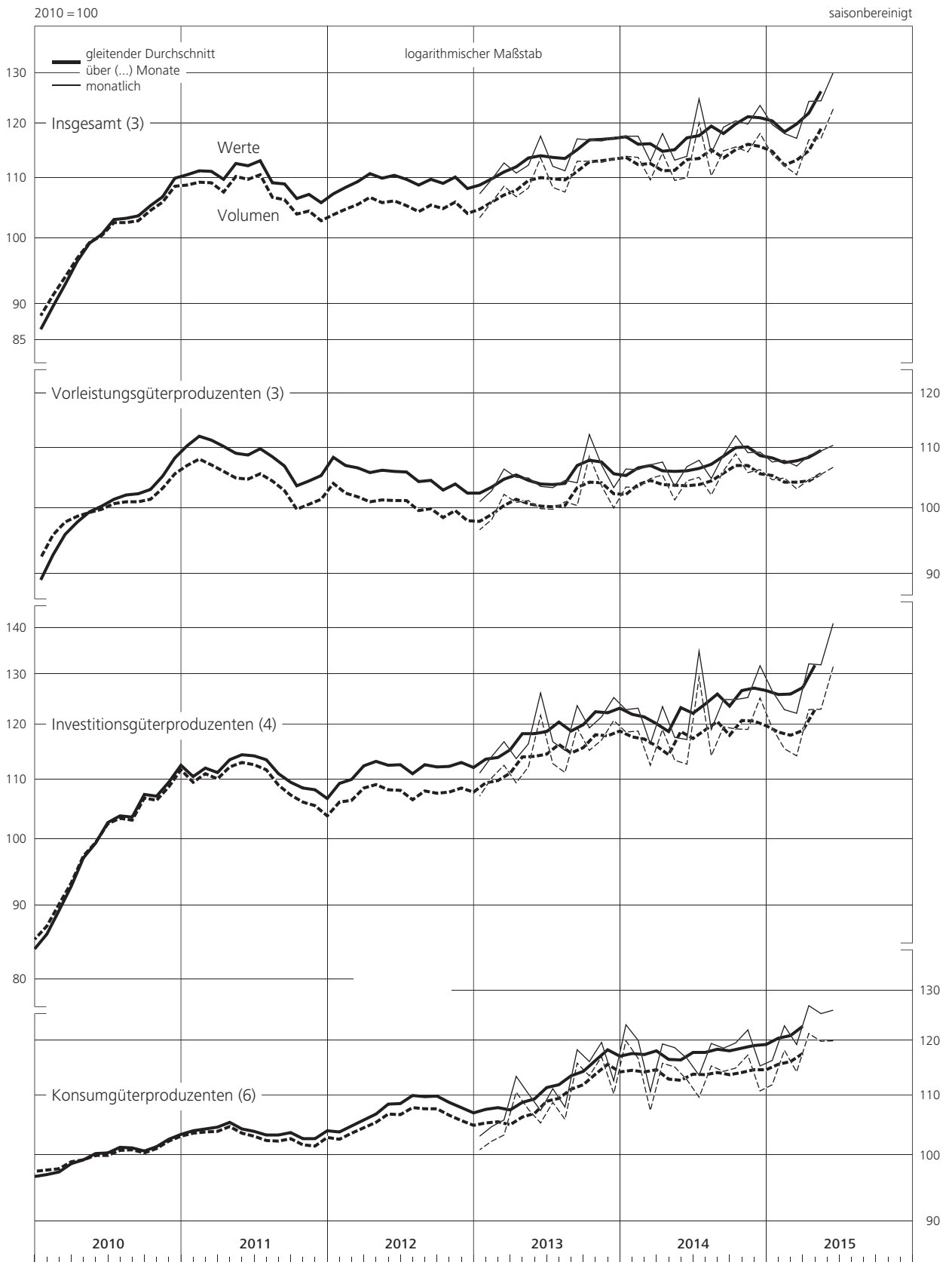
15. Auftragseingang in der Industrie^{*)} aus dem Inland



* Angaben ohne Mehrwertsteuer.

II. Konjunkturindikatoren

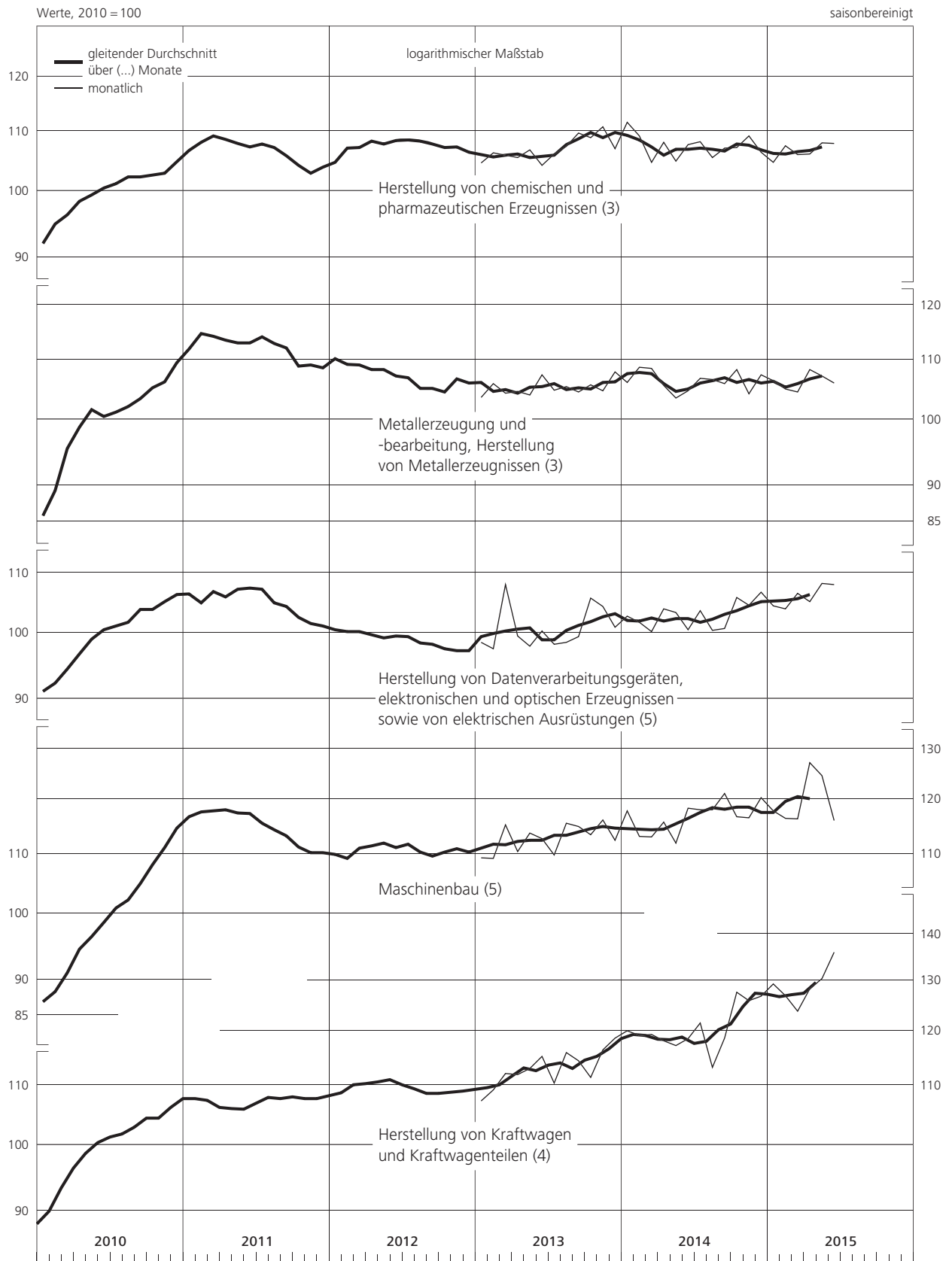
16. Auftragseingang in der Industrie ¹⁾ aus dem Ausland



* Angaben ohne Mehrwertsteuer.

II. Konjunkturindikatoren

17. Auftragseingang in ausgewählten Zweigen der Industrie¹⁾



* Angaben ohne Mehrwertsteuer.

II. Konjunkturindikatoren

18. Umsätze der Industrie *) nach Hauptgruppen Insgesamt und im Inland

2010 = 100

saisonbereinigt

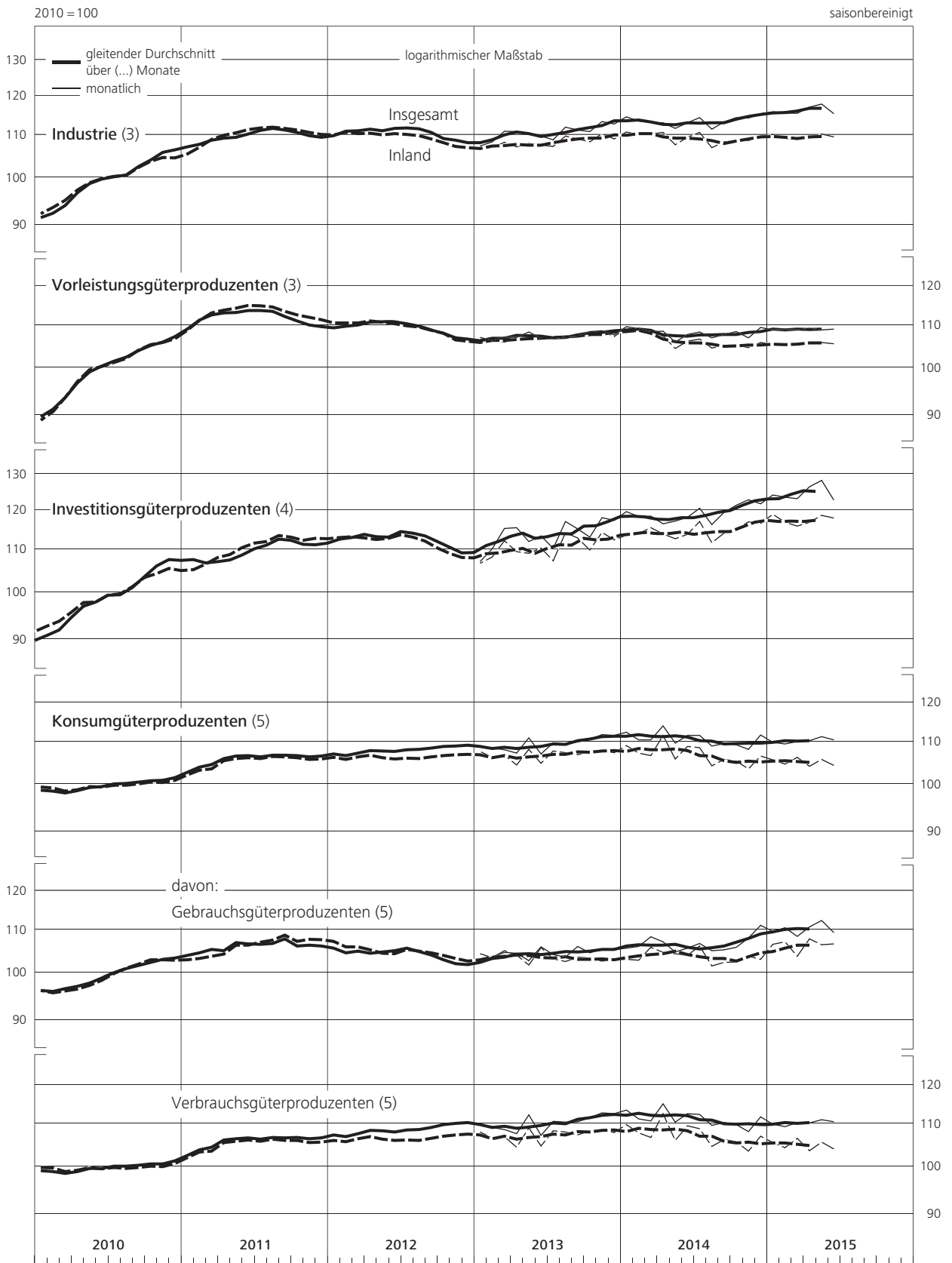
	Industrie (R)		Vorleistungs- güterproduzenten (R)		Investitions- güterproduzenten		Konsum- güterproduzenten		davon:			
									Gebrauchs- güterproduzenten		Verbrauchs- güterproduzenten	
	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.
Insgesamt												
Gewicht in % 1) Zeit	100,00		37,22		44,22		18,57		2,67		15,90	
2013 März	110,8		107,0		115,1		107,9		104,5		108,5	
April	110,7		106,9		115,3		107,1		104,3		107,5	
Mai	110,3	110,2	108,2	107,3	111,8	113,4	110,8	108,3	102,6	104,2	112,1	108,9
Juni	109,6		106,7		113,2		106,9		105,8		107,1	
Juli	108,7		106,6		110,1		109,6		104,0		110,5	
Aug.	111,8	110,5	107,0	106,9	116,9	114,0	109,3	109,6	103,4	104,4	110,3	110,4
Sept.	111,1		107,2		115,0		109,8		105,9		110,4	
Okt.	110,7		108,3		112,9		110,4		104,4		111,4	
Nov.	113,2	112,2	108,5	108,1	117,9	116,0	111,6	111,1	105,3	104,9	112,6	112,1
Dez.	112,6		107,5		117,2		111,4		105,1		112,4	
2014 Jan.	114,4		109,5		119,5		112,2		105,5		113,3	
Febr.	113,3	113,6	109,0	108,9	118,2	118,7	110,3	110,9	105,9	106,5	111,1	111,7
März	113,0		108,3		118,3		110,3		108,2		110,6	
April	112,9		108,4		116,3		113,8		107,0		114,9	
Mai	111,5	112,4	105,8	107,3	117,0	117,1	109,5	111,6	104,6	105,7	110,3	112,5
Juni	112,9		107,6		118,0		111,4		105,5		112,4	
Juli 2)	114,2		108,2		120,4		111,4		106,6		112,2	
Aug. 2)	111,3	112,9	106,8	107,5	116,1	118,6	108,8	109,9	104,9	105,5	109,5	110,6
Sept.	113,1		107,6		119,3		109,4		105,1		110,2	
Okt.	114,2		108,3		121,2		109,1		105,7		109,7	
Nov.	114,1	114,5	106,8	108,1	122,7	121,8	108,0	109,5	107,9	108,2	108,0	109,8
Dez.	115,2		109,3		121,6		111,5		111,0		111,6	
2015 Jan.	115,7		108,7		124,0		109,7		109,5		109,8	
Febr.	115,4	115,5	108,8	108,7	123,4	123,5	109,3	109,6	110,4	109,4	109,2	109,7
März	115,3		108,7		123,0		109,9		108,3		110,2	
April	116,9		109,1		126,3		110,1		110,6		110,1	
Mai	117,7	116,6	108,7	108,9	128,1	125,7	111,1	110,5	112,2	110,7	110,9	110,5
Juni p)	115,2		108,9		122,6		110,3		109,2		110,4	
Im Inland												
Gewicht in % 1) Zeit	51,69		21,06		17,78		12,86		1,56		11,30	
2013 März	108,1		105,8		112,0		106,6		104,9		106,8	
April	107,0		106,6		109,3		104,3		103,9		104,3	
Mai	107,8	107,4	106,7	106,6	108,9	109,5	108,0	105,7	101,6	103,7	108,9	105,9
Juni	107,4		106,6		110,2		104,7		105,6		104,6	
Juli	107,1		106,7		107,1		107,6		103,0		108,2	
Aug.	109,6	108,5	107,3	107,0	114,0	111,3	107,2	107,2	102,4	102,9	107,9	107,8
Sept.	108,9		107,1		112,7		106,7		103,4		107,2	
Okt.	108,2		107,3		109,7		107,6		103,2		108,2	
Nov.	110,2	109,1	108,4	107,6	114,1	112,0	107,7	107,5	102,5	102,8	108,4	108,1
Dez.	108,9		107,1		112,2		107,2		102,8		107,8	
2014 Jan.	110,6		109,2		113,4		108,9		102,9		109,7	
Febr.	110,0	110,2	108,5	108,6	113,8	114,2	107,1	107,5	102,7	103,8	107,7	108,0
März	110,1		108,0		115,3		106,5		105,7		106,6	
April	110,5		107,3		113,7		111,4		104,5		112,4	
Mai	107,5	109,1	104,3	105,9	112,5	113,3	105,7	108,6	104,2	104,2	105,9	109,2
Juni	109,3		106,0		113,6		108,7		103,8		109,4	
Juli 2)	110,5		106,5		116,9		108,4		106,0		108,7	
Aug. 2)	106,8	108,5	104,4	105,3	111,5	114,1	104,1	106,0	101,4	103,2	104,5	106,4
Sept.	108,2		105,0		113,9		105,6		102,2		106,1	
Okt.	108,5		105,1		114,9		105,2		102,3		105,6	
Nov.	108,5	108,9	104,5	105,1	116,8	116,0	103,4	105,0	103,6	102,9	103,4	105,3
Dez.	109,6		105,7		116,4		106,4		102,9		106,9	
2015 Jan.	110,0		105,2		118,8		105,5		106,4		105,4	
Febr.	108,9	109,3	105,0	105,2	116,7	117,1	104,5	105,4	107,0	105,7	104,2	105,3
März	109,1		105,3		115,7		106,1		103,6		106,4	
April	109,1		105,7		116,7		104,0		107,7		103,5	
Mai	110,1	109,5	105,7	105,6	118,5	117,7	105,6	104,6	106,3	106,8	105,5	104,3
Juni p)	109,4		105,4		117,8		104,2		106,5		103,9	

Quelle der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt. * Siehe Erläuterungen am Ende des Heftes, Abschnitt zu den Klassifikationen; Ergebnisse für fachliche Betriebsteile; Angaben ohne Mehrwertsteuer; basierend auf Meldungen der Betriebe mit min-

destens 50 Beschäftigten. 1 Anteil an den Umsätzen der Industrie insgesamt im Basisjahr 2010. 2 Beeinflusst durch Verschiebung der Ferientermine.

II. Konjunkturindikatoren

18. Umsätze der Industrie ¹⁾ nach Hauptgruppen – insgesamt und im Inland



* Angaben ohne Mehrwertsteuer.

II. Konjunkturindikatoren

19. Umsätze der Industrie ¹⁾ nach Hauptgruppen Im Ausland

2010 = 100

saisonbereinigt

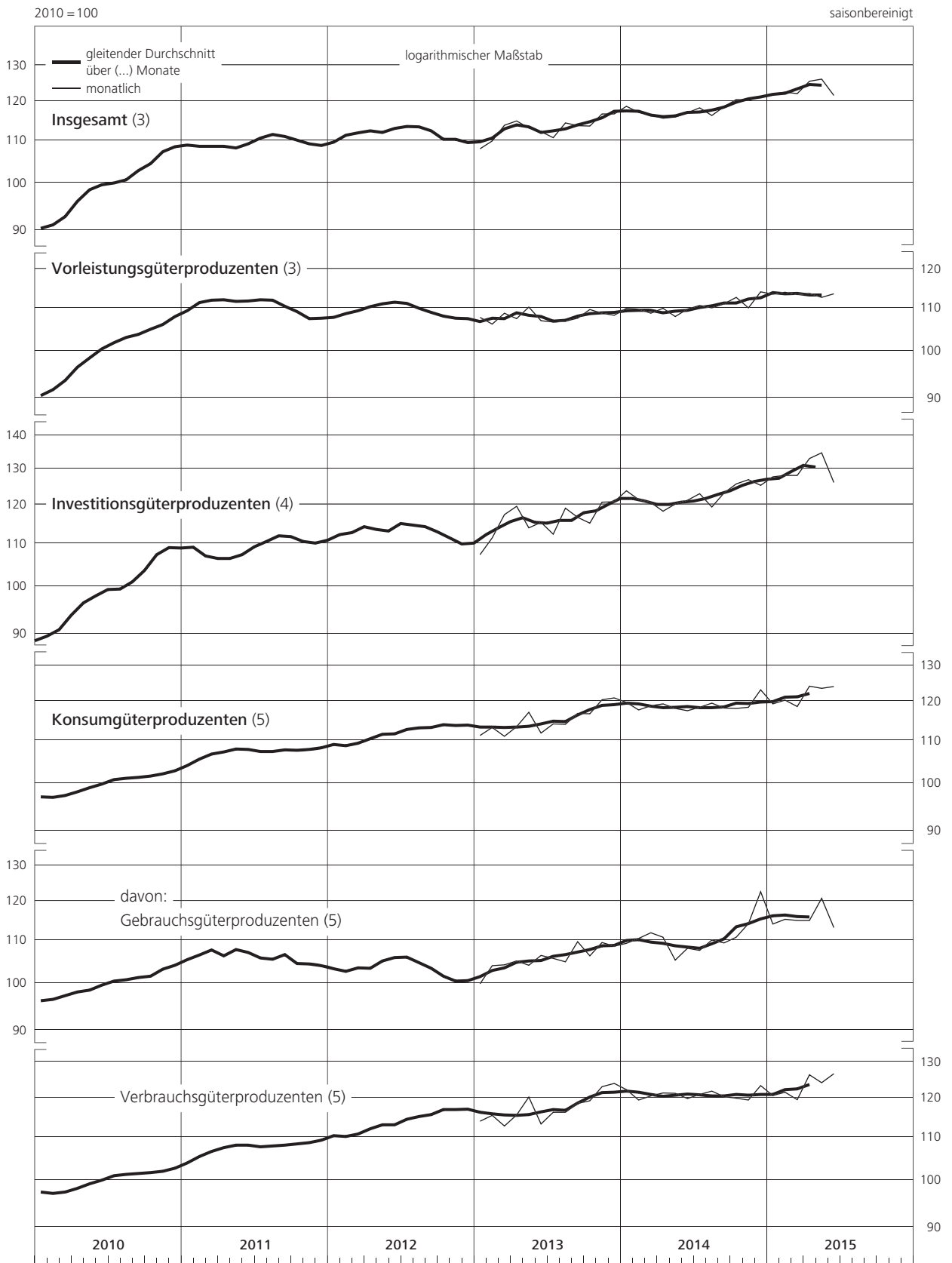
Industrie	Vorleistungs- güterproduzenten		Investitions- güterproduzenten		Konsum- güterproduzenten		davon:					
	Gewicht in % ¹⁾ Zeit		Gewicht in % ¹⁾ Zeit		Gewicht in % ¹⁾ Zeit		Gewicht in % ¹⁾ Zeit		Gewicht in % ¹⁾ Zeit		Gewicht in % ¹⁾ Zeit	
	mtl.	vj.	mtl.	vj.	mtl.	vj.	mtl.	vj.	mtl.	vj.	mtl.	vj.
Insgesamt	48,31		16,16		26,44		5,71		1,11		4,60	
	(R)		(R)									
2012 Juli	112,9		110,8		114,0		113,8		109,8		114,8	
Aug.	115,3	113,2	110,9	109,8	118,7	115,4	112,1	112,8	105,6	106,1	113,7	114,4
Sept.	111,3		107,6		113,4		112,5		103,0		114,8	
Okt.	110,0		108,0		110,4		113,5		99,7		116,7	
Nov.	109,1	110,1	108,0	107,4	108,7	110,6	113,5	114,8	97,9	99,5	117,3	118,5
Dez.	111,1		106,3		112,8		117,5		101,0		121,5	
2013 Jan.	107,8		107,6		107,2		111,1		99,7		113,8	
Febr.	109,7	110,4	106,0	107,4	111,3	111,9	113,1	111,7	103,8	102,5	115,3	113,9
März	113,6		108,6		117,2		110,9		104,0		112,6	
April	114,7		107,3		119,4		113,3		104,9		115,4	
Mai	112,9	113,2	110,1	108,1	113,8	116,1	117,0	114,0	103,9	105,0	120,1	116,2
Juni	112,0		106,8		115,2		111,7		106,2		113,1	
Juli	110,5		106,5		112,2		114,0		105,5		116,1	
Aug.	114,2	112,7	106,7	106,9	118,9	115,9	113,9	114,9	104,7	106,6	116,1	116,9
Sept.	113,5		107,4		116,5		116,7		109,5		118,4	
Okt.	113,4		109,5		115,0		116,6		106,1		119,1	
Nov.	116,5	115,5	108,6	108,7	120,5	118,7	120,3	119,2	109,3	107,9	122,9	121,9
Dez.	116,5		108,1		120,6		120,8		108,4		123,8	
2014 Jan.	118,5		109,8		123,6		119,6		109,1		122,1	
Febr.	116,9	117,2	109,6	109,3	121,2	121,7	117,6	118,6	110,3	110,4	119,3	120,6
März	116,2		108,6		120,4		118,7		111,7		120,4	
April	115,4		109,8		118,1		119,2		110,6		121,2	
Mai	115,7	116,0	107,8	109,1	120,0	119,7	118,0	118,2	105,1	107,9	121,1	120,7
Juni	116,8		109,6		121,0		117,4		107,9		119,7	
Juli ²⁾	118,1		110,5		122,8		118,3		107,4		120,8	
Aug. ²⁾	116,1	117,5	109,9	110,4	119,2	121,7	119,4	118,6	109,9	108,8	121,7	120,9
Sept.	118,4		110,9		123,0		118,1		109,2		120,2	
Okt.	120,3		112,5		125,5		118,0		110,6		119,8	
Nov.	120,1	120,5	109,9	112,1	126,7	125,8	118,3	119,8	114,0	115,7	119,3	120,8
Dez.	121,1		113,9		125,1		123,0		122,4		123,2	
2015 Jan.	121,8		113,3		127,5		119,2		113,9		120,5	
Febr.	122,3	122,0	113,8	113,4	127,9	127,8	120,2	119,3	115,1	114,6	121,4	120,4
März	121,9		113,2		127,9		118,5		114,8		119,4	
April	125,3		113,5		132,8		124,0		114,8		126,2	
Mai	125,9	124,2	112,5	113,1	134,5	131,1	123,4	123,8	120,6	116,1	124,0	125,6
Juni ^{p)}	121,4		113,4		125,9		123,9		113,0		126,5	
EWU und Nicht-EWU												
	EWU	Nicht-EWU	EWU	Nicht-EWU	EWU	Nicht-EWU	EWU	Nicht-EWU	EWU	Nicht-EWU	EWU	Nicht-EWU
Gewicht in % ¹⁾ Zeit	21,22	27,09	8,16	8,00	9,59	16,85	3,47	2,24	0,65	0,46	2,83	1,77
	(R)		(R)									
2013 3.Vj.	101,1	121,8	104,5	109,3	95,3	127,6	109,0	124,0	93,1	125,4	112,6	123,7
4.Vj.	104,2	124,3	106,8	110,7	97,9	130,5	114,9	125,9	94,5	126,8	119,6	125,7
2014 1.Vj. ³⁾	105,3	126,5	107,3	111,4	101,1	133,4	112,4	128,3	94,5	132,6	116,5	127,2
2.Vj.	105,5	124,1	107,6	110,6	101,6	129,9	111,4	128,7	93,9	127,5	115,4	129,0
3.Vj.	106,5	126,1	107,7	113,3	103,6	131,9	112,2	128,5	94,4	129,0	116,3	128,3
4.Vj.	108,3	130,0	107,9	116,3	106,9	136,5	112,9	130,4	99,2	138,8	116,1	128,2
2015 1.Vj. ⁴⁾	109,5	131,7	109,1	117,8	108,4	138,8	113,7	128,1	98,0	137,8	117,2	125,5
2.Vj. ^{p)}	111,8	133,9	110,0	116,3	111,3	142,3	117,2	133,9	96,0	144,3	122,0	131,2
2014 Juni	105,2	125,8	108,1	111,2	100,7	132,5	110,9	127,6	93,8	127,7	114,8	127,6
Juli ²⁾	106,6	127,1	107,9	113,1	103,7	133,6	111,8	128,3	93,6	126,8	115,9	128,7
Aug. ²⁾	106,7	123,4	107,2	112,7	104,3	127,6	112,3	130,4	96,6	128,5	115,9	130,9
Sept.	106,3	127,8	107,9	114,0	102,7	134,5	112,5	126,7	93,0	131,8	117,0	125,4
Okt.	108,2	129,7	109,1	116,0	106,7	136,2	110,2	130,1	93,8	134,2	114,0	129,0
Nov.	106,2	130,9	104,8	115,0	105,3	138,8	111,8	128,4	96,7	138,3	115,2	125,8
Dez.	110,5	129,4	109,8	118,0	108,8	134,4	116,8	132,7	107,2	143,8	119,0	129,8
2015 Jan. ⁴⁾	109,3	131,5	108,7	118,0	108,4	138,4	113,4	128,3	96,1	138,9	117,3	125,6
Febr.	110,1	131,8	109,5	118,1	108,4	139,0	115,9	126,9	103,5	131,3	118,7	125,7
März	109,2	131,8	109,0	117,4	108,4	139,0	111,7	129,0	94,4	143,3	115,7	125,3
April	111,5	136,1	109,9	117,1	110,7	145,4	117,3	134,3	94,6	143,0	122,5	132,0
Mai	111,5	137,1	108,2	116,9	112,3	147,2	117,1	133,1	99,5	150,2	121,1	128,7
Juni ^{p)}	112,3	128,6	111,9	114,9	111,0	134,4	117,1	134,4	93,9	139,8	122,4	133,0

Quelle der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt. * Siehe Erläuterungen am Ende des Heftes, Abschnitt zu den Klassifikationen; Ergebnisse für fachliche Betriebs- teile; Angaben ohne Mehrwertsteuer; basierend auf Meldungen der Betriebe mit mindestens 50 Beschäftigten. ¹ Anteil an den Umsätzen der Industrie insgesamt im

Basisjahr 2010. ² Beeinflusst durch Verschiebung der Ferientermine. ³ Ab Januar 2014 EWU einschl., Nicht-EWU ohne Lettland. ⁴ Ab Januar 2015 EWU einschl., Nicht-EWU ohne Litauen.

II. Konjunkturindikatoren

19. Umsätze der Industrie^{*)} nach Hauptgruppen – im Ausland



* Angaben ohne Mehrwertsteuer.

II. Konjunkturindikatoren

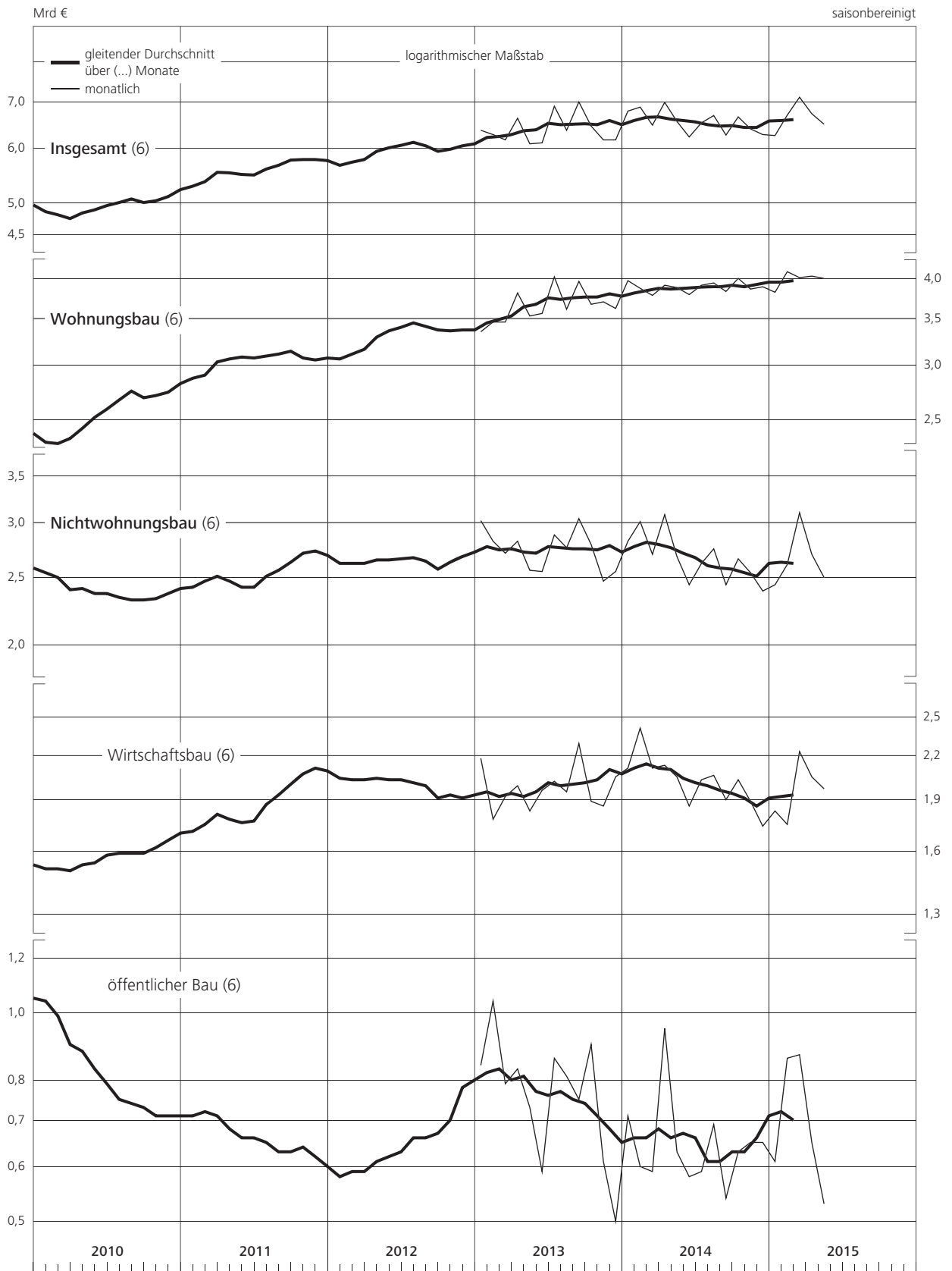
20. Erteilte Baugenehmigungen im Hochbau *)

		saisonbereinigt										
		Mrd €										
Zeit	Insgesamt		davon:				davon:					
			Wohnungsbau		Nichtwohnungsbau		Wirtschaftsbau		öffentlicher Bau			
	monatlich	vierteljährlich	monatlich	vierteljährlich	monatlich	vierteljährlich	monatlich	vierteljährlich	monatlich	vierteljährlich	monatlich	vierteljährlich
2009 Okt.	5,34		2,60		2,74		1,74		1,00			
Nov.	5,06	15,72	2,49	7,50	2,57	8,22	1,51	4,87	1,06	3,35		
Dez.	5,32		2,41		2,91		1,62		1,29			
2010 Jan.	4,52		2,23		2,29		1,39		0,90			
Febr.	4,83	14,08	2,29	6,81	2,54	7,27	1,50	4,33	1,04	2,94		
März	4,73		2,29		2,44		1,44		1,00			
April	4,72		2,22		2,50		1,58		0,92			
Mai	4,75	14,44	2,41	7,31	2,34	7,13	1,55	4,66	0,79	2,47		
Juni	4,97		2,68		2,29		1,53		0,76			
Juli	5,03		2,71		2,32		1,55		0,77			
Aug.	5,15	15,29	2,81	8,20	2,34	7,09	1,58	4,81	0,76	2,28		
Sept.	5,11		2,68		2,43		1,68		0,75			
Okt.	5,05		2,74		2,31		1,62		0,69			
Nov.	5,11	14,75	2,86	7,92	2,25	6,83	1,56	4,74	0,69	2,09		
Dez.	4,59		2,32		2,27		1,56		0,71			
2011 Jan.	5,21		2,85		2,36		1,69		0,67			
Febr.	5,60	16,61	2,99	9,01	2,61	7,60	1,85	5,44	0,76	2,16		
März	5,80		3,17		2,63		1,90		0,73			
April	5,40		3,00		2,40		1,68		0,72			
Mai	5,64	16,65	3,08	9,17	2,56	7,48	1,84	5,40	0,72	2,08		
Juni	5,61		3,09		2,52		1,88		0,64			
Juli	5,12		3,05		2,07		1,55		0,52			
Aug.	5,45	16,29	3,10	9,23	2,35	7,06	1,73	5,20	0,62	1,86		
Sept.	5,72		3,08		2,64		1,92		0,72			
Okt.	6,07		3,14		2,93		2,27		0,66			
Nov.	6,03	18,33	3,20	9,61	2,83	8,72	2,22	6,79	0,61	1,93		
Dez.	6,23		3,27		2,96		2,30		0,66			
2012 Jan.	5,18		2,64		2,54		1,98		0,56			
Febr.	5,46	16,25	2,97	8,82	2,49	7,43	1,98	5,76	0,51	1,67		
März	5,61		3,21		2,40		1,80		0,60			
April	5,52		3,04		2,48		1,95		0,53			
Mai	6,37	18,45	3,51	10,15	2,86	8,30	2,19	6,42	0,67	1,88		
Juni	6,56		3,60		2,96		2,28		0,68			
Juli	6,10		3,41		2,69		2,04		0,65			
Aug.	5,88	17,88	3,39	10,24	2,49	7,64	1,92	5,75	0,57	1,89		
Sept.	5,90		3,44		2,46		1,79		0,67			
Okt.	5,90		3,36		2,54		1,84		0,70			
Nov.	5,97	17,74	3,25	9,95	2,72	7,79	2,05	5,68	0,67	2,11		
Dez.	5,87		3,34		2,53		1,79		0,74			
2013 Jan.	6,37		3,35		3,02		2,18		0,84			
Febr.	6,28	18,82	3,46	10,27	2,82	8,55	1,78	5,88	1,04	2,67		
März	6,17		3,46		2,71		1,92		0,79			
April	6,63		3,81		2,82		1,99		0,83			
Mai	6,09	18,83	3,53	10,90	2,56	7,93	1,83	5,78	0,73	2,15		
Juni	6,11		3,56		2,55		1,96		0,59			
Juli	6,90		4,02		2,88		2,02		0,86			
Aug.	6,37	20,27	3,61	11,59	2,76	8,68	1,95	6,26	0,81	2,42		
Sept.	7,00		3,96		3,04		2,29		0,75			
Okt.	6,46		3,67		2,79		1,89		0,90			
Nov.	6,17	18,80	3,70	10,99	2,47	7,81	1,86	5,80	0,61	2,01		
Dez.	6,17		3,62		2,55		2,05		0,50			
2014 Jan.	6,79		3,97		2,82		2,11		0,71			
Febr.	6,88	20,15	3,87	11,62	3,01	8,53	2,41	6,63	0,60	1,90		
März	6,48		3,78		2,70		2,11		0,59			
April	6,99		3,91		3,08		2,13		0,95			
Mai	6,56	19,78	3,88	11,58	2,68	8,20	2,05	6,04	0,63	2,16		
Juni	6,23		3,79		2,44		1,86		0,58			
Juli	6,53		3,91		2,62		2,03		0,59			
Aug.	6,69	19,49	3,94	11,68	2,75	7,81	2,06	5,99	0,69	1,82		
Sept.	6,27		3,83		2,44		1,90		0,54			
Okt.	6,66		4,00		2,66		2,03		0,63			
Nov.	6,40	19,34	3,86	11,75	2,54	7,59	1,89	5,66	0,65	1,93		
Dez.	6,28		3,89		2,39		1,74		0,65			
2015 Jan.	6,26		3,82		2,44		1,83		0,61			
Febr.	6,70	20,07	4,09	11,92	2,61	8,15	1,75	5,81	0,86	2,34		
März	7,11		4,01		3,10		2,23		0,87			
April	6,73		4,03		2,70		2,05		0,65			
Mai	6,50	...	4,00	...	2,50	...	1,97	...	0,53	...		

Quelle der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt. * Veranschlagte Kosten des Bauwerkes; einschl. Mehrwertsteuer.

II. Konjunkturindikatoren

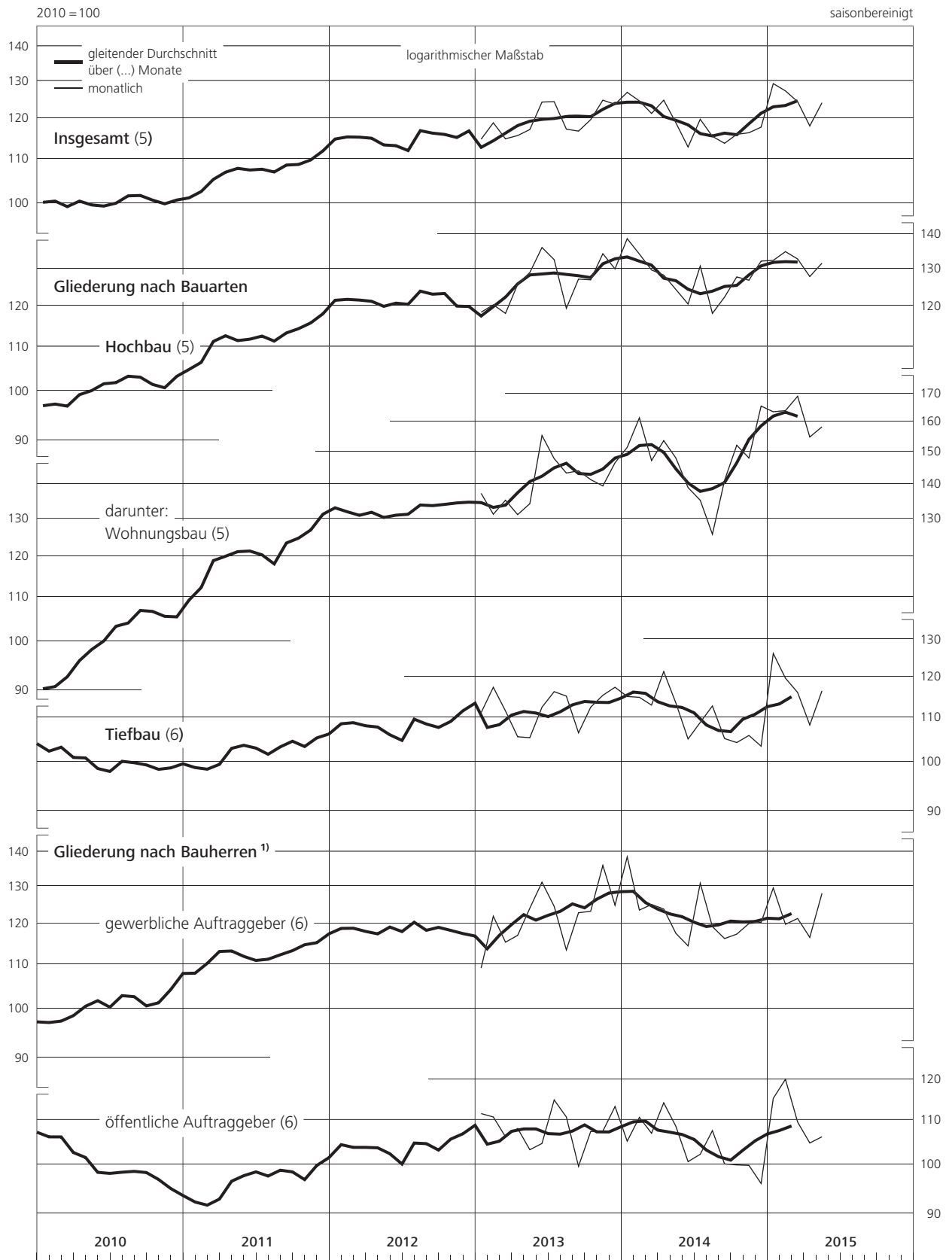
20. Erteilte Baugenehmigungen im Hochbau^{*)}



* Einschl. Mehrwertsteuer.

II. Konjunkturindikatoren

21. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe – Werte ¹⁾



* Ohne Mehrwertsteuer. 1 Ohne Wohnungsbauaufträge.

II. Konjunkturindikatoren

22. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe *) Volumen

2010 = 100

saisonbereinigt

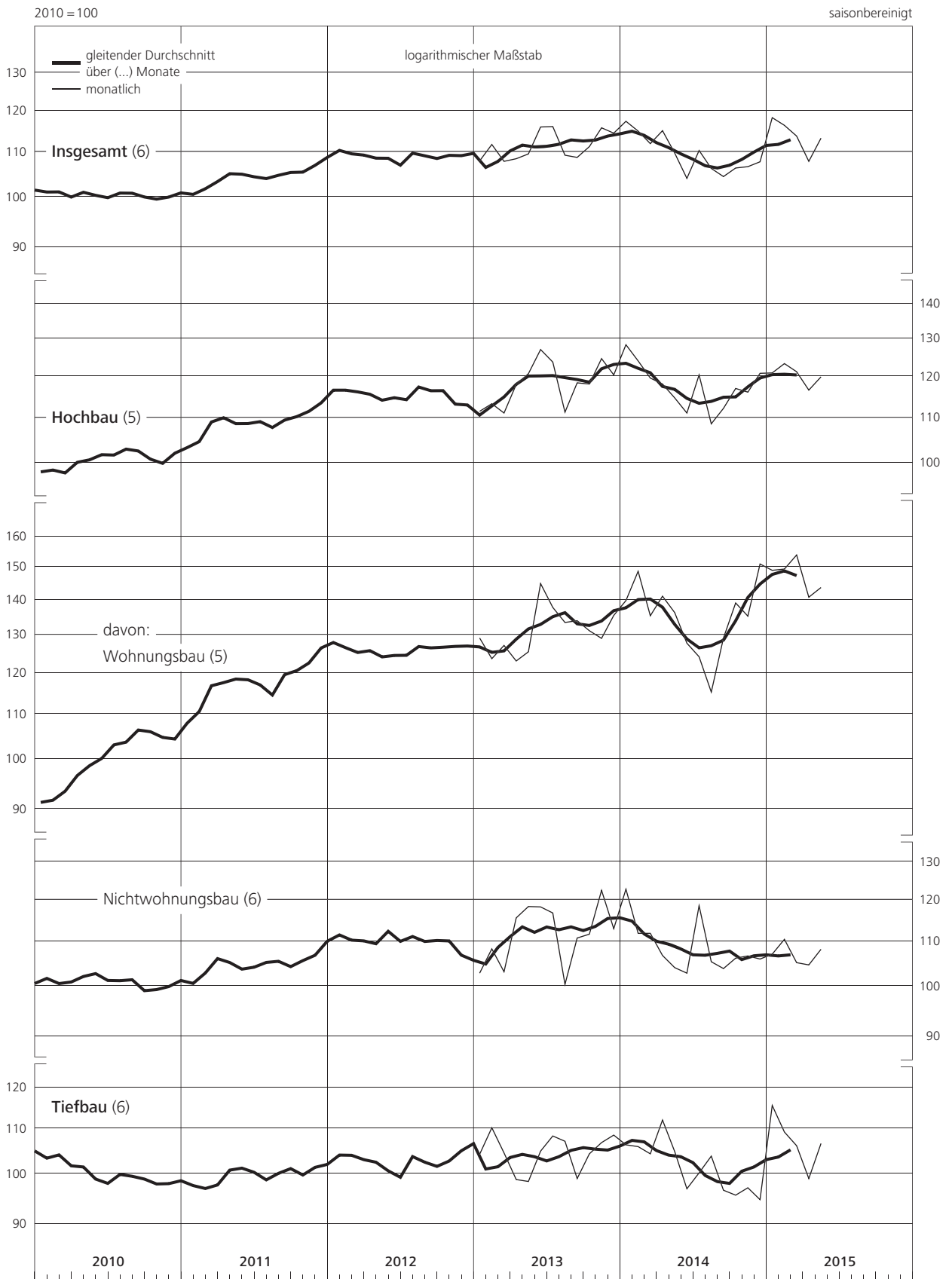
Gewicht in % 1)	Insgesamt		Hochbau		Wohnungsbau		Nichtwohnungsbau		Tiefbau	
	100,00		49,97		16,56		33,41		50,03	
	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.
2010 Jan.	93,3		89,0		74,8		96,0		97,7	
Febr.	105,2	100,9	100,1	97,1	91,9	88,7	104,2	101,2	110,3	104,8
März	104,2		102,1		99,4		103,4		106,4	
April	99,7		101,9		100,8		102,4		97,5	
Mai	98,4	98,9	96,0	99,3	100,0	97,1	94,0	100,4	100,7	98,4
Juni	98,5		100,1		90,5		104,8		97,0	
Juli	99,4		102,7		102,0		103,1		96,2	
Aug.	101,3	100,6	107,6	103,9	107,0	108,1	107,9	101,9	95,0	97,4
Sept.	101,2		101,5		115,3		94,6		101,0	
Okt.	105,6		102,4		103,0		102,1		108,7	
Nov.	98,2	99,2	98,1	98,1	103,9	102,3	95,2	96,1	98,4	100,2
Dez.	93,7		93,9		100,1		90,9		93,5	
2011 Jan.	96,7		103,2		100,7		104,5		90,1	
Febr.	103,9	102,4	112,3	108,0	113,5	111,6	111,7	106,2	95,4	96,7
März	106,5		108,4		120,6		102,3		104,6	
April	103,7		104,7		117,4		98,4		102,7	
Mai	105,4	104,0	116,0	109,6	131,0	117,7	108,6	105,6	94,8	98,5
Juni	103,0		108,1		104,6		109,9		97,9	
Juli	107,1		105,5		117,9		99,3		108,7	
Aug.	103,2	104,5	108,5	107,0	119,7	116,2	102,9	102,4	97,9	102,0
Sept.	103,1		106,9		111,0		104,9		99,3	
Okt.	101,3		109,3		118,7		104,7		93,2	
Nov.	109,8	105,9	116,6	111,8	129,7	123,8	110,1	105,9	103,0	100,0
Dez.	106,7		109,5		123,0		102,8		103,9	
2012 Jan.	107,6		114,7		129,5		107,3		100,6	
Febr.	112,3	111,3	116,9	118,8	130,7	128,7	110,1	113,8	107,6	103,8
März	113,9		124,7		126,0		124,1		103,1	
April	111,0		116,6		122,8		113,5		105,4	
Mai	105,0	107,0	107,4	111,9	116,6	123,8	102,8	106,0	102,7	102,1
Juni	105,0		111,8		131,9		101,8		98,2	
Juli	103,4		109,7		122,5		103,3		97,2	
Aug.	112,1	106,7	127,7	117,2	127,9	124,5	127,6	113,6	96,6	96,2
Sept.	104,5		114,2		123,0		109,9		94,9	
Okt.	127,5		122,9		128,2		120,3		132,0	
Nov.	101,3	110,0	107,2	113,3	130,1	127,2	95,9	106,4	95,4	106,7
Dez.	101,3		109,8		123,4		103,1		92,8	
2013 Jan.	107,8		111,4		129,0		102,7		104,1	
Febr.	111,6	109,0	113,2	111,9	123,5	126,5	108,1	104,6	110,1	106,2
März	107,7		111,0		127,0		103,0		104,4	
April	108,3		117,9		122,9		115,4		98,7	
Mai	109,4	111,2	120,6	121,8	125,3	131,0	118,2	117,2	98,3	100,6
Juni	115,8		126,9		144,7		118,1		104,8	
Juli	115,9		123,6		137,6		116,6		108,2	
Aug.	109,1	111,2	111,2	117,7	133,3	134,9	100,3	109,2	107,0	104,7
Sept.	108,6		118,3		133,8		110,6		98,9	
Okt.	111,1		118,0		131,0		111,5		104,2	
Nov.	115,6	113,7	124,5	120,9	128,9	131,7	122,3	115,5	106,7	106,4
Dez.	114,3		120,3		135,3		112,8		108,4	
2014 Jan.	117,2		128,2		139,6		122,6		106,2	
Febr.	114,8	114,6	123,9	123,9	148,5	141,1	111,7	115,3	105,8	105,4
März	111,8		119,5		135,2		111,7		104,2	
April	114,9		118,0		140,9		106,6		111,9	
Mai	109,6	109,5	114,6	114,5	136,1	134,9	103,9	104,4	104,7	104,5
Juni	103,9		111,0		127,6		102,7		96,8	
Juli	110,2		120,3		124,0		118,4		100,1	
Aug.	106,1	106,9	108,5	113,6	115,1	122,7	105,2	109,1	103,7	100,1
Sept.	104,3		112,1		129,0		103,7		96,5	
Okt.	106,2		116,9		138,9		106,0		95,5	
Nov.	106,5	106,8	116,0	117,9	135,1	141,6	106,5	106,1	97,0	95,7
Dez.	107,6		120,7		150,8		105,8		94,6	
2015 Jan.	118,1		120,8		148,8		106,9		115,4	
Febr.	116,2	116,0	123,2	121,7	149,2	150,6	110,3	107,4	109,1	110,2
März	113,6		121,1		153,7		105,0		106,0	
April	107,7		116,5		140,6		104,5		98,9	
Mai	113,1	...	119,8	...	143,5	...	108,0	...	106,5	...

Quelle der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt. * Siehe Erläuterungen am Ende des Heftes, Abschnitt zu den Klassifikationen. 1 Anteil am Auftragseingang des Bau-

hauptgewerbes im Basisjahr 2010.

II. Konjunkturindikatoren

22. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe – Volumen



II. Konjunkturindikatoren

23. Beschäftigung, Lohnkosten und Umsätze im Bauhauptgewerbe *)

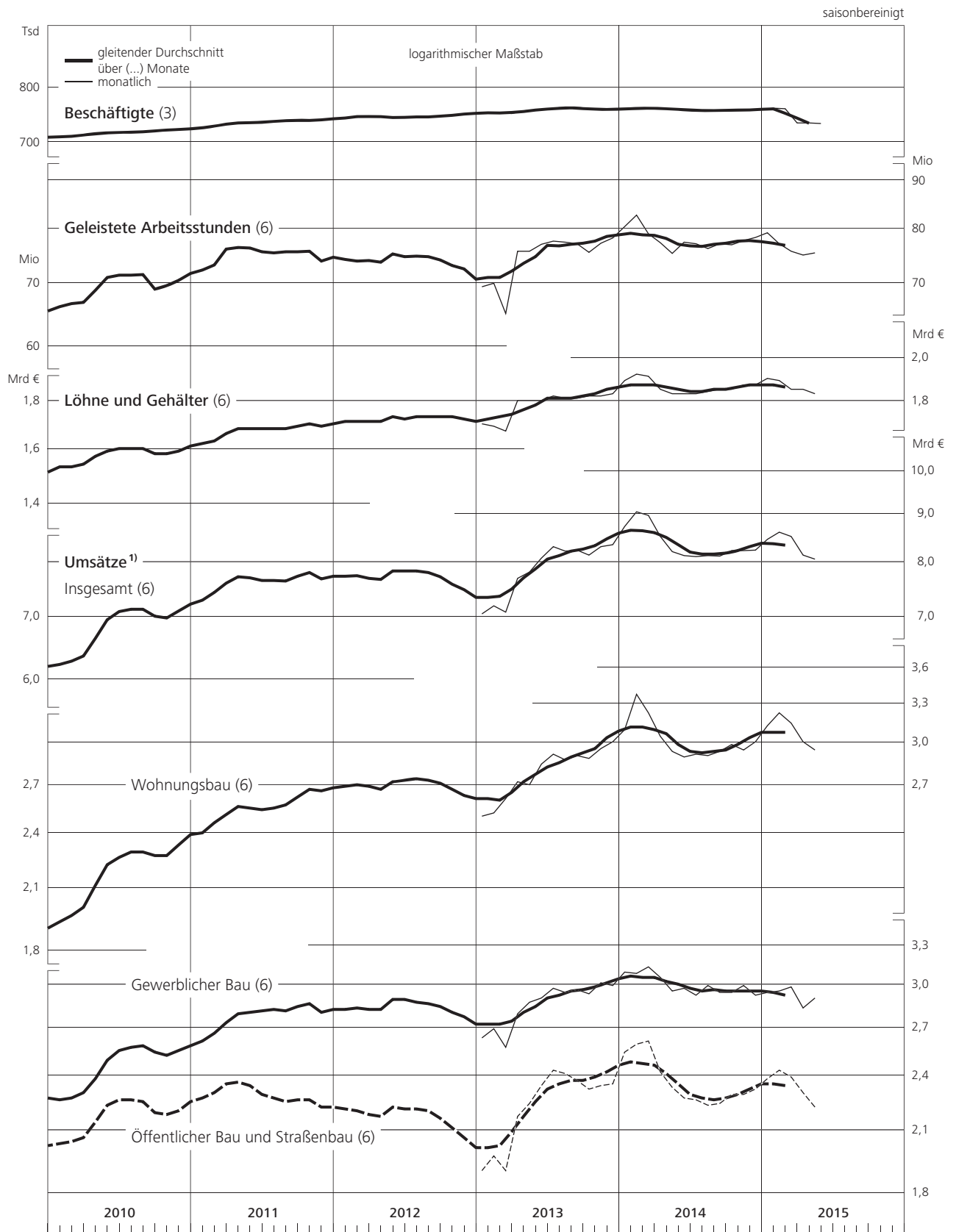
saisonbereinigt														
Zeit	Beschäftigte 1)		Geleistete Arbeitsstunden 2) (R)		Löhne und Gehälter 3)		Umsätze 4)							
	Tsd		Mio		Mrd €		insgesamt		Wohnungsbau		Gewerblicher Bau		Öffentlicher Bau und Straßenbau	
	monatl.	viertelj.	monatl.	viertelj.	monatl.	viertelj.	monatl.	viertelj.	monatl.	viertelj.	monatl.	viertelj.	monatl.	viertelj.
2010 Febr.	708	709	58,5	185,9	1,42	4,42	5,09	16,84	1,52	5,20	1,90	6,16	1,68	5,50
März	711		68,7		1,55		6,33		2,08		2,23		2,03	
April	714		72,3		1,63		7,04		2,26		2,49		2,29	
Mai	716	715	71,4	214,4	1,61	4,84	7,07	21,26	2,24	6,79	2,54	7,63	2,28	6,83
Juni	716		70,7		1,60		7,15		2,29		2,60		2,26	
Juli	716		70,7		1,59		7,08		2,26		2,54		2,28	
Aug.	717	717	71,4	213,2	1,58	4,76	6,99	21,22	2,21	6,80	2,55	7,68	2,23	6,75
Sept.	718		71,1		1,59		7,15		2,33		2,59		2,24	
Okt.	721		72,8		1,61		7,28		2,41		2,60		2,27	
Nov.	722	721	71,6	200,5	1,61	4,71	7,06	20,78	2,25	6,84	2,59	7,53	2,21	6,40
Dez.	722		56,1		1,49		6,44		2,18		2,34		1,92	
2011 Jan.	723		74,1		1,59		6,87		2,22		2,46		2,19	
Febr.	728	726	76,6	229,3	1,64	4,93	7,71	22,48	2,61	7,47	2,70	7,92	2,40	7,09
März	732		78,6		1,70		7,90		2,64		2,76		2,50	
April	733		76,3		1,67		7,68		2,49		2,81		2,38	
Mai	734	733	76,9	226,7	1,70	5,04	7,91	23,09	2,59	7,59	2,91	8,48	2,41	7,03
Juni	734		73,5		1,67		7,50		2,51		2,76		2,24	
Juli	735		76,0		1,69		7,56		2,52		2,78		2,26	
Aug.	739	736	75,6	225,9	1,68	5,04	7,57	22,72	2,55	7,63	2,80	8,38	2,23	6,72
Sept.	737		74,3		1,67		7,59		2,56		2,80		2,23	
Okt.	736		75,6		1,69		7,73		2,60		2,87		2,26	
Nov.	739	738	78,1	226,9	1,70	5,10	7,81	23,61	2,66	8,10	2,88	8,64	2,27	6,86
Dez.	741		73,2		1,71		8,07		2,84		2,89		2,33	
2012 Jan.	742		76,9		1,75		7,98		2,79		2,92		2,27	
Febr.	743	743	64,9	219,8	1,62	5,12	6,84	22,68	2,50	7,95	2,41	8,28	1,94	6,47
März	749		78,0		1,75		7,86		2,66		2,95		2,26	
April	742		73,7		1,73		7,72		2,67		2,87		2,19	
Mai	742	744	75,8	223,4	1,71	5,16	7,88	23,41	2,75	8,15	2,93	8,67	2,20	6,60
Juni	744		73,9		1,72		7,81		2,73		2,87		2,21	
Juli	743		75,0		1,73		7,86		2,73		2,91		2,23	
Aug.	745	744	74,0	224,1	1,73	5,19	7,80	23,53	2,75	8,22	2,83	8,66	2,22	6,65
Sept.	744		75,1		1,73		7,87		2,74		2,92		2,20	
Okt.	748		74,3		1,75		7,70		2,72		2,79		2,19	
Nov.	749	748	75,5	219,8	1,74	5,21	7,71	22,71	2,72	8,00	2,83	8,41	2,17	6,31
Dez.	751		70,0		1,72		7,30		2,56		2,79		1,95	
2013 Jan.	752		69,3		1,70		7,04		2,50		2,63		1,90	
Febr.	752	751	69,9	204,1	1,69	5,06	7,18	21,29	2,52	7,63	2,69	7,89	1,97	5,77
März	750		64,9		1,67		7,07		2,61		2,57		1,90	
April	755		75,6		1,80		7,68		2,72		2,79		2,17	
Mai	757	755	75,6	228,1	1,80	5,40	7,80	23,55	2,70	8,26	2,87	8,56	2,24	6,75
Juni	758		76,9		1,80		8,07		2,84		2,90		2,34	
Juli	761		77,5		1,82		8,30		2,91		2,97		2,43	
Aug.	761	760	77,3	231,8	1,81	5,44	8,21	24,74	2,87	8,68	2,94	8,87	2,41	7,21
Sept.	760		77,0		1,81		8,23		2,90		2,96		2,37	
Okt.	757		75,4		1,82		8,13		2,88		2,93		2,32	
Nov.	758	758	77,1	230,6	1,82	5,47	8,30	24,77	2,95	8,83	3,01	8,93	2,34	7,01
Dez.	758		78,1		1,83		8,34		3,00		2,99		2,35	
2014 Jan.	759		80,3		1,89		8,72		3,09		3,09		2,54	
Febr.	760	759	82,6	241,8	1,92	5,72	9,04	26,72	3,37	9,68	3,08	9,30	2,59	7,74
März	760		78,9		1,91		8,96		3,22		3,13		2,61	
April	759		77,2		1,85		8,51		3,04		3,05		2,42	
Mai	758	758	75,2	229,7	1,83	5,51	8,20	24,83	2,93	8,86	2,95	8,97	2,33	7,02
Juni	757		77,3		1,83		8,12		2,89		2,97		2,27	
Juli	755		77,0		1,83		8,10		2,91		2,92		2,26	
Aug.	755	756	76,1	230,1	1,84	5,52	8,12	24,33	2,90	8,74	2,99	8,85	2,23	6,73
Sept.	756		77,0		1,85		8,11		2,93		2,94		2,24	
Okt.	756		76,8		1,85		8,22		2,98		2,94		2,29	
Nov.	757	757	77,6	232,6	1,87	5,59	8,22	24,67	2,94	8,92	2,99	8,85	2,29	6,90
Dez.	757		78,2		1,87		8,23		3,00		2,92		2,32	
2015 Jan.	760		79,1		1,90		8,45		3,12		2,94		2,38	
Febr.	759	755	77,0	231,7	1,89	5,64	8,60	25,56	3,22	9,48	2,95	8,87	2,43	7,20
März 5)	733		75,6		1,85		8,51		3,14		2,98		2,39	
April 5)	733		74,9		1,85		8,13		3,00		2,83		2,30	
Mai 5)	732	...	75,3	...	1,83	...	8,05	...	2,94	...	2,90	...	2,22	...

Quelle der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt. * Siehe Erläuterungen am Ende des Heftes, Abschnitt zu den Klassifikationen. 1 Monatsangaben: Endstände; Vierteljahresangaben: Durchschnitte; einschl. tätiger Inhaber, Mitinhaber und unbezahlt mithelfender Familienangehöriger. 2 Auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich

geleistete Arbeitsstunden. 3 Ohne Arbeitgeberanteil zu den Sozialversicherungen, ohne Winterbau-Umlage, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld und ohne Kurzarbeitergeld. 4 Ohne Mehrwertsteuer. 5 Bis zur Anpassung an die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung vorläufig.

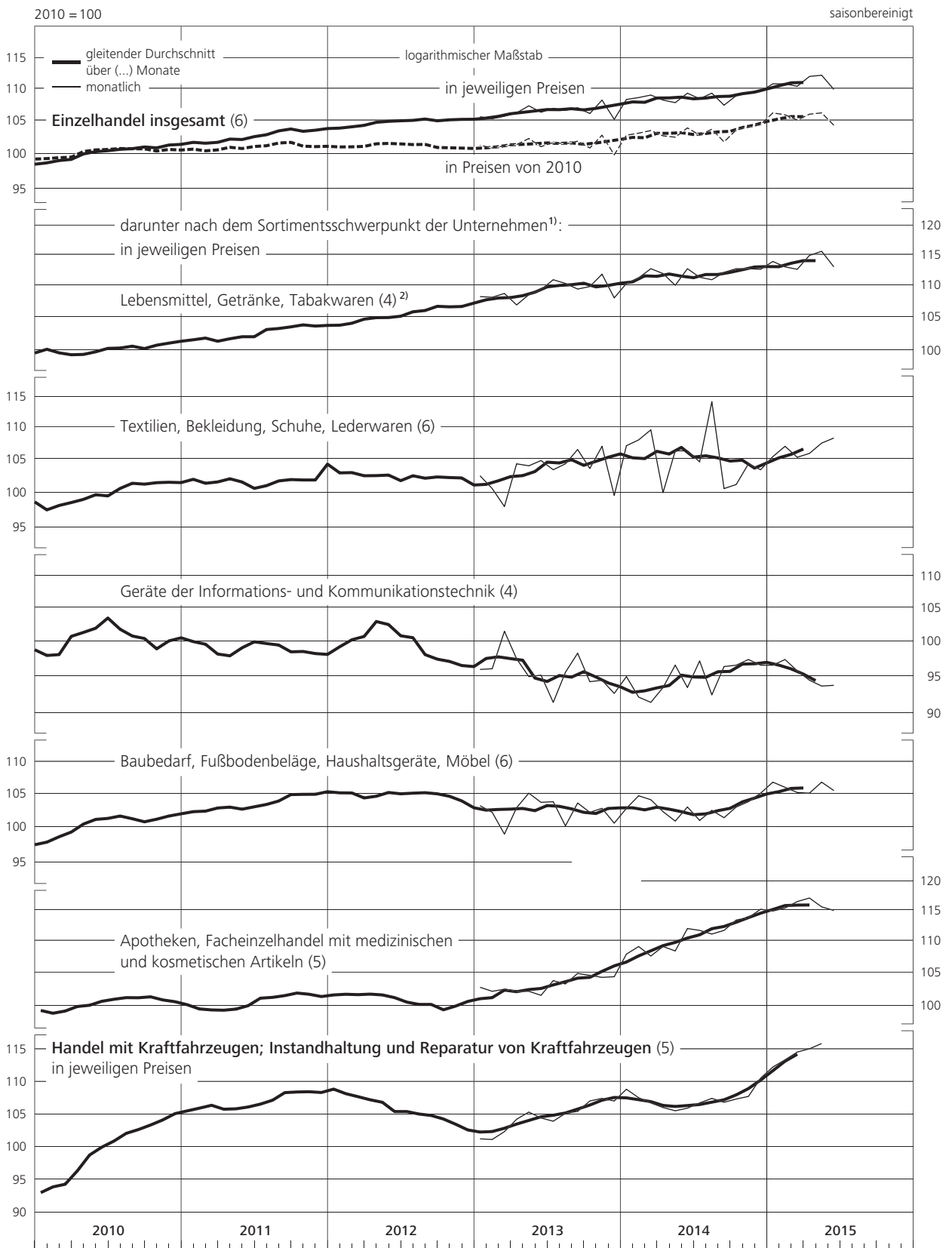
II. Konjunkturindikatoren

23. Beschäftigung, Lohnkosten und Umsätze im Bauhauptgewerbe



II. Konjunkturindikatoren

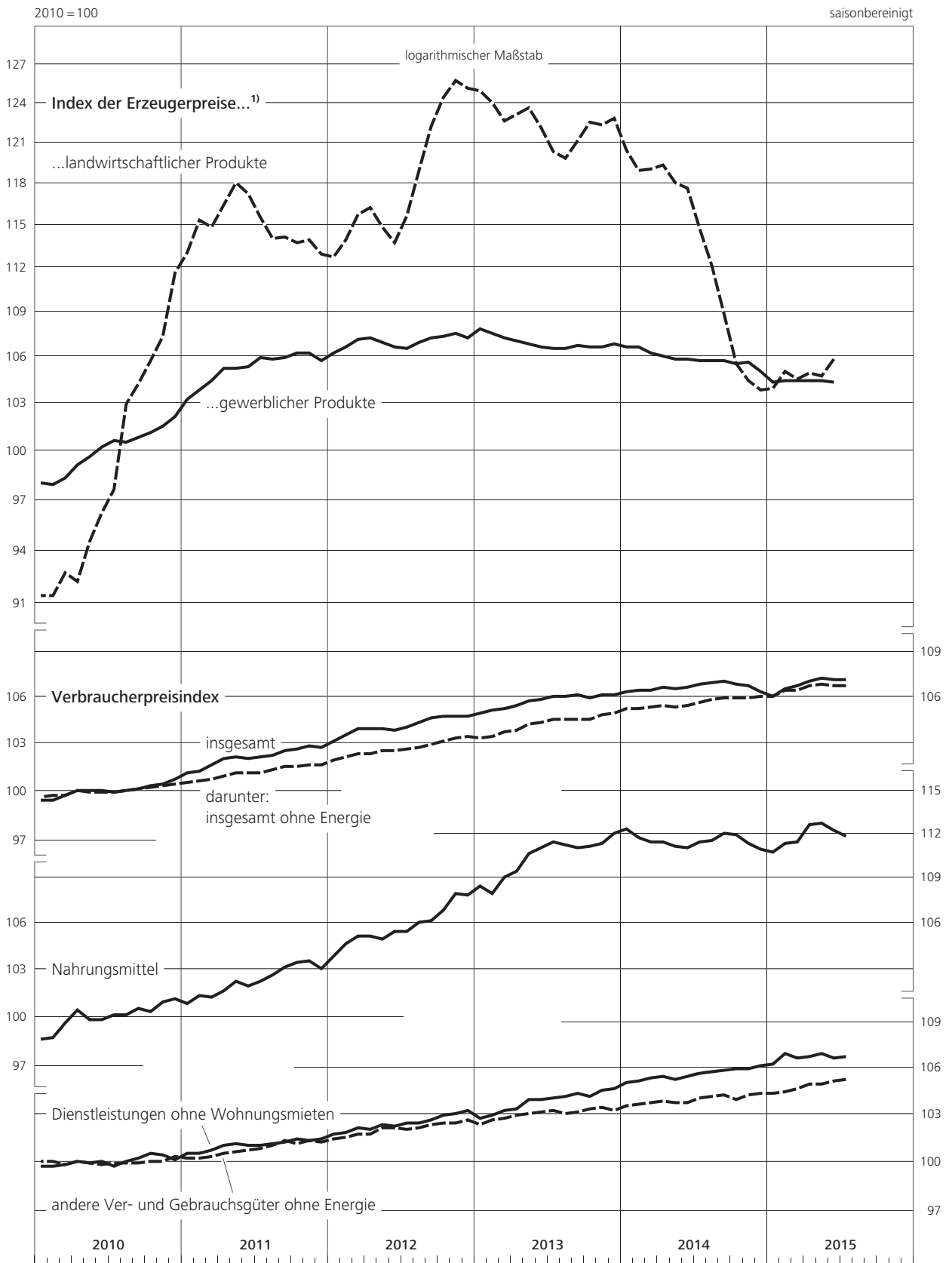
24. Umsätze des Einzelhandels und des Handels mit Kraftfahrzeugen^{*)}



* Ohne Mehrwertsteuer. 1 In Verkaufsräumen. 2 Auch an Verkaufsständen und auf Märkten.

II. Konjunkturindikatoren

25. Erzeuger- und Verbraucherpreise



¹ Im Inlandsabsatz; ohne Mehrwertsteuer.

II. Konjunkturindikatoren

26. Preise und Durchschnittswerte im Außenhandel

2010 = 100

saisonbereinigt

Zeit	Ausfuhr				Einfuhr				Terms of Trade 1)			
	Preisindex		Index der Durchschnittswerte		Preisindex 2)		Index der Durchschnittswerte		auf Basis der Preisindizes		auf Basis der Durchschnittswerte	
	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.
2010 Febr.	98,3	98,3	96,5	97,0	96,3	96,5	96,7	95,3	102,1	101,8	99,8	101,8
März	98,7		98,0		97,7		95,7		101,0		102,4	
April	99,4		99,0		99,3		98,1		100,1		100,9	
Mai	99,9	99,9	99,6	100,0	100,0	100,1	101,1	100,1	99,9	99,7	98,5	99,9
Juni	100,3		101,2		101,1		101,1		99,2		100,1	
Juli	100,3		101,5		101,0		103,0		99,3		98,5	
Aug.	100,5	100,6	100,3	100,9	101,1	101,1	101,1	101,9	99,4	99,5	99,2	99,0
Sept.	100,9		100,8		101,1		101,6		99,8		99,2	
Okt.	100,9		100,6		101,0		101,1		99,9		99,5	
Nov.	101,2	101,4	101,4	101,3	102,0	102,3	102,0	102,1	99,2	99,1	99,4	99,2
Dez.	102,0		101,9		104,0		103,1		98,1		98,8	
2011 Jan.	102,6		102,3		104,9		104,6		97,8		97,8	
Febr.	102,7	102,7	102,0	102,4	105,6	105,8	105,1	104,7	97,3	97,1	97,1	97,8
März	102,9		102,8		106,8		104,6		96,3		98,3	
April	103,1		102,3		106,8		106,1		96,5		96,4	
Mai	103,2	103,2	103,0	102,7	106,3	106,3	105,8	106,2	97,1	97,0	97,4	96,7
Juni	103,2		102,8		105,9		106,6		97,5		96,4	
Juli	103,5		102,0		106,6		106,4		97,1		95,9	
Aug.	103,3	103,4	103,0	102,9	106,0	106,3	107,4	106,9	97,5	97,3	95,9	96,3
Sept.	103,4		103,7		106,3		106,9		97,3		97,0	
Okt.	103,5		103,3		106,5		108,9		97,2		94,9	
Nov.	103,8	103,7	104,0	103,6	107,2	107,1	107,3	108,4	96,8	96,8	96,9	95,6
Dez.	103,9		103,5		107,7		109,1		96,5		94,9	
2012 Jan.	104,4		106,2		108,7		111,0		96,0		95,7	
Febr.	104,7	104,6	106,9	106,4	109,3	109,3	110,4	111,0	95,8	95,7	96,8	95,9
März	104,7		106,0		109,8		111,6		95,4		95,0	
April	104,9		107,2		109,4		110,7		95,9		96,8	
Mai	104,8	104,8	107,2	107,0	108,8	108,6	111,1	110,7	96,3	96,4	96,5	96,7
Juni	104,6		106,6		107,7		110,3		97,1		96,6	
Juli	104,8		106,2		108,3		112,2		96,8		94,7	
Aug.	105,2	105,1	108,4	107,6	109,2	108,7	112,5	112,4	96,3	96,7	96,4	95,7
Sept.	105,2		108,2		108,5		112,5		97,0		96,2	
Okt.	105,1		106,5		108,3		111,6		97,0		95,4	
Nov.	105,3	105,1	106,4	106,6	108,3	108,1	114,6	112,5	97,2	97,2	92,8	94,8
Dez.	105,0		106,8		107,7		111,3		97,5		96,0	
2013 Jan.	104,8		105,8		107,3		111,9		97,7		94,5	
Febr.	104,7	104,8	107,0	106,2	107,4	107,4	109,9	111,0	97,5	97,6	97,4	95,7
März	104,8		105,8		107,4		111,3		97,6		95,1	
April	104,5		105,7		106,1		112,4		98,5		94,0	
Mai	104,3	104,3	105,9	106,1	105,6	105,7	110,1	110,9	98,8	98,7	96,2	95,7
Juni	104,0		106,7		105,3		110,2		98,8		96,8	
Juli	104,1		105,0		105,5		110,0		98,7		95,5	
Aug.	104,1	104,1	105,2	105,2	105,6	105,6	110,3	109,9	98,6	98,7	95,4	95,7
Sept.	104,2		105,3		105,6		109,5		98,7		96,2	
Okt.	104,1		106,2		105,1		110,2		99,0		96,4	
Nov.	104,1	104,1	106,1	106,0	105,1	105,1	109,1	109,6	99,0	99,0	97,3	96,7
Dez.	104,0		105,7		105,2		109,4		98,9		96,6	
2014 Jan.	104,1	3)	106,9		104,7	3)	110,2		99,4	3)	97,0	
Febr.	104,0	104,0	106,6	106,7	104,5	104,4	109,0	109,9	99,5	99,6	97,8	97,1
März	103,8		106,7		103,9		110,4		99,9		96,6	
April	103,7		106,3		103,6		108,8		100,1		97,7	
Mai	103,7	103,8	106,1	106,5	103,6	103,7	109,1	109,0	100,1	100,1	97,3	97,7
Juni	104,0		107,0		104,0		109,2		100,0		98,0	
Juli	104,1		108,6		103,6		107,3		100,5		101,2	
Aug.	104,1	104,1	107,6	108,3	103,6	103,7	108,4	108,6	100,5	100,4	99,3	99,7
Sept.	104,2		108,7		103,9		110,1		100,3		98,7	
Okt.	104,5		108,7		103,7		108,9		100,8		99,8	
Nov.	104,4	104,3	108,1	108,1	103,1	102,7	109,9	108,4	101,3	101,6	98,4	99,7
Dez.	104,1		107,4		101,3		106,4		102,8		100,9	
2015 Jan.	104,4		106,5		100,2		106,3		104,2		100,2	
Febr.	104,7	104,8	108,2	108,3	101,4	101,3	109,0	108,3	103,3	103,5	99,3	100,0
März	105,3		110,1		102,3		109,4		102,9		100,6	
April	105,4		112,1		103,0		111,3		102,3		100,7	
Mai	105,3	105,3	111,0	...	102,7	102,7	112,2	...	102,5	102,5	98,9	...
Juni	105,2		...		102,4		...		102,7		...	

Quelle der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt. 1 Index der Ausführpreise (bzw. Ausfuhrdurchschnittswerte) in % des Index der Einfuhrpreise (bzw. Einfuhrdurchschnittswerte). 2 Ermittelt aus saisonbereinigten Komponenten, Teilindex für

Energie ab 2010 nicht saisonbereinigt. 3 Ergebnisse ab Januar 2014 vorläufig und teilweise revidiert.

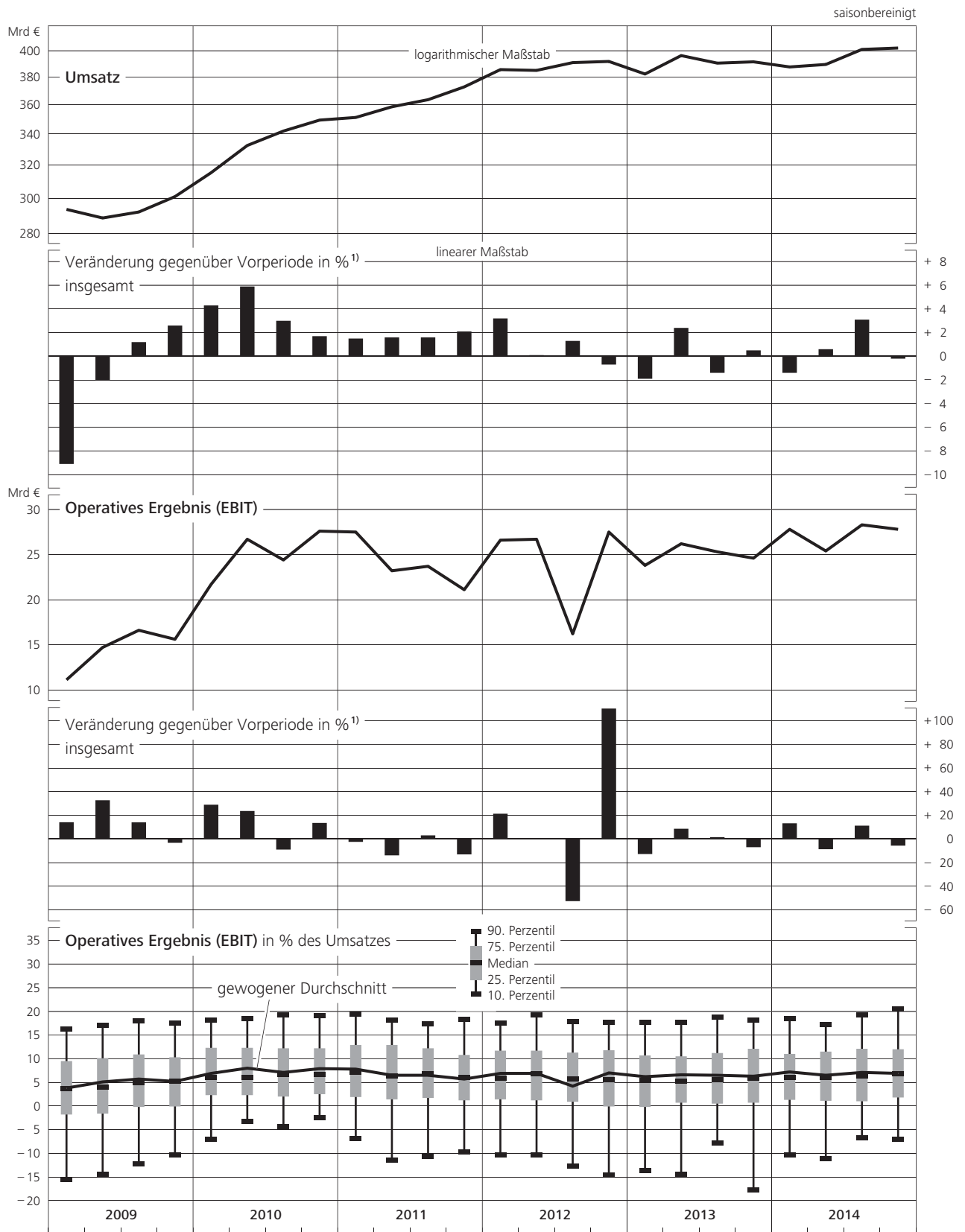
II. Konjunkturindikatoren

26. Preise und Durchschnittswerte im Außenhandel



II. Konjunkturindikatoren

27. Umsatz und operatives Ergebnis börsennotierter nichtfinanzieller Unternehmensgruppen



¹ Bereinigt um erhebliche Veränderungen im Konsolidierungskreis großer Unternehmensgruppen sowie im Berichtskreis.

III. Außenwirtschaft

1. Leistungsbilanz

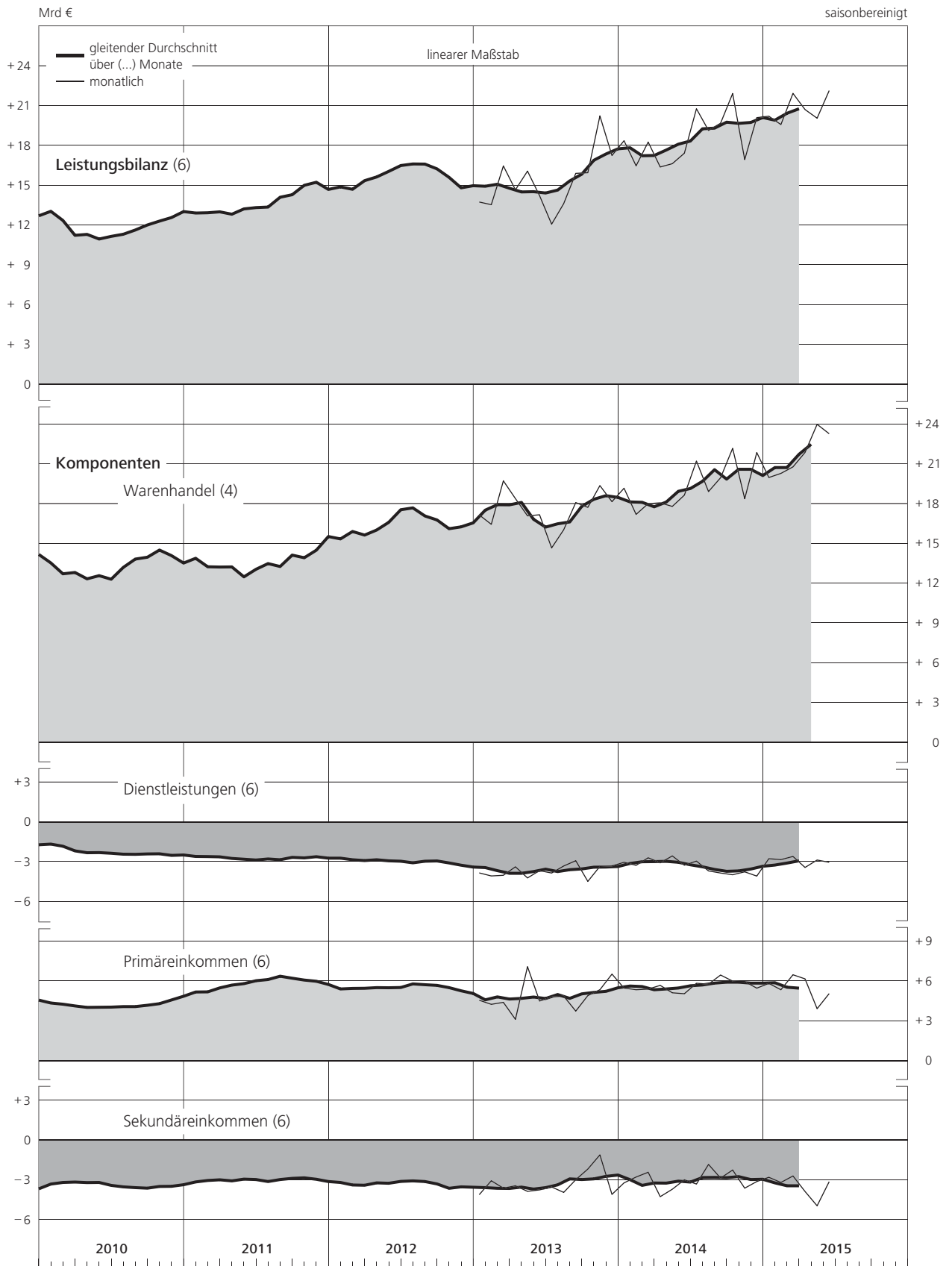
Mrd €		saisonbereinigt ^{*)}									
Zeit	Leistungsbilanz (R)		davon:				Primäreinkommen ²⁾		Sekundäreinkommen ³⁾		
	monatlich	viertelj.	Warenhandel ¹⁾ (R)		Dienstleistungen		monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.	
			monatlich	viertelj.	monatlich	viertelj.					
2009 Nov.	13,97	41,58	14,63	43,67	-1,43	-4,85	4,86	14,96	-4,09	-12,20	
2009 Dez.	17,14		16,59		-1,30		5,01		-3,16		
2010 Jan.	10,49		10,90		-1,58		4,70		-3,53		
2010 Febr.	12,52	34,55	14,53	37,47	-2,08	-5,50	3,85	12,39	-3,78	-9,81	
2010 März	11,54		12,04		-1,84		3,84		-2,50		
2010 April	12,50		13,34		-1,84		3,77		-2,77		
2010 Mai	9,84	32,77	11,29	37,23	-2,41	-7,62	4,34	12,33	-3,38	-9,17	
2010 Juni	10,43		12,60		-3,37		4,22		-3,02		
2010 Juli	10,90		13,01		-2,42		4,05		-3,74		
2010 Aug.	10,43	34,09	12,26	40,12	-2,02	-6,61	3,91	11,87	-3,72	-11,29	
2010 Sept.	12,76		14,85		-2,17		3,91		-3,83		
2010 Okt.	13,46		15,11		-2,25		4,00		-3,40		
2010 Nov.	11,73	37,93	13,57	43,12	-2,45	-7,91	4,35	13,12	-3,74	-10,40	
2010 Dez.	12,74		14,44		-3,21		4,77		-3,26		
2011 Jan.	12,64		13,15		-2,35		4,82		-2,98		
2011 Febr.	12,03	40,15	12,87	41,05	-2,74	-7,11	5,59	15,96	-3,69	-9,75	
2011 März	15,48		15,03		-2,02		5,55		-3,08		
2011 April	12,79		11,86		-2,89		5,94		-2,12		
2011 Mai	11,85	37,78	13,08	37,83	-2,51	-8,75	4,38	16,91	-3,10	-8,21	
2011 Juni	13,14		12,89		-3,35		6,59		-2,99		
2011 Juli	11,59		12,03		-3,07		6,06		-3,43		
2011 Aug.	14,41	42,06	14,15	41,00	-3,10	-8,54	6,27	19,22	-2,91	-9,62	
2011 Sept.	16,06		14,82		-2,37		6,89		-3,28		
2011 Okt.	13,04		12,01		-2,42		6,46		-3,01		
2011 Nov.	16,27	43,64	15,45	40,82	-2,87	-7,55	5,89	18,01	-2,20	-7,64	
2011 Dez.	14,33		13,36		-2,26		5,66		-2,43		
2012 Jan.	15,84		17,08		-3,28		5,26		-3,22		
2012 Febr.	15,77	44,46	16,16	47,97	-2,56	-8,88	5,70	16,43	-3,53	-11,06	
2012 März	12,85		14,73		-3,04		5,47		-4,31		
2012 April	14,13		15,59		-2,43		4,42		-3,45		
2012 Mai	15,24	47,55	16,01	49,25	-3,56	-8,64	6,10	16,28	-3,31	-9,34	
2012 Juni	18,18		17,65		-2,65		5,76		-2,58		
2012 Juli	17,55		17,08		-2,92		5,52		-2,13		
2012 Aug.	18,30	51,32	19,36	53,01	-3,05	-9,17	5,69	16,79	-3,70	-9,31	
2012 Sept.	15,47		16,57		-3,20		5,58		-3,48		
2012 Okt.	14,87		15,23		-3,16		6,04		-3,24		
2012 Nov.	15,16	46,04	15,86	47,82	-2,86	-8,50	5,74	17,20	-3,58	-10,48	
2012 Dez.	16,01		16,73		-2,48		5,42		-3,66		
2013 Jan.	13,73		17,14		-3,85		4,55		-4,11		
2013 Febr.	13,53	43,71	16,43	53,28	-4,08	-11,96	4,24	13,18	-3,06	-10,79	
2013 März	16,45		19,71		-4,03		4,39		-3,62		
2013 April	14,65		18,37		-3,39		3,11		-3,44		
2013 Mai	16,06	44,92	17,07	52,59	-4,23	-11,30	7,08	14,68	-3,86	-11,05	
2013 Juni	14,21		17,15		-3,68		4,49		-3,75		
2013 Juli	12,06		14,65		-3,86		4,80		-3,53		
2013 Aug.	13,61	41,56	16,02	48,74	-3,33	-10,12	4,86	13,39	-3,94	-10,45	
2013 Sept.	15,89		18,07		-2,93		3,73		-2,98		
2013 Okt.	15,94		17,71		-4,49		4,90		-2,18		
2013 Nov.	20,22	53,40	19,35	55,20	-3,36	-11,18	5,34	16,76	-1,11	-7,38	
2013 Dez.	17,24		18,14		-3,33		6,52		-4,09		
2014 Jan.	4)	18,35	4)	19,15	-3,05		5,47		-3,22		
2014 Febr.		16,46		17,18	-3,28	-9,04	5,34	16,20	-2,78	-8,42	
2014 März		18,25		17,99	-2,71		5,39		-2,42		
2014 April		16,37		18,05	-3,09		5,67		-4,26		
2014 Mai		16,62	50,40	17,78	-2,57	-8,93	5,11	15,82	-3,70	-10,95	
2014 Juni		17,41		18,63	-3,27		5,04		-2,99		
2014 Juli		20,76		21,20	-2,96		5,83		-3,31		
2014 Aug.		19,13	59,56	18,90	-3,70	-10,52	5,76	18,04	-1,83	-8,00	
2014 Sept.		19,67		19,94	-3,86		6,45		-2,86		
2014 Okt.		21,91		22,16	-3,99		5,99		-2,25		
2014 Nov.		16,93	58,93	18,36	-3,77	-11,85	5,96	17,41	-3,62	-8,99	
2014 Dez.		20,09		21,84	-4,09		5,46		-3,12		
2015 Jan.		20,20		19,96	-2,78		5,82		-2,80		
2015 Febr.		19,57	61,69	20,27	-2,85	-8,24	5,34	17,63	-3,19	-8,69	
2015 März		21,92		20,76	-2,61		6,47		-2,70		
2015 April		20,70		21,85	-3,44		6,16		-3,87		
2015 Mai		20,05	62,88	23,97	-2,88	-9,37	3,91	15,12	-4,95	-11,95	
2015 Juni p)		22,13		23,26	-3,05		5,05		-3,13		

+ Die saisonbereinigten Saldenreihen sind mit erheblich größerer Unsicherheit behaftet als die Grundreihen, aus denen sie gebildet wurden. **1** Außenhandel auf fob/cif-Basis einschl. Ergänzungen zum Außenhandel und Transithandel (vgl. Tabelle III.2). **2** Vermögenseinkommen, Arbeitnehmerentgelt und sonstige Primäreinkommen

(Pacht, Produktions- und Importabgaben an die EU sowie Subventionen von der EU). **3** Vormalig laufende Übertragungen. **4** Ergebnisse ab Januar 2014 vorläufig und teilweise revidiert.

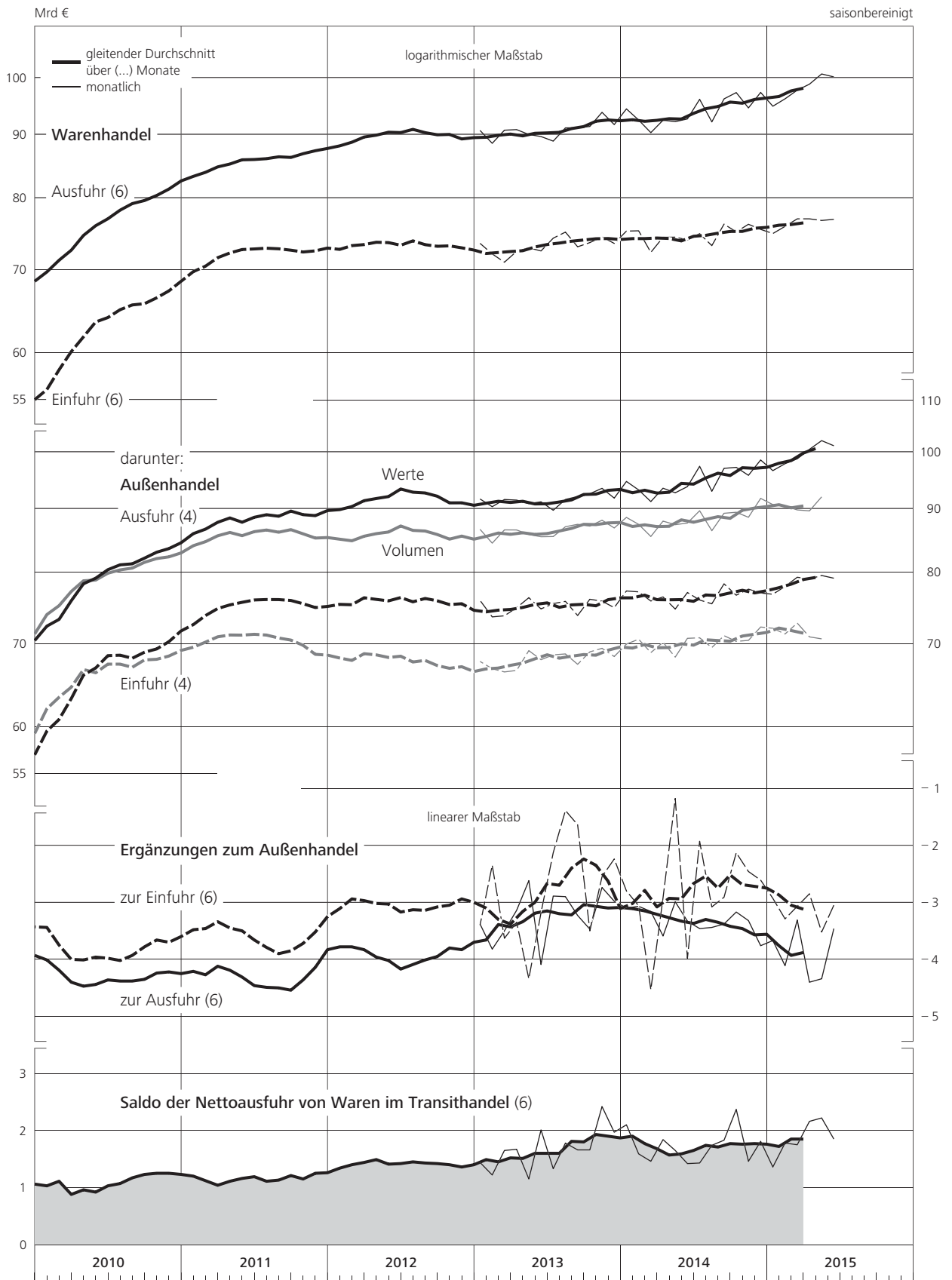
III. Außenwirtschaft

1. Leistungsbilanz



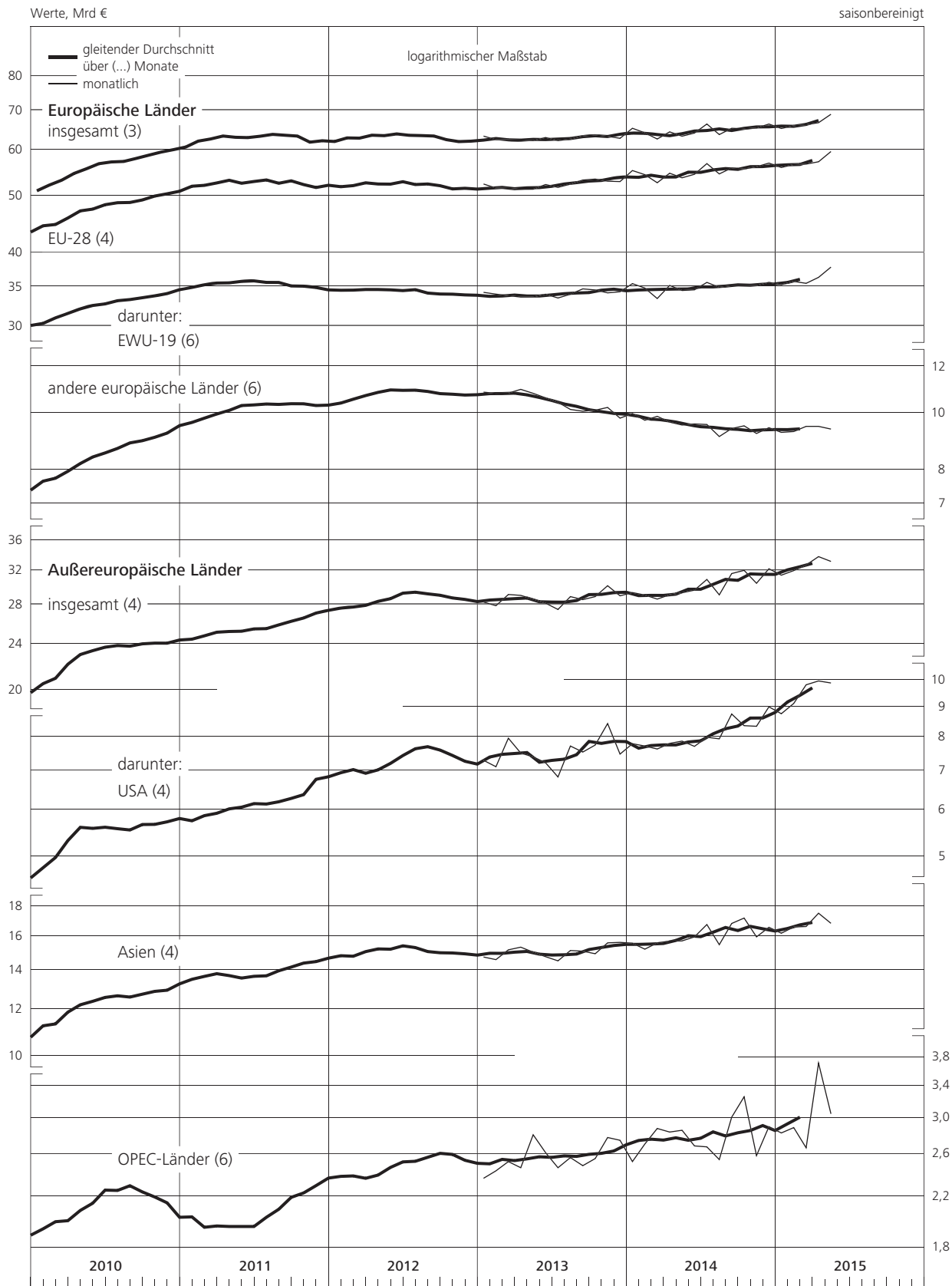
III. Außenwirtschaft

2. Warenhandel und seine Komponenten



III. Außenwirtschaft

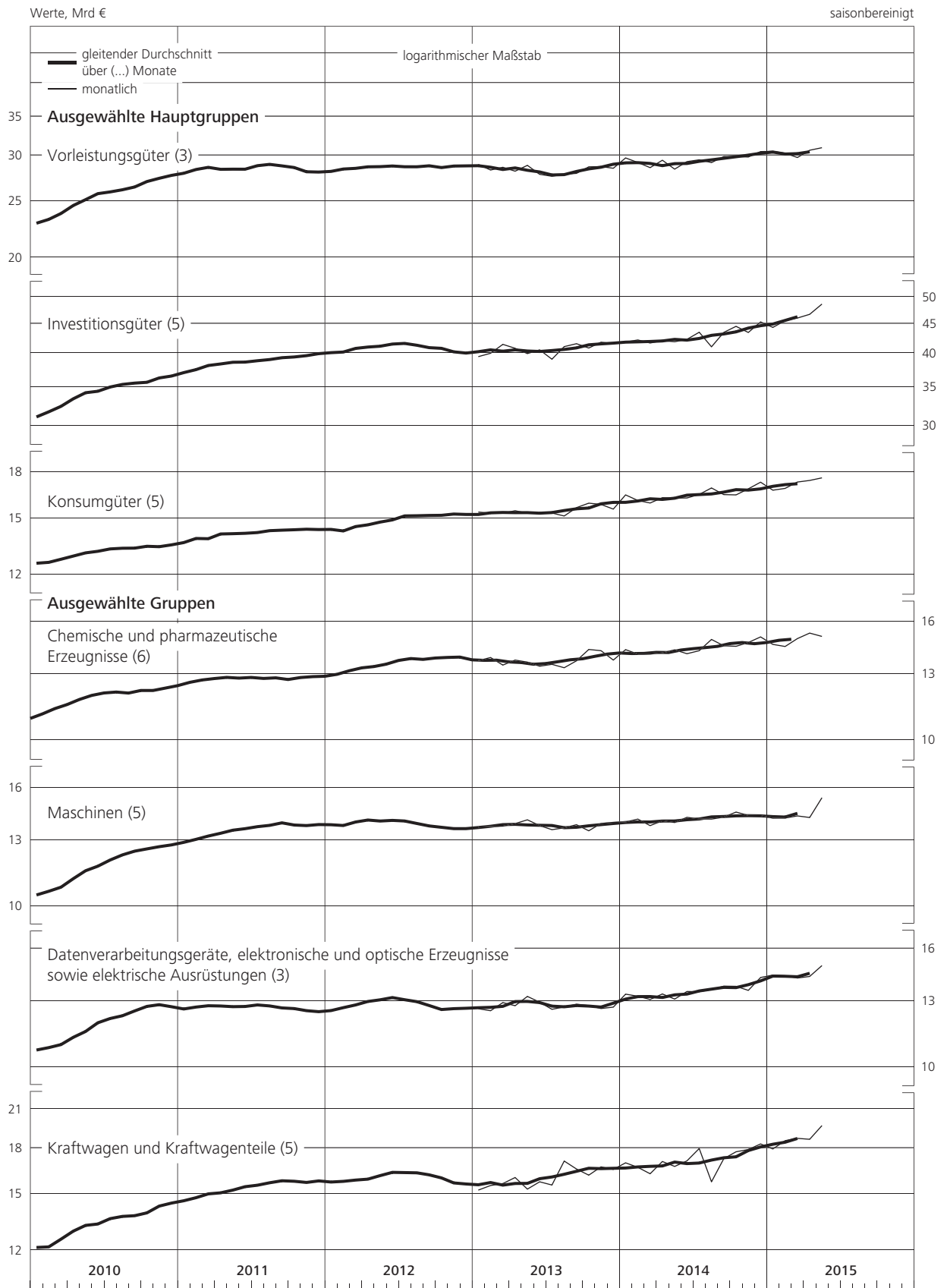
3. Ausfuhr nach Ländergruppen^{*)}



* Erfasst nach Bestimmungsländern (Verbrauchsländern).

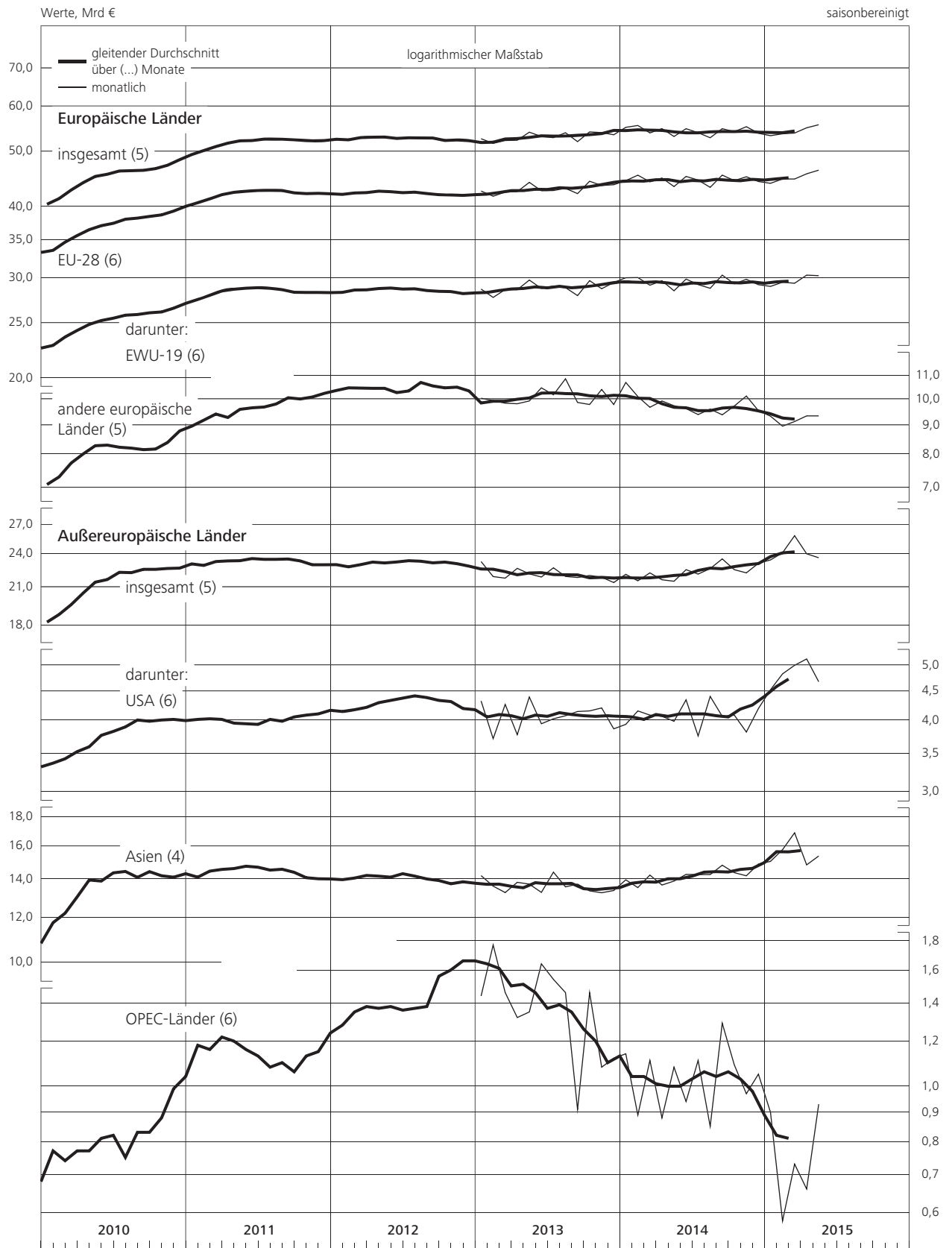
III. Außenwirtschaft

4. Ausfuhr nach Warengruppen



III. Außenwirtschaft

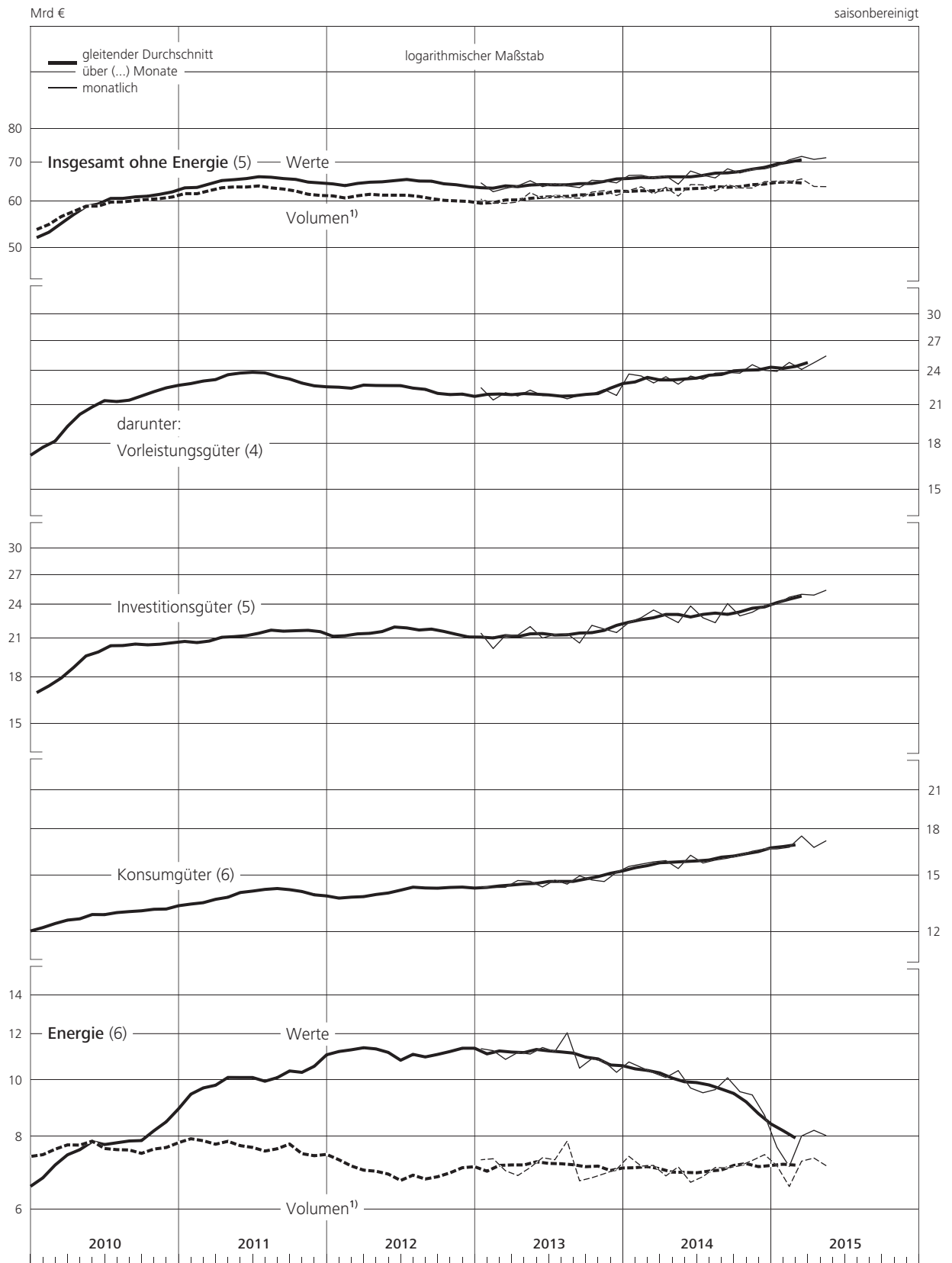
5. Einfuhr nach Ländergruppen¹⁾



* Erfasst nach Ursprungsländern (Herstellungsländern).

III. Außenwirtschaft

6. Einfuhr nach Warengruppen



¹ Errechnet unter Verwendung von Indizes der Durchschnittswerte auf Basis 2010=100.

III. Außenwirtschaft

noch: 6. Einfuhr nach Warengruppen *)

Werte, Mrd €

saisonbereinigt

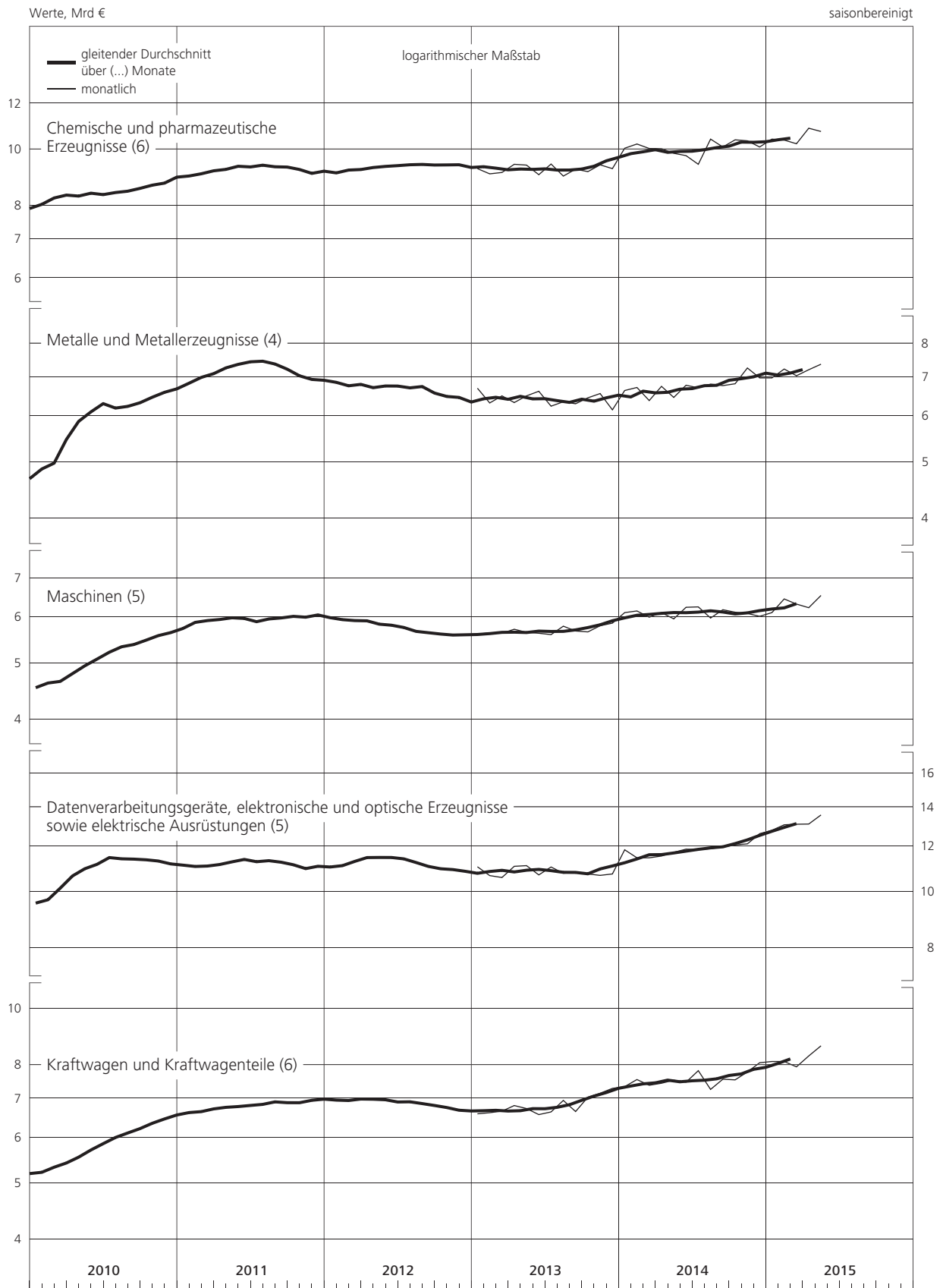
Positions-Nr. Zeit	Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse		Metalle und Metallerzeugnisse		Maschinen		Datenverarbeitungsgeräte, elektronische und optische Erzeugnisse sowie elektrische Ausrüstungen		Kraftwagen und Kraftwagenteile	
	20 und 21		24 und 25		28		26 und 27		29	
	monatlich	vierteljährlich	monatlich	vierteljährlich	monatlich	vierteljährlich	monatlich	vierteljährlich	monatlich	vierteljährlich
2010 Jan.	8,54		4,72		4,48		9,15		5,14	
Febr.	7,93	24,72	4,59	14,53	4,41	13,56	9,67	29,16	4,98	15,41
März	8,25		5,22		4,67		10,34		5,29	
April	8,36		5,34		4,72		9,99		5,47	
Mai	8,62	25,24	6,68	18,24	4,93	14,86	11,51	33,17	5,80	17,07
Juni	8,26		6,22		5,21		11,67		5,80	
Juli	8,35		6,12		5,16		11,21		5,90	
Aug.	8,50	24,82	6,15	18,51	5,34	15,92	11,31	34,02	5,94	18,00
Sept.	7,97		6,24		5,42		11,50		6,16	
Okt.	8,77		6,39		5,50		11,23		6,34	
Nov.	8,89	26,49	6,48	19,58	5,45	16,58	11,60	33,89	6,45	19,23
Dez.	8,83		6,71		5,63		11,06		6,44	
2011 Jan.	9,01		6,75		5,84		11,03		6,70	
Febr.	8,93	27,16	6,75	20,59	5,75	17,56	10,86	32,85	6,60	20,07
März	9,22		7,09		5,97		10,96		6,77	
April	9,02		7,35		6,15		11,31		6,72	
Mai	9,37	27,86	7,16	21,92	5,84	17,96	11,15	33,83	6,60	20,19
Juni	9,47		7,41		5,97		11,37		6,87	
Juli	9,32		7,50		5,95		11,45		6,95	
Aug.	9,62	28,01	7,65	22,38	5,89	17,61	11,50	33,75	6,73	20,63
Sept.	9,07		7,23		5,77		10,80		6,95	
Okt.	9,41		7,08		6,16		11,38		6,89	
Nov.	9,02	27,83	6,90	20,88	6,09	18,39	11,03	33,29	7,01	20,64
Dez.	9,40		6,90		6,14		10,88		6,74	
2012 Jan.	8,79		6,83		5,79		10,66		6,94	
Febr.	8,77	27,11	6,99	20,49	6,04	17,66	11,31	33,19	7,13	21,21
März	9,55		6,67		5,83		11,22		7,14	
April	9,04		6,53		5,86		11,33		6,73	
Mai	9,63	28,19	6,98	20,15	6,03	17,65	11,82	34,67	6,94	20,66
Juni	9,52		6,64		5,76		11,52		6,99	
Juli	9,23		6,85		5,65		11,34		6,91	
Aug.	9,02	27,97	6,52	20,16	5,71	16,96	11,21	33,57	7,04	20,72
Sept.	9,72		6,79		5,60		11,02		6,77	
Okt.	9,24		6,78		5,59		11,00		6,76	
Nov.	9,70	28,33	6,16	19,11	5,61	16,70	10,66	32,49	6,65	20,09
Dez.	9,39		6,17		5,50		10,83		6,68	
2013 Jan.	9,25		6,69		5,60		11,03		6,58	
Febr.	9,06	27,42	6,31	19,49	5,63	16,85	10,65	32,25	6,61	19,84
März	9,11		6,49		5,62		10,57		6,65	
April	9,41		6,32		5,71		11,05		6,80	
Mai	9,38	27,82	6,49	19,42	5,64	16,97	11,08	32,81	6,72	20,08
Juni	9,03		6,61		5,62		10,68		6,56	
Juli	9,42		6,23		5,59		11,02		6,63	
Aug.	8,98	27,63	6,34	18,86	5,78	17,04	10,75	32,55	6,94	20,21
Sept.	9,23		6,29		5,67		10,78		6,64	
Okt.	9,14		6,44		5,65		10,72		7,03	
Nov.	9,39	27,78	6,55	19,13	5,79	17,29	10,66	32,10	7,14	21,45
Dez.	9,25		6,14		5,85		10,72		7,28	
2014 Jan. ¹⁾	10,03		6,63		6,10		11,80		7,33	
Febr.	10,20	30,25	6,71	19,71	6,14	18,23	11,43	34,66	7,54	22,24
März	10,02		6,37		5,99		11,43		7,37	
April	10,01		6,74		6,10		11,51		7,43	
Mai	9,83	29,58	6,45	19,96	5,95	18,28	11,68	35,02	7,52	22,41
Juni	9,74		6,77		6,23		11,83		7,46	
Juli	9,41		6,70		6,24		11,81		7,81	
Aug.	10,40	29,89	6,80	20,26	5,97	18,38	11,85	35,59	7,25	22,61
Sept.	10,08		6,76		6,17		11,93		7,55	
Okt.	10,37		6,81		6,11		12,03		7,53	
Nov.	10,33	30,78	7,25	21,03	6,08	18,20	12,08	36,69	7,77	23,36
Dez.	10,08		6,97		6,01		12,58		8,06	
2015 Jan.	10,40		6,97		6,10		12,75		8,10	
Febr.	10,36	30,97	7,22	21,22	6,44	18,85	13,03	38,84	8,10	24,13
März	10,21		7,03		6,31		13,06		7,93	
April	10,86		7,20		6,22		13,07		8,28	
Mai	10,72	...	7,36	...	6,53	...	13,55	...	8,62	...

Quelle der Ursprungswerte: Statistisches Bundesamt und eigene Berechnungen auf Basis von Angaben des Statistischen Bundesamts. * Siehe Erläuterungen am Ende des Heftes, Abschnitt zu den Klassifikationen; Angaben ab Januar 2010 einschl. Zu-

sätzungen für Meldeausfälle und nicht meldepflichtigen Außenhandel. ¹ Ergebnisse ab Januar 2014 vorläufig und teilweise revidiert.

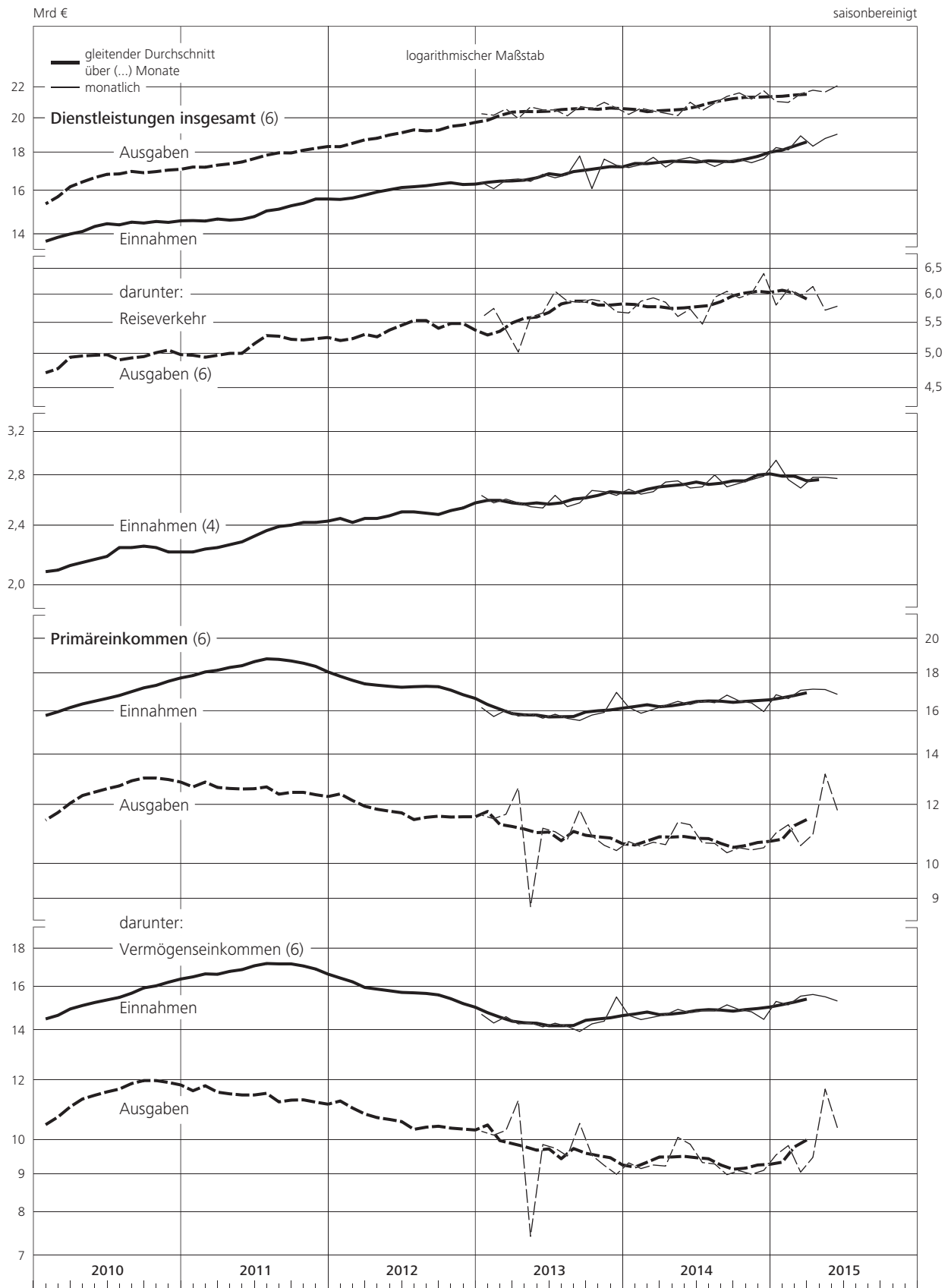
III. Außenwirtschaft

noch: 6. Einfuhr nach Warengruppen



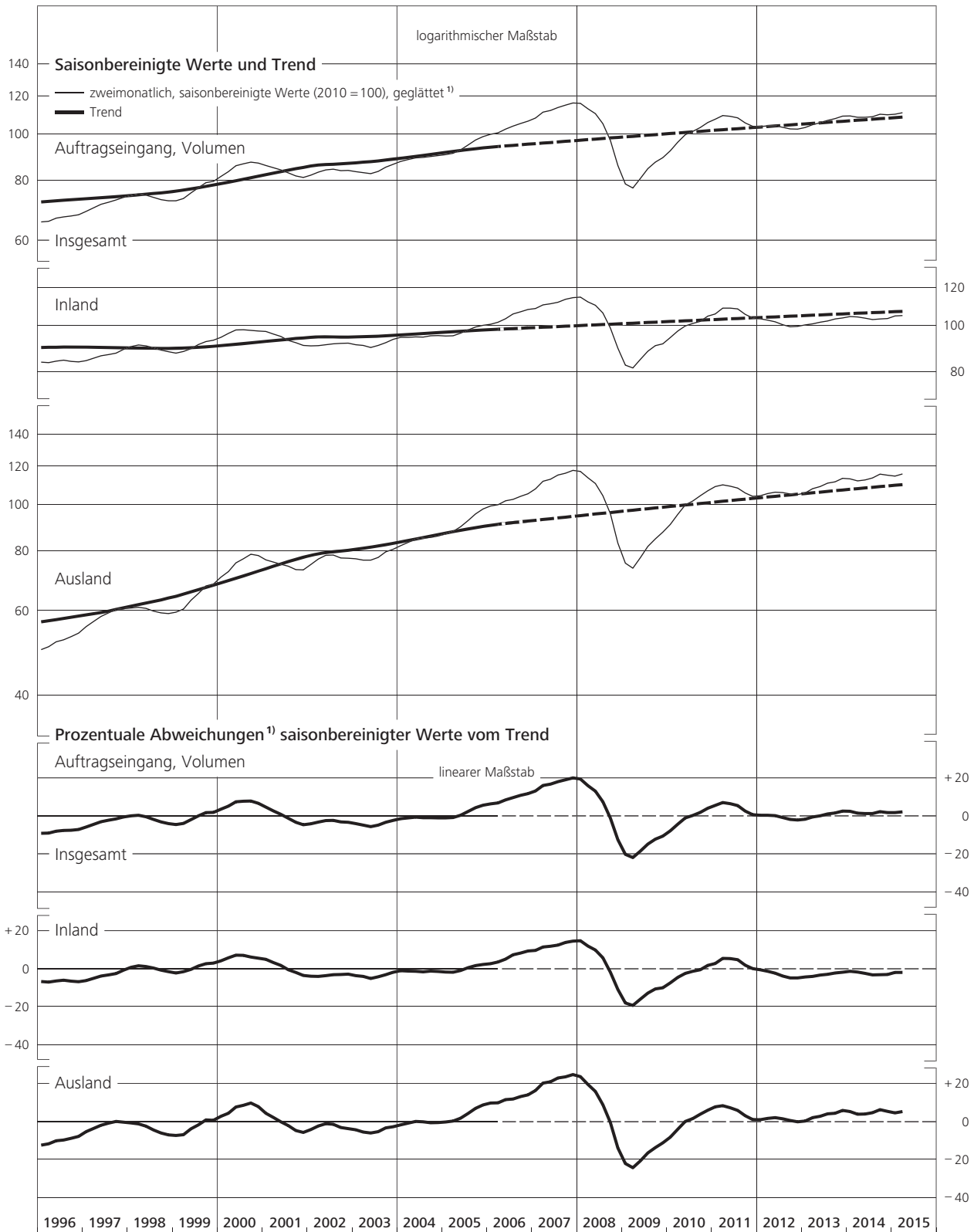
III. Außenwirtschaft

7. Dienstleistungen und Primäreinkommen



IV. Trendbereinigte Indikatoren

1. Industriekonjunktur¹⁾ – Nachfrage

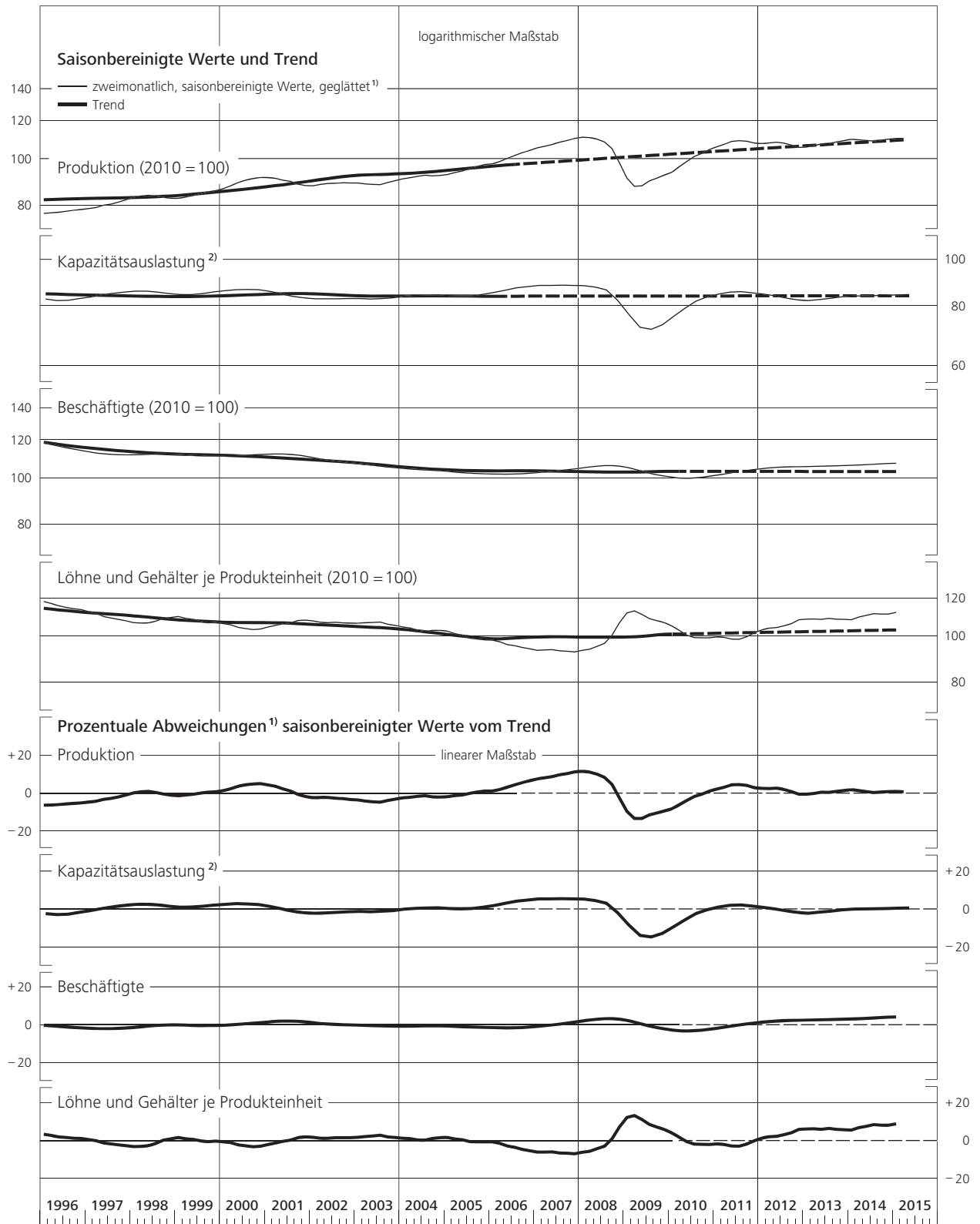


* Siehe Erläuterungen am Ende des Heftes, Abschnitt zu den Klassifikationen. Trend bzw. Trendabweichungen im besonders markierten Bereich am Reiheneende wegen der erforderlichen Trendextrapolation unsicher.

¹ Zweimonatsdurchschnitte, mit einem gleitenden Dreiperiodendurchschnitt geglättet.

IV. Trendbereinigte Indikatoren

2. Industriekonjunktur¹⁾ – Produktion, Beschäftigung, Kosten

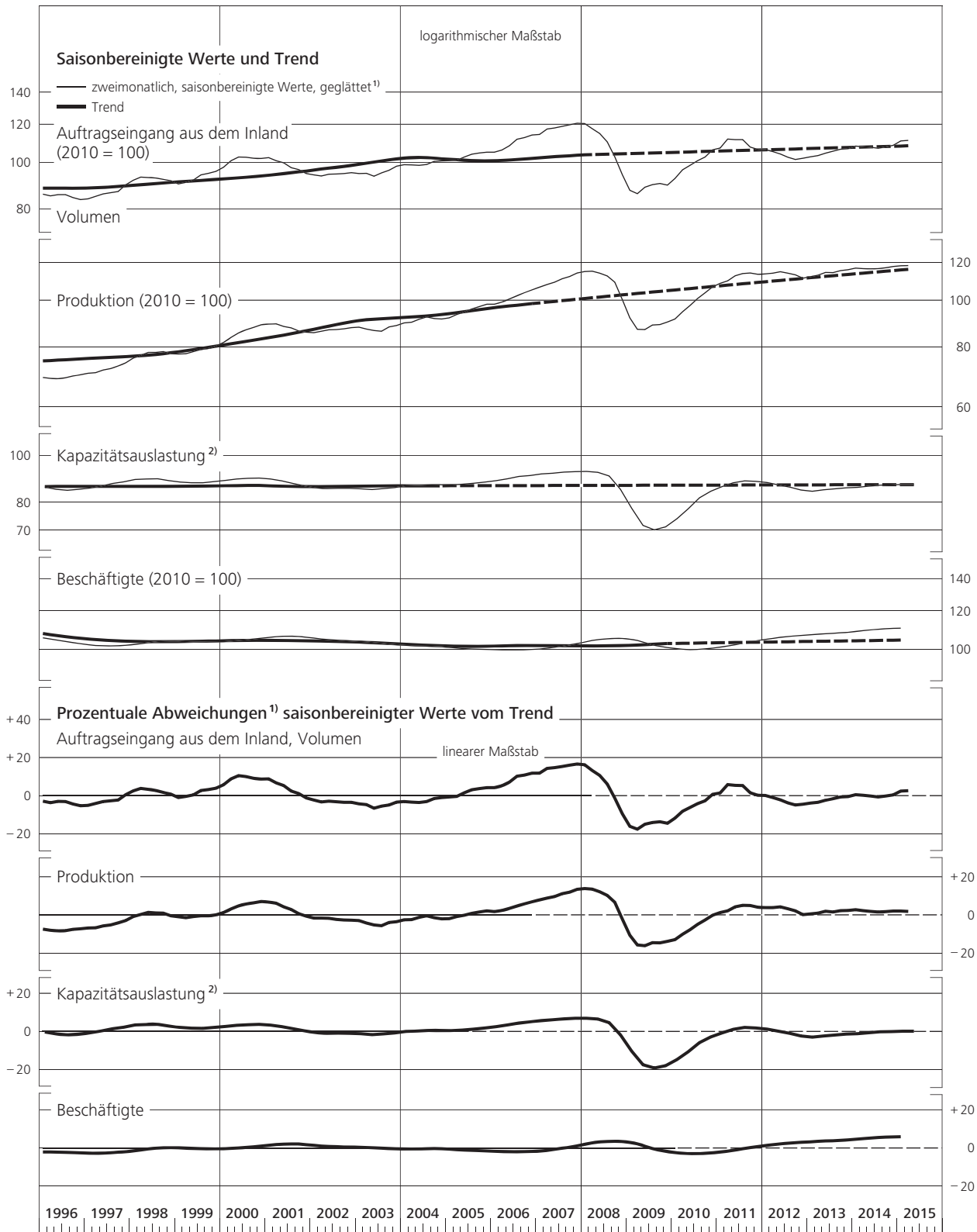


* Sowie insbesondere Ergebnisse für den Kohlenbergbau und die Mineralölverarbeitung. Trend bzw. Trendabweichungen im besonders markierten Bereich am Reiheneende wegen der erforderlichen Trendextrapolation unsicher.
 1) Zweimonatsdurchschnitte (Kapazitätsauslastung: Vierteljahreswerte), mit

einem gleitenden Dreiperiodendurchschnitt geglättet. 2) Kapazitätsauslastung in % der betriebsüblichen Vollausslastung, vierteljährliche Angaben, ohne Bergbau (Quelle der Ursprungswerte: ifo Institut).

IV. Trendbereinigte Indikatoren

3. Investitionskonjunktur¹⁾

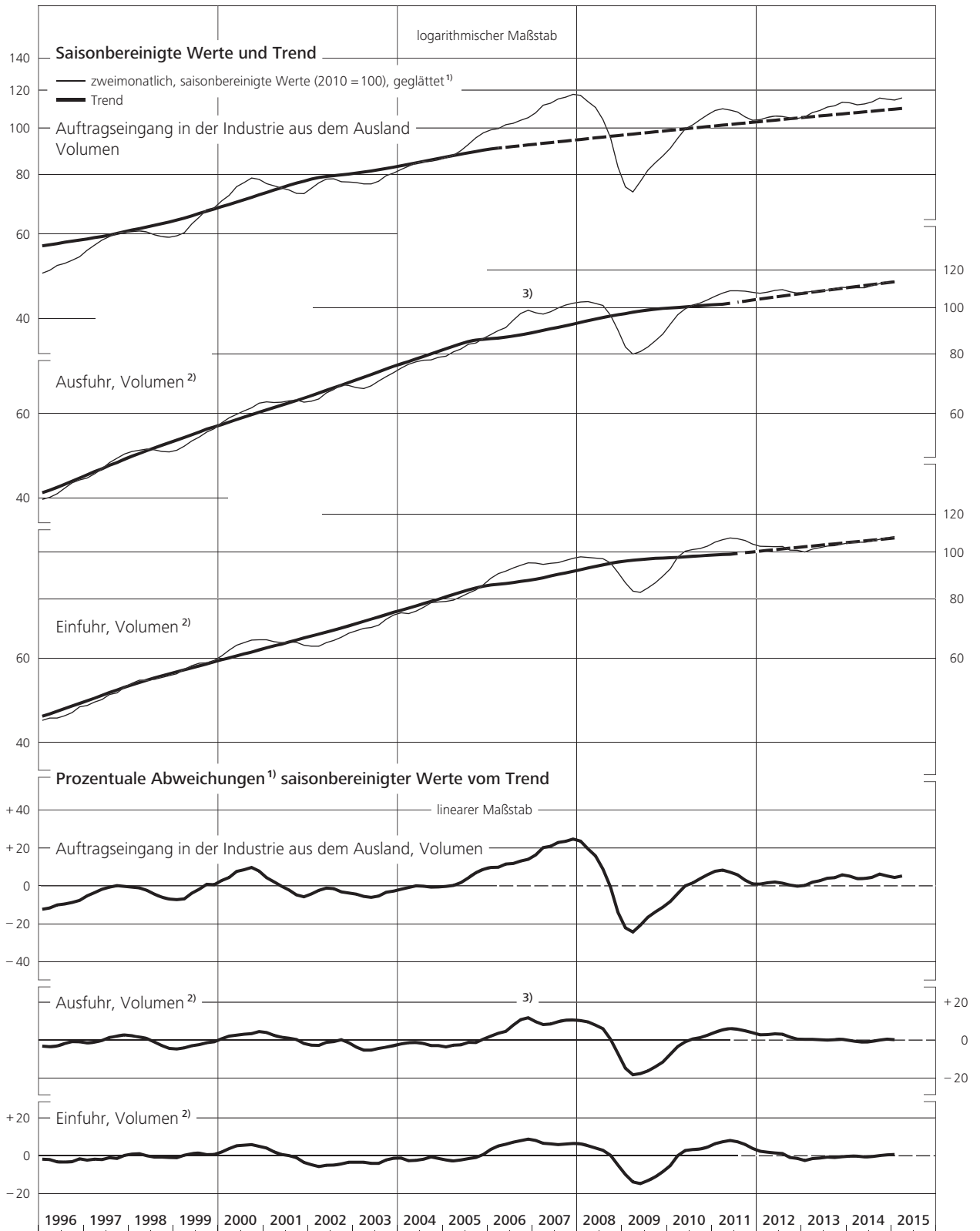


* Die Angaben beziehen sich auf die Investitionsgüterproduzenten. Trend bzw. Trendabweichungen im besonders markierten Bereich am Reiheneende wegen der erforderlichen Trendextrapolation unsicher. ¹ Zweimonatsdurchschnitte (Kapazitätsauslastung: Vierteljahreswerte), mit einem

gleitenden Dreiperiodendurchschnitt geglättet. ² Kapazitätsauslastung in % der betriebsüblichen Vollausslastung, vierteljährliche Angaben (Quelle der Ursprungswerte: ifo Institut).

IV. Trendbereinigte Indikatoren

4. Außenwirtschaftslage



1 Zweimonatsdurchschnitte, mit einem gleitenden Dreiperiodendurchschnitt geglättet. Trend bzw. Trendabweichungen im besonders markierten Bereich am Reihende wegen der erforderlichen Trendextrapolation unsicher.

2 Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 2010. **3** Angaben für die Ausfuhr von September bis November 2006 positiv beeinflusst durch Nachmeldungen.

■ Erläuterungen

■ Saisonbereinigung

Die Saisonbereinigung von Zeitreihen durch die Deutsche Bundesbank zielt darauf ab, aus den Bewegungen der betrachteten Zeitreihe die üblichen Saisonausschläge herauszufiltern. Als übliche Saisonausschläge werden die Jahr für Jahr zur gleichen Jahreszeit mit ähnlicher Intensität wiederkehrenden Bewegungen verstanden, die aufgrund von Schwankungen der jeweiligen Zeitreihe in der Vergangenheit unter normalen Umständen zu erwarten sind. Ausschläge aufgrund außergewöhnlich stark oder schwach ausgeprägter jahreszeitlicher Einflüsse (z. B. extreme Witterung, untypische Lage der Ferien) bleiben deshalb in der saisonbereinigten Reihe in dem Ausmaß sichtbar, um das sie den saisontypischen Mittelwert über- oder unterschreiten. Auch andere zufällige Störungen und ökonomisch erklärbare Sonderbewegungen, wie Auswirkungen von wirtschaftspolitischen Maßnahmen, Großaufträgen oder Streiks, werden grundsätzlich nicht eliminiert.

Die Saisonbereinigung umfasst auch die Ausschaltung von kalenderbedingten Unregelmäßigkeiten, sofern Einflüsse von Unterschieden in der Anzahl der Arbeitstage oder in der Lage bestimmter Tage (z. B. Feiertage, Wochentag am Ultimo bei Bestandsreihen) nachgewiesen und quantifiziert werden können.

Die Saisonbereinigung basiert auf dem Census-Verfahren X-12-ARIMA, Version 0.2.8. Grundsätzlich beruht die Zerlegung der Zeitreihen auf dem multiplikativen Modell. Falls Reihen mit dem additiven Ansatz bereinigt werden, sind sie mit (A) gekennzeichnet.

Differenzen zwischen aggregierten Reihen und ihren Komponenten sind darauf zurückzuführen, dass die saisonbereinigten Aggregate zum Teil direkt geschätzt und nicht aus den saisonbereinigten Komponenten ermittelt werden.

Zur deutlicheren Kennzeichnung der konjunkturellen Entwicklung sind in den Schaubildern in der Regel neben saisonbereinigten Monatswerten daraus errechnete gleitende Durchschnitte dargestellt; die Zahl der in die Berechnung einbezogenen Werte ist an der jeweiligen Kurve (in Klammern) angegeben.

Näheres über das Census-Verfahren sowie die Saison- und Kalenderbereinigung findet sich in folgenden Veröffentlichungen:

Julius Shiskin, Allan Young und John Musgrave, The X-11 Variant of the Census Method II Seasonal Adjustment Program, Technical Paper No.15, U. S. Department of Commerce, Bureau of the Census, U. S. Government Printing Office, Washington D.C., 1967.

Deutsche Bundesbank, Saisonbereinigung mit dem Census-Verfahren, Monatsbericht, März 1970, S. 38 ff.

Deutsche Bundesbank, Die Saisonbereinigung als Hilfsmittel der Wirtschaftsbeobachtung, Monatsbericht, Oktober 1987, S. 30 ff.

Deutsche Bundesbank, Saison- und kalenderbereinigte Angaben für die Verwendungskomponenten des Sozialprodukts, Monatsbericht, April 1991, S. 37 ff.

Deutsche Bundesbank, Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für Deutschland insgesamt, Monatsbericht, Oktober 1995, S. 47 ff.

David F. Findley, Brian C. Monsell, William R. Bell, Mark C. Otto und Bor-Chung Chen, New Capabilities and Methods of the X-12-ARIMA Seasonal Adjustment Program, in: Journal of Business & Economic Statistics, Vol. 16, April 1998, S. 127–177.

Deutsche Bundesbank, Der Übergang vom Saisonbereinigungsverfahren Census X-11 zu Census X-12-ARIMA, Monatsbericht, September 1999, S. 39 ff.

Robert Kirchner, Auswirkungen des neuen Saisonbereinigungsverfahrens Census X-12-ARIMA auf die aktuelle Wirtschaftsanalyse in Deutschland, Diskussionspapier 7/99, Volkswirtschaftliche Forschungsgruppe der Deutschen Bundesbank, Dezember 1999.

Bureau of the Census, X-12-ARIMA Reference Manual, Version 0.2.8, Washington D.C., 17. Januar 2001.

Deutsche Bundesbank, Kalendarische Einflüsse auf das Wirtschaftsgeschehen, Monatsbericht, Dezember 2012, S. 53 ff.

■ Angaben in D-Mark

Die Angaben in D-Mark beziehen sich entweder auf Statistiken, die bis Ende 1998 offiziell auf D-Mark lauten oder auf Statistiken, die offiziell auch für die Zeit vor 1999 auf Euro umgestellt worden sind (beispielsweise die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen). Im letzten Fall sind die Euro-Angaben mit dem konstanten Umrechnungskurs 1 € = 1,95583 DM in D-Mark transformiert worden. Dadurch wird sichergestellt, dass die Angaben in D-Mark und die Angaben in Euro, abgesehen von Rundungsdifferenzen, gleiche relative Veränderungen zeigen.

■ Klassifikationen

Grundlagen für die harmonisierten Bilanzangaben von Monetären Finanzinstituten (MFIs) in den Tabellen I.1 bis I.4 bilden die Verordnung ECB/2001/13 und die Statistische Sonderveröffentlichung 1 der Bundesbank „Bankenstatistik, Richtlinien und Kundensystematik“.

Die Angaben der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (Tabellen II.1 bis II.7) richten sich nach dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010).

Die Gliederung weiterer Konjunkturindikatoren (Tabellen II.8, II.10 bis II.24) richtet sich insbesondere nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). Sie ist die nationale Umsetzung und Unterteilung der europäischen Klassifikation NACE Rev. 2, welche die aggregierten Abschnitte bis hin zur disaggregierten Ebene der Klassen (Viersteller) gliedert (Verordnung (EG) Nr. 1893/2006). Die industriellen Hauptgruppen werden in der Verordnung (EG) Nr. 656/2007 festgelegt. Ergänzend ist die Position „Industrie“ als Aggregat aus Vorleistungs-, Investitions- und Konsumgüterproduzenten definiert. Energie und Industrie zusammen ergeben die Position „Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe und Energieversorgung“ (WZ-2008-Abschnitte B, C und D). Das Produzierende Gewerbe umfasst darüber hinaus die Bereiche „Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen“ sowie „Baugewerbe“ (WZ-2008-Abschnitte E und F). Im Produktionsindex für das Produzierende Gewerbe werden allerdings Abschnitt E sowie die Position 41.1 des Abschnitts F nicht berücksichtigt. Die Auftragseingangstatistik der Industrie enthält Angaben für die folgenden Abteilungen der WZ 2008: 13, 14, 17, 20, 21, 24 bis 30. Diese Wirtschaftszweige decken rund 75% der industriellen Umsätze des Jahres 2010 ab. Die Statistik der Baugenehmigungen im Hoch-

bau (Tabelle II.20) wird durch das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes geregelt. Der nationale Begriff „Bauhauptgewerbe“ (Tabellen II.10, II.21 bis II.23) umfasst die WZ-2008-Positionen 41.2, 42, 43.1 und 43.9. Die Ergebnisse für diesen Bereich werden nach Bauarten und Auftraggebern gegliedert.

Einen Überblick über die Definitionen der Arbeitsmarktstatistik (Tabelle II.9) bietet das Glossar für die statistische Berichterstattung am Ende der monatlich erscheinenden Publikation „Amtliche Nachrichten der Bundesagentur für Arbeit“. Zu den Arbeitslosen zählen demnach alle Personen, die das 15., aber noch nicht das 65. Lebensjahr vollendet haben, die beschäftigungslos sind oder nur eine kurzzeitige Beschäftigung (unter 15 Stunden pro Woche) ausüben und ein versicherungspflichtiges, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassendes Beschäftigungsverhältnis suchen. Sie müssen sich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Träger der Grundsicherung arbeitslos gemeldet haben sowie der Arbeitsvermittlung zur Verfügung stehen und dürfen nicht arbeitsunfähig erkrankt sein.

Die Zahlungsbilanzstatistik richtet sich nach dem 6. Zahlungsbilanzhandbuch (BPM6) des Internationalen Währungsfonds (vgl. Deutsche Bundesbank, Änderungen in der Methodik und Systematik der Zahlungsbilanz und des Auslandsvermögensstatus, Monatsbericht, Juni 2014, S. 59 ff.). Die Gliederung der Warengruppen in den Tabellen III.4 und III.6 folgt bis zum Dezember 2008 dem Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 2002 (GP 2002). Nach der Umstellung der Außenhandelsstatistik liegt der Unterteilung der Warengruppen das Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 2009 (GP 2009), zugrunde. Die Zuordnung der Gütergruppen des GP 2002 zu den industriellen Hauptgruppen erfolgt gemäß Verordnung (EG) Nr. 586/2001. Im Falle des GP 2009 erfolgt diese Einteilung gemäß Verordnung (EG) Nr. 656/2007.

■ Angaben der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in Vorjahrespreisen und Wachstumsbeiträge

Im Mittelpunkt der Darstellung der vierteljährlichen Angaben in Vorjahrespreisen stehen Laspeyres-Kettenindizes vom Typ „Annual Overlap“. Bei dieser Methode werden die vierteljährlichen Volumenangaben des jeweiligen Jahres mit den Durchschnittspreisen des Vorjahres bewertet und ins Verhältnis zum Quartalsdurchschnitt der nomi-

nalen Werte des Vorjahres gesetzt. Anschließend wird diese Relation verkettet mit den sukzessive verketteten jahresdurchschnittlichen Verhältnissen. Die resultierenden Zeitreihen für die Volumen können statistisch bedingte Sprünge vom vierten Quartal eines Jahres zum ersten Quartal des Anschlussjahres enthalten. Solche durch den Wechsel der Preisbasis entstehende Brüche sind umso kleiner, je weniger sich die relativen Preise von Jahr zu Jahr verschieben oder je geringer die Mengenstruktur im vierten Quartal des Vorjahres von derjenigen des gesamten Vorjahres abweicht. Innerhalb eines Jahres verlaufen die Volumenreihen dagegen bruchfrei. Zudem wird mit der Methode sichergestellt, dass der Jahresdurchschnitt der saison- und kalenderbereinigten Indizes gleich den nur kalenderbereinigten Durchschnitten und das Jahresmittel der nur saisonbereinigten Resultate gleich dem Mittel der Ursprungswerte ist (abgesehen von Rundungsunterschieden).

Saldengrößen, bei denen Vorzeichenwechsel möglich sind (z. B. Vorratsveränderungen und Außenbeitrag), lassen sich nicht sinnvoll als Kettenindizes ausdrücken. Um gleichwohl Aussagen über deren Bedeutung für die wirtschaftliche Dynamik treffen zu können, werden rein rechnerische Wachstumsbeiträge ermittelt. Beispielsweise ist der rechnerische Wachstumsbeitrag des Außenbeitrags die Differenz zwischen der tatsächlichen Wachstumsrate des Bruttoinlandsprodukts und derjenigen, welche sich ergeben würde, wenn – unter sonst gleichen Umständen – sowohl die Importe als auch die Exporte gegenüber der Vergleichsperiode konstant geblieben wären. Wegen des statistischen Sprungs vom vierten Quartal eines Jahres zum ersten Quartal des Folgejahres ergibt die Summe der Wachstumsbeiträge der Komponenten des Bruttoinlandsprodukts in Vorjahrespreisen für diesen Zeitraum nicht notwendigerweise die Veränderungsrate des realen Bruttoinlandsprodukts. Innerhalb eines Kalenderjahres ist die Additivität der Wachstumsbeiträge aber gewährleistet (abgesehen von Rundungsdifferenzen).

Bereinigung von Konsolidierungs- und Berichtskreisänderungen in der Konzernabschlussstatistik

Im Rahmen der vierteljährlichen Konzernabschlussstatistik der nichtfinanziellen, in Deutschland gelisteten Unternehmensgruppen werden neben absoluten und prozentualen Umsatz- und Ertragskennzahlen auch um Konsolidierungs- und Berichtskreisänderungen bereinigte Veränderungsrate zur Verfügung gestellt. Bei dem Verfahren, das sich an der Methode des Annual Overlap in den

Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen orientiert, werden die vierteljährlichen Umsätze bzw. Erträge auf der Basis eines über das ganze Kalenderjahr hinweg konstant gehaltenen Konsolidierungs- bzw. Berichtskreises ermittelt und dem entsprechenden vierteljährlichen Durchschnittswert des Vorjahres gleicher Abgrenzung gegenübergestellt.

Die Informationen über die quantitativen Auswirkungen von Konsolidierungskreisänderungen stammen aus den Anhängen der Konzernabschlüsse. Lange erhebungsseitig abgesicherte bereinigte Zeitreihen lassen sich auf dieser Basis nicht konstruieren. Vielmehr existieren von Jahr zu Jahr Überlappungen der Angaben für jeweils zwei Konsolidierungskreise, die zu einer statistischen Zeitreihe verkettet werden. Zudem liegen in der Regel keine Abschlüsse für das vierte Quartal vor, daher werden diese als Differenz aus den Jahresangaben und der Summe der Werte für die ersten drei Quartale geschätzt (Additivität).

Aufgrund des ressourcenintensiven Suchprozesses in den Anhängen nach den relevanten Informationen über Konsolidierungskreisänderungen erfolgt eine Bereinigung nur für große Unternehmensgruppen. Vgl. auch Deutsche Bundesbank, Statistische Bereinigung von Konsolidierungs- und Berichtskreisänderungen in der Konzernabschlussstatistik, Monatsbericht, Juli 2014, S. 58 f.

Trendabweichungen

In den Schaubildern IV.1 bis IV.4 werden von ausgewählten Konjunkturindikatoren saisonbereinigte Werte, ein als gleitender Durchschnitt über mehrere Jahre (in der Regel sechs Jahre) ermittelter Trend und die prozentualen Abweichungen der saisonbereinigten Werte von diesem Trend wiedergegeben. Der Trend soll kurz- und mittelfristige Schwankungen im Verlauf der saisonbereinigten Reihe ausgleichen und die längerfristige Grundtendenz darstellen. Die Trendwerte für die Jahre am Reihenende, für die keine gleitenden Durchschnitte ermittelt werden können, werden durch Extrapolation des Trendverlaufs der letzten Jahre geschätzt, sie sind daher vorläufig. Die Darstellungsweise soll Dynamik und Lagstrukturen wichtiger Wirtschaftsindikatoren veranschaulichen.

Quellen für Ursprungswerte

Quelle für die Ursprungswerte der saisonbereinigten Zeitreihen ist, soweit in den Tabellen nicht anders vermerkt, die Deutsche Bundesbank.